Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1913. Hr. 79.

für Unhalt und Thüringen.

Jahrgang 206.

Bezugebreis für halle und Bororie 3,5 Ml., burd bie Boft begogen 3 Ml. für bas Biertifiabre. Die halfeiche Beltung ericeint mochentifich ambifmal. — Gratis-Beilagen: halleiche Geutter (tigt, Feuinetonbeil.), 30. Unterhaltungsblatt (Gonttagebeil.), Landro. Mittellunger

Erste Ausgabe

Sonntag, 16. Sebruar 1913.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30. Telephon Amt Kursürft Rr. 1820. Drud und Berlag von **Gtto Chiele**, Halle (Saale).

Geschäftsstelle in Halle a. S.: Leivziger Straße Nr. 61/62 Telephon 8108 u. 8109; Nebastionstelephon 8110. Optrebattenr: Dr. Strasser-Weidegg, Halle (Saale). Dreußen.

Biel Feind, viel Chr! Go fann ber preußische Staat heute mit Recht bon fich fagen. Leider fiten die Reinbe aber nicht fo fehr außerhalb wie innerhalb der over num is for an angeleichen Beitstage und in deutschen Beingen. Im "deutschen" Neichstage und in einem Leile der "deutschen" Presse, da werden fast täglich die heftigsten Angriffe gegen das verhaßte Preußen losgelassen. Wit Schimpfworten wird es überhäuft, gegen bie das altbajuvarische "Saupreißen" sich wie ein liebliches Kosewort ausnimmt! Und die rosarote Gesinnungsgemeinichaft zeigt fich dabei im schönften Lichte. Wenn der fogialbemotratifche Redner ein Wort fagt, das auch nur als ein Angriff gegen die eigene Fraktion gedeutet werden fonnte, Dann fdreitet ber fortidrittliche Brafident gegen aber die unwahrften und gehäffigften Ungriffe gegen ben preußischen Staat, die läßt diefer "unparteiifche Leiter der Berhandlungen ruhig durchgeben! Aber Drud erzeugt Gegendrud. Und fo merden die fortgefetten Ungriffe gegen Breugen wohl bor allen Dingen bas Kolge haben, daß das preufifde Rationalgefühl, das icon fast entschlummert war, scharfer erwacht. Diefer Erfolgt wird allerdings gerade unserem Linksliberalismus am unangenehmsten sein. Er ift es ja gewesen, ber jede Erinnerung daran, daß es auch ein Preußen im Dentiden Reiche gabe, gu erftiden fuchte Und er hat es beinahe dahin gebracht, daß der Preuße sich ichnite, sich als solcher öffentlich erkennen zu geben. Der Baner, der Sachse, der Bürttemberger und alle die Angehörigen anderer jum Deutschen Reiche gehörigen Länder fie durften laut ihr eigenes Baterland rühmen und seine Farben neben den beutschen - oder recht oft jogar allein an Festtagen in der Luft flattern lassen. Die schward-weiße Sahne aber ericien geradezu verpont und es wurde als idabliciter Bartifularismus gebrandmarkt, wenn jemand fich freudig als Breuge bekannte. Und doch fann jeder Breuge ftolg darauf fein, mas fein Sand überhaupt und namentlich im bergangenen Sahrhundert für Deutschland

"Die Grofitaten des Jahres 1813 und die vaterländische Begeisterung, Die fie bollbrachte, geben ihrer Sundertjahrfeier entgegen. Gie werden in gang Deutschland begangen werden, obgleich ein betröchtlicher Teil Deutschlands an ihnen feinen Anteil gehabt hat. In Birflich feit war ja - bon einzelnen Ausnahmen abgesehen - Die große Erhebung zuerft nur eine preußifche, und fie murbe eine deutsche Erhebung erft, als die Sauptarbeit ichon ge-

Co muß im "Berliner Tageblatt", ber Zeitung, Die bei den Angriffen gegen den preugischen Staat mit an der Spite marichiert, ein Gibbeutider befennen! Und ber Mann hat recht! Bis gur Schlacht bei Leipzig mar nur Medlenburg — das ebenfalls vielgeschmähte burg! — und Anhalt, deffen Fürften ja ichon über ein Jahrhundert mit dem preußischen Beere eng verbunden waren, dem Bündnis gegen Napoleon beigetreten. Die iibrigen beutichen Truppen - abgefehen bon Defterreich - ftanben auf frangofischer Seite. Erft die Schlacht von Leipzig hatte zur Folge, daß diese Truppen mit mehr oder minder großer Schnelligkeit zu den Berbundeten übertraten. Aber die Bauptgefahr und die Sauptarbeit hat Breugen auf fich genommen. Dafür aber auch das gange Breugen. Richt nur der Städter, ber nach der Niederlage Breugens feine Befreiung bon bureau fratischer Bevormundung, nicht nur der Bauer, der die Aufhebung ber Erbuntertanigfeit und die Erleichterung aufeinig der Eronntertanigien inm die Einschetzung ben deichenden Auflagen erlangt hatte, sondern auch der vielgeschmäßte "Junker", auf dessen Rosten im mesentlichen diese Bauernbefreiung vor isch gegangen war, kämpften Schulter an Schulter, am die Fremdherrichaft abgumäßen. Denn diese am höteisten wiede der inner erfüllische Bedete were au beseitigen, nicht etwa innere politische Rechte gu erlangen, war der 3med bes Befreiungsfrieges. Das muß immer wieber einer liberalen Geichichtsfälichung gegenüber hervorgehoben werden, die zuweilen auch noch aus angeblich gelehrtem Munde ausgesprochen wird, obgleich sie schon 1847 von einem Bismard im preußischen Allgemeinen Landtage gebrandmarkt worden ift. Und die preußische Garbe mar es, die bei bem erften Bufammenftoge mit

bem frangofifchen Beere in diefem Befreiungstampfe bei Groß-Görichen trot furchtbarer Berlufte namentlich in bem boch nur aus "Junkern" bestebenden Offigierkorps die Ehre des Tages rettete. Aber auch weiter hat bis 1815 das preußische Heer die Hauptlast des Krieges getragen. Freilich, Dank hat Preugen ichon damals für die Befreiung Deutschlands recht wenig geerntet. Und fo ift es weitergegongen Rreußen hat his 1866 im mejentlichen die Militärlast für ganz Deutschland getragen. Mit seinen Regimentern hat es 1848 die Ordnung in Sachsen, in Baden wieder hergeftellt. Geine Truppen haben im mefentlichen 1864 die Rampfe in Schleswig-Solftein ausgesochten, die deutsche Briider vom dänischen Joch befreit haben. Mit seinem Geere hat es 1866 die Regelung der beutschen Berhältniffe berbeigeführt, die überhaupt erft eine Ginigung der deutschen Stämme ohne Rudficht auf Die im wesentlichen von Nichtbeutschen bewohnte Großmacht Defterreich ermöglichte. Und 1870, da hat doch Preugen aum mindeften die Sauptgefahr und den Sauptanteil an dem zu diefer Einigung erforderlichen gewaltigen Rampfe gegen Frankreich gehabt. Bon der Siegesbeute hat es aber für fich nichts Besonderes verlangt. Und beute, da fämbft es wieder allein den Kampf gegen das bon Often bordringende Slawentum; ja der "deutsche" Reichstag fällt ihm dabei in ben Riiden!!

Sollen wir alle diefe Zaten Breugens ängstlich verschweigen? Rein, gerade allen Angriffen gegenüber wollen wir fie stolz hervorheben und allen Schmähungen gegen-

über freudig befennen: Bill ein Breuge fein!

Der Deutsche Candwirtschaftsrat.

Das Sauptthema der gestrigen Schlußsitzung des Leusschein Landvorkschaft einer Ausbehnung der verfängnisvollen lozialdemofratischen Augendhewegung auf dem platten Laude entgegenwirfen sonnen. Das sie eine nationale Klidk. Als Klwehrmakregeln kämen vorzugsweise die Anwendung der geieklichen Bestimmungen, insbesondere der Borichritten des Reichsvereinsgesehes, von denen ausgiebiger Gebrauch gemacht werden iolle, ferner eine gründliche Aufflärung der Augend über die Allehe der prostentischen Augendbewegung in Betracht. Die ländliche Kortbildungstäule ist unter möglichter Bericklichung der religiblen Bedürfunisse weiter auszudauen und der Bestudsgawang gefehlich sicherzustellen. Bur Löhung die Kindlichen Busten ist die Kindlichen Busten ist ein der am Abold der ländlichen Augendbewegung von allen Kechard ver sozialbewortratischen Berufsfände derinfalls die Gesach der sozialdemofratischen Augendbewegung von allen Kechard ver sozialbewortratischen Augendbewegung von allen Kechard ver sozialbemofratischen auf verschieden aus en verschaft ver der verschaft versche verschieden auch verschaft verschaft verschieden verschieden verschaft verschieden vor der verschieden v

iszialdemofratischen Augendbewegung von allen Rednern betont. Reichsent In 1 (Deitesbeim) forderte ein gegeneinsames Borgeben aller national gesinnten Varteien gegen das Anwocksen aller national gesinnten Varteien gegen das Anwocksen ihre Unterdiede — ein disse die einzelnen Vorteien ihre Unterdiede — ein disse die die einzelnen Vorteien ihre Unterdiede — ein disse das geschen sollten. Aanmentlich bei der weiblichen Augendorftege ist die Mitarbeit der Frau undedingt erforderlich. Sandert d. K. Lie in g Alebenzaucke bedametre, das der Staat gegen die Sozialdemofratie is schwöcksisch vorgele. Der Staat de einsch Angit vor deren Macht. Solange sich die Staatsregierung fträudt. die Sozia (Getterkeit) mit etwos mehr Genergie anzusassien, die sozials (Getterkeit) mit etwos mehr Genergie anzusassien, die sozials (Getterkeit) mit etwos mehr Genergie anzusassien, die gehrer vorsichtia zein mit der Sozialdemofratie bastiert, kommen wir nicht zum Ziel. Prof. v. Sir e be i Chutt-gart) erstlätze, daß man auch bei der Augendystege durch bie Lehrer vorsichtia sein mitte. Diene dem Lehrerscha zu noch erten zu wollen, mitte er behauben, das es auch im Lehrerstande manche Clemente gibt, die sich unbedingt zur Sozialdemofratie bekennen. — Kreiber v. Wa an g en " be im (KL-Spiegel) ist ebenfalls der Weinung wie Her von Kilizing, daß die Sozialdemofratte von der Staats-regierung zu inntt angefalt wird. Sie werde derartig ge-streicht, daß die Bevölferung glauben könne, die Be-wegung werde von soen her protegiert. Wenn von den

Agrariern einmal eine Aritif falle, so bekämen sie von der Begierung gang geförig auf den Kodf. Die Herren Soziol-demofraten könnten sich ader in dieser Beziehung geradezu alles erlauben. Es sei undenkoar, daß eine Bartei, die die Bernickfung der Gesellickafts und Staatsordnung erzielen volle, an der Regierung unseres Schades mitarbeite. — Der Antrag des Referenten wurde darauf einstimmig ange-

nommen.
3um folgenden Bunkt der Tagesordnung: "Errichtung einer Reichsanstalt für Milchwirtichaft!" legte der Referent Brof. Dr. Weigmann (Kiel) einen Antrag vor, worin der Deutiche Landwirtichaftsrat beauftragt werden foll, die Gründung einer Reichsanstalt bezw. einer Zentralanstalt für Milchwirtschaft. beim Reichsamt des Inners zu bentragen. Durch die Be-gründung des Weferenten ist Krbr. v. Cetto (Reichardds-haulen) doch noch nicht genügend überzeugt worden, daß die Angelegenheit bereits spruchreif sei. Is Gerfammlung ichlieft sich diesem Bedeuten an und überweift die Angelegenheit gemäß einem Antrage des Freiherrn b. Cetto dem Ständigen Ausschuß des Deutschen Landwirtschaftsrats gur meiteren Bearbeitung

Rach Erstattung einiger Berichte wurde die Bersamm-g vom stellvertretenden Bräsidenten v. Cetto für ge-

Der lette Entscheidungskampf.

Auf dem Kriegsica ub late gebt es auch weiterbin recht ruhig au. Augenscheinlich ist das die Ruhe vor den Sturme, denn die deiberfeitigen Truppenzusammenzeitungen und Stellenbefeitigungen sollen recht unstanzeitungen und keit den konstantingen Seerssleitung modt lich jeht eine bef im filfischer Konflächtung der Kriegslage bemerkdar. Die türfischen Vefehlshaber sind in ihren Deperationen vorsichtiger geworden, da sie hegelel dem bulgarichen Rückzug des Tichastallscha nicht recht trauen und der Klückzug der Tichastallscha nicht recht trauen und der Aufläckzug der Tichastallscha nicht recht trauen und der Aufläckzug der Schadte der Noch es sich bier nur um einen Scheimrickzug dannle, der den Rued verfolge, die Tichastallschaft der der Schadte zu verleiten, in der die Aufläcken Beschünder und werden der Schadt zu verleiten, in der die bulgarichen Geerführer mit überlegenen Erreitfräften und sierter Attillerie dem Feind eine empfindliche Riederlage beidringen Gennten. Ammerhin schange zu sein, die den Beginn einer großen Entscheidungsschaft anzeigen. Berichten der Kriliche Alätter wissen in Extraausgaden bereits von großen Erfolgen der tiirtsichen Truppen zu berichten. Die Kriegskimmung unter der Abere erbeblich zugenommen. Auf dem Kriegsich auplate geht es auch weiter-recht ruhig zu. Augenscheinlich ist das die Ruhe vor

richten. Die Kriegskimmung unter der Bevölferung hat daher erbeblich zugenommen.

Ileber den Fortgang der Operationen auf der Heben Fortgang der Operationen auf der Hallender der Heben Fortgang ber Operationen auf der Hallender der Heben Fortgang ber Operationen auf der Heben Heben

der neuen Männer siir immer besiegelt.

Die Mission Kasti-Kasichas.

Das "Echo de Karis" ichreibt heute über die Mission kastis" ichreibt heute über die Mission kastis" ichreibt heute über die Mission dehenden die der den lebhaten Wegierungstreisen darauf bingewiesen, daß ein Friedensichluß auf Basis der vom Kabinette Kiamil gemachten Vorschläge den Sturz Mahmud Schoefet-Kasichas zur Folge deben würde, Katsickaschas der dehen der dehen der den der dehen dehe Hafti-Kascha sei daher beauftragt worden, neue Borickläge au unterbreiten, die dobin geben, den Berbindeten die er-oberten Gebiete die ju einer Linie Widia—Enos zu über-lassen unter der Bedingung, daß Adrianopel unter allen Umfländen eine unadbängte mohammedantiche Emerinde bleibe. Das "Echo de Voris" fügt birgu, daß ein der-artiger Vorischag wenig Insisch auf Annahme dabe. Es sei wohl möglich, einen Hafen wie beispielsweise Tanger zu internationalisieren, doch sie es nicht angängta, inmitten eines busgarischen Territoriums eine unabhängige Stadt in besolie

Türfifde Grinlae an ber Tidatalbidalinie.

Türkische Erfolge an der Lichataldischlinte.
An der Tichataldischlinte entwieden die türfischen Aruppen eine eifrige Erfundungstätigkeit. Die Busgaren befetigten die nördlich von Mala gelegenen Söben und inden durch ein karkes Artilleriefener die Bewegung der kürklichen ein karkes Artilleriefener die Bewegung der kürklichen köteilung vom linken Klügel rickt von Surgunköt aus vor und zwang den Keind, sich zurädzuziehen.

und zwong den ziene, im zuruspuziegen.
Bulair von den Bulgaren eingenommen?
Bon einem großen Erfolge der Bulgaren auf der Haldivoll weiß der Verifer "Excelsor" zu berichten. Die Vefeltig ungen von Vulair follen nach äußerst blutigen Kämpsen, die am Dienstag einsetzen,



von den dulgarischen Truppen erobert worden sein. Sowohl die türfliche wie auch die griechtliche Motte, die sich im
Golf von Aeros befand, hätten ledhoft in den Kannts eingegrissen. Es gelang den Bulgaren durch einen Scheinrückug, die türflichen Truppen auf offenes Terrain zu
locken. Dier gingen die Bulgaren wieder zur Offenste
über und ichlugen den Keind nach änhert erbitretten,
stundenlangem Kannts in die Kluckt. — Gestern nahmen
die Türten, deute die Bulgaren Bulair ein. Wer hat die
Siadt nun in Wirflicheit?
Keine russischerreichsiche Verkändianna?

die Aufren, hente die Ansaren Bulair ein. Wer hat die Stadt nun in Wirflickeit?

Reine russischieter Archiebeiter Aeine russischie Aktine russischie Vach Ansarmationen italienticher Aufter, des die Mehren die Aufter, des Arinzen Haben auch die Missisch des Frinzen Haben auch die Missisch des Frinzen Haben die Aufter fein. Sine Besters durch der Artika der Archieben des einstehe die Missischie Verlächte Verlächte Verlächte Verlächte Verlächte die Verlächte Verläc

macht. Geitern und borgestern beschoft die Arbeilerie die Festung Sfutari und die in der Gene von Stutari aufgestellten tirklichen Batterien. Die tirkliche Artillerie erwiderte das Feuer nur schwach. Auf der ganzen Linie sanden untedeutende Scharmützel statt. Die Montenegriner bereiten einen Kanonentransport nach Bardonisch vor sowie eine serbisch-montenegrinische Abeteilung, die gegen Ardica operieren soll. Sie errichten Berickanzungen und erwarten große Geschütze.
Reue Ariegsbestellungen der Balkanitaaten.

Berischniqungen und erwarten große Geschütze.

Reue Kriegsbestellungen ber Balkanstaaten.

Die Firma Krupp ist sihon seit langer Zeit insolge großer Aufträge der Friegführen den Balkanstauten, namentlich in Geschöffen, abgert start beschäftigt. Runmehr sind wieder neue Bestellungen von rund 300 000 Geschössen, eingetröffen. Die Firma Krupp hat daher die Aussiliuhung gewisser Berechten der des Geschöfenstaten der Geschöfen anderen Werken übertragen missen.

Deutsches Reich.

Deutsches Reich.

Die Reichstags-Musson im Sicht?
Nach der neuesten Kriegserklärung des Zentrums an den Reichskantler sieht man in varlamentarischen Kreisen die Zufunst des Reichstags von 1912 ziemlich ichwarz an: Man prophezeit ihm, wie man uns schreibt, kein langes Leben und stirchtet, dos kommende Stürme ihn nur allzu leicht über den Haufen blasen. Schon jetz lehnt das Zentrum in den Kommissionen alle Reuforderungen der Regierung ab. Dadurch wird die Situation tagtägslich verschäftst. Visher handelte sich nur mu geringfligige Dinge, Beamtenstellen und dergleichen. Wer idon stehen andere Schäftsfragen vor der Tür. Man sürdtet, das es im Anichtus an die Veratungen beim Militäretat und bei den Behrfragen zu einer Katastrophe fommut, die leichtzu einer Auflösung führen kann, Mas jagen nun die Parteien des Reichstags zu den Folgen einer Auflösung? Das Zentrum, das

die Sache in der Hand hält, das eine Auflöhung herdeiführen und verkindern kann, sieht den Folgen gang gleich mittig entgegen. Es hot feine licheren Kreife, die ihm noch jahrzehntelang niemand nehmen kann. Es mirde vielleicht noch ein voar Mandate gewinnen. Die Rechte bat von einer Auflöhung nur Vorteil. Sie wird nuter allen Umständen alte Kreife wie der erobern. Die liberalen Parteien müssen sich ander aufle Wandate erstin gefährlichen Stichmahlten von Lieden Frall. Sie dassen der Vorteil werden der Vorteilen Vorteilen Vorteilen Stichmahlten von Ablämpfen sichern auf jeden Fall. Sie daben mit 110 Bolfsvertretern das Höchfaldsichten erreicht. Bei einer Auflöhung des Reichstages mitsen ihnen Dutende von Wahlfreien verloren geben. Und die Regierung? Ihr fann die Frage siem lich gleichgültig ein. Sie kann die Frage siem lich gleichgültig ein Sie Aus die Vortsellen wird die Entsteil von die Entsteil die Ander 1913 leben und daß man nur im Rotfalle sich dagu verstehen wird, die Entstellen siehr erhälterten Wahlfampf zu fürer Aus einer zu einfellos siehr erhitterten Wahlfampf zu fürer. Das "Militärwochenblatt"

madi. Die breußischen Landtagswahlen. Die Borbereihungen für die preußischen Landtagswahlen werden von den amtlichen Gelellen bereits in Angriff genommen. Bei den letzten Wahlen ist es mehrach voreckommen, daß die Geninnung der zur Durchführung des Bahlgeschäftes erforbertichen Arteit auf Schwertiglein sitie. Infospechien gehen jeht sich verfüschen Gemeinderbertwallungen daran, die Besehung der Wahlamter in die Mose zu Leiten.

li de Bie Bi fähigft fönner in ben fam it famme ger 3 ein s leihum behörb organi in feir

baben Me o miff, die Bictor Rüfte angese der fi Muani bon an beforde nicht Ginter Interegedient ein ein Rord

wird, i richt, i von de Tr. Se für Un

Jur 1

Ein

angeleines gericht Angabe jeine Aohne be Ausflu feine order gefund Jogen. er bere baß de state bet affäre Laufer

Menge Können ängstiggi eigenem lein E das Be erste E umfang zu. Pe entwede haben. flingt, man so schreiter Dame Reinheiter

faffungi fünftler äußerft trat, al Aufgabi bon Sch mehmlich

geiftige poefie

Bur Grifte wiederh Weift briegerh Giolgin, Aufführ lesten erfolgte Borgugt Borgugt

ligen Eisenwagung ber Aezgievereine in die Bereinsregiker. Ein Erlaß des preuhischen Ministers des Innern, wonach die ört-Erlaß des preuhischen Ministers des Innern, wonach die ört-Lichen Aerzteorganisationen als wirtschaft.

(Rachbrud berboten.)

Der Kuß.

Der Kuß.

Sumoreste von S. Datin.
An einem jomenklaren Feiertag im März, den alle Menichen nach den grauen, kalten Kintertagen mit Freuden begrüßten, befanden sich zerr und Frau Wontigny mit ihrem Töchterchen nicht der Menichenmenge, die mit der Bahm von Baris aus ins "Freie", d. h. in den zoologischen Garten, wollten.
Fräulein Montignd war eine reizende, die mit der Bahm von vielleicht 18 Johren, die in ihrem "tailormade"Kolitim und dem kleinen "canotier", um welchen ein farbiges Band gelegt war, wirflich allectießt wisch.
Das Töchterchen litzg nach den Eltern in einem Arbeit zweier Klasse, in dem bereits eine alte Dame und zwei zweier Klasse, in dem bereits eine alte Dame und zwei zweier Klasse, in dem bereits eine alte Dame und zwei zweier Klasse, in dem kleinen den den das Abhahrtsignal gegeben. Bert ging es in dem Kolmelden der Stage in dem Kumel der "Batignolles". Hir einige Setunden war das goldene Tagesticht ausgeschossen die kourpees waren voolikändig duntel, und gerade wöhrend dieter klasse genome Seit erfolte zur größen lleberraschonge der Anweienden in raich sich jogenden Absügen das Erraulch von mehreren Kilssen.

Mis der helle Tag wieder in die Wagensenker siel, das fraulein Wontignn mit hochrotemi Köpichen da, und ihr Nachbar zur Rechten, ein biblicher junger Wann in sehr gentliem Anzug, schwen merkwirdig berlegen. Serr Wontign kah ihr dachder aus Bestehen, ein biblicher junger Wann in sehrengen des jungen Serren war nicht dazu angetan, den aufleigenden Born des Valuegen aus und den, mit wan den gegeben. Bern des Anwesses aus und den, menten, steigen als Valuegen den Suntess aus und den, und werden der Anweise den den der gegenen. Bern des Batters von Fraulein Wontign) zu dem benützen gen des Poulogne" angefommen, steigen als Valuegen Saluegen des Universitätes und Karn Anzug, der und der und den gegen des Routess aus und dezer Anweisen gen den Stein den Benützen und den Ausgen fallende Unde den gegen des Kuntess aus und dezer Anweisen gen der Valuegen fallende Linde den gen der Kunten der Anweis

leigenden den der der der der der der der der Ann "Bois de Boulogne" angefommen, stiegen alle Jusialien des Koupees auß, und Herr Wontigny hatte es trot der drängenden Menschenmasse doch dertig gebracht, dicht hinter dem jungen Mann zu bleiben, und so mit ihm zugleich an dem Außgang, wo die Villets abgenommen vursten.

hinter dem jungen Mann zu dielben, und do mit ihm zueleich an dem Ausgan, wo die Billets abgenommen wurden, halt zu machen.
Der Verfolgte schien aber nichts von dieser "Andänglicheit" gemertt zu baben, denn als herr Montigun ihm nicht gerwer zu haben, denn als herr Montigun ihm nicht gerwer sammen, ziche herr Montigun ihm nicht gerwer sammen", zische herr Montigun ihn an. "Atte weichem Erunde fragen Sie mich danach?" "Ich volliche dentelben zu willen ..." "Inles Salvet." "Gerr Jules Salvet, Ihr Betragen ift under-lchaut.

Dein Berrt . . .

des Berfahren aus Feistellung der persönlichen Verbältnisse durch ingen.

"Und Sie berdienen für Ihr Benehmen eine Züchtigung."

Ilnd faum waren in schneller Rede und Esegenrede ilesteine Wortzung. Die Texten Wortzung den der Entere Wortzung der Aber ein. und es gelang ihnen, die Gegneren Wortzung Sand die Wange des Herrer, hrechen auf den Esten und Bater ein. und es gelang ihnen, die Gener insweit zu tennen, doh sie nun noch ohne ein Wort au iprechen, die Karten auskauschen.

Zah nach der vordergehenden Szene der Beluch des zoologischen Gartens nicht gerade sehr barmonisch für die Jamilie verlief, bedarf wohl einer Erwähnung. Derr Montigm hrach gen nund den vordergehenden Szene der Beluch des Zoologischen Gartens nicht gerade sehr harmonisch für die Jamilie verlief, bedarf wohl teiner Erwähnung. Derr Montigm, hrach gen und der wohlte gerade sehr harmonisch für die Jamilie verlief, bedarf wohl teiner Erwähnung. Derr Montigm der And der wohlte gerade sehr der gestellt der alle der Ellern, und dans und waren der Schit und Leitt solle auf die Ellern, und dans und waren der Gesten und Erkt folgte.

Und sein zu allen Kreuz und Luerwegen durch den Garten, der zweite junge Serr, der im Koupee mit ihnen ausammen geschren wor, ihnen auf Schrit und Lritt folgte.

Und Serr Wontigm es enklich an der Zeit bielt, den Richten dan, aus dem Bahnhof hate ihr teine Spur ihres "Schattens", wie lie ihn schon gehauft batte, gezigt.

Uber ach! In Karis beim Aussissiegen ich sie den Geschichteten wieder, mich ihre Untwellt gefommen schen, ich dem erkentlichen Schattens", wie einsteten wieder mit hirre Untwellige noch, als sie dem Gerten, der der der Aussissiegen ich sie dem Geschichten weber, wie die Erken werden der zu den kennen schaft, der eine kunden der geschen Schattens gewohn aus der geste der der ges

Derjelbe las:
"Kaul Reblanc, Maler, 147 Rue de Rome."
herr Montigny hatte ein beftiges Zemperament, aber er inar ein rechlich den einem Eige Lemperament, aber er inar in rechlich den einem Weg Kan vor sich, wend er einen Fretum begangen hatte.

Er sah seinem Weg Kar vor sich, und ohne Jögern trennte er sich, an einer Wohnung angelangt, von Frau und Lochter und begab sich zu verrerächt, einem Gegner nach in höter Abendiumde der ich sich erstellten ein eine Kegner nach in später Abendiumde der sich sich erstellt einem Gegner nach in später Abendiumde der sich erflärung, die ihm Serr Wontignu über das ungläckliche Meigebrickhands gab, und nach der nachnen und herzlich außgesprochenen Bitte um Entschuldigung rechten sich die deiben Herren die Dand um Jeichen der Keinsten ich die der der eine Abendium gescholen, und nachbem dersche sienen Verlächnung.
Boll banger Sorge warteten die Dannen auf die Herickhant gescholen, das Frau Wontign sich sie den einsche Scalete, einstichten möche, angen alle, von einer schueben Scalete, einstichten möche, allen alle, von einer schueben ach der einschlich einer Ligidagit, nämlich Serrn Jules Scalete, einstichten möche, aber einer daueren auch der aufregenden Tage. Her Wontigny anste lie de laut im Schal, das seine eine kennten und ben aufregenden Tage. Her Wontigny anste lie de laut im Schal, das seine sehen der eine Austrellen mit der Aber ein mit der auflande fommen fonnte, und Frieden Schuer wied allein, innehen aus Westen und her eine Keilenden und kallen, innehen aus Westen und her ind kallende fommen fonnte, und Keilenden und kallen in der der der der delten, innehen aus Westen und haber! Der nächte Schules wert der kalle der nicht allein, innehen aus Westen und der in Saule von Wontignys Meren mich Brauten und Sigarren, in vorsäglich sie ein mochten, haten er Wontign und der in der Wontignys Westen und bestellt und der sich und einer der der der kontigens der in der Kribanden und her der der der der und der der der der den kalle werden wer der kiel, aber der der der den kont

Sommer gekommen, bei Montignz verlodung verbe.

Des Kusses war in der ganzen Zeit nicht Erwöhnung getan worden, aber Aules Scalder hotte sich die Adresse Walers wohl gemerkt, ihn ausgesiucht und die beiben jungen Wanner waren sich jehr bald näher getreten.
Bei der Hochzeit war Kaul Leblanc Brautsührer, und als Adap Wontignz sich einen ganz keinen Epis angerunten hatte, da bielt er eine laum gen Keinen Epis angerunten hatte, da bielt er eine laum geklant.
Die Uneingeweibehen meinten, "woede einen Unsinst sprick der Ausgebauts der Ausgebauts der Schaft der Schaft der Schaft der Schaft der Aufgebeiten werieben werieben werieben der Schaft der S

edereit werden wollen fich ihre unbeschräfte dandlungsfreiheit neiner Weise minden lassen. Am den einer Leitungskähigkeit. Wir bei Neubabasha am Ende ihrer Leitungskähigkeit. Wir den volletziel darauf bingervielen, daß die Eisen dan den der Viellungskähigkeit. Wir den volletziel darauf bingervielen, daß die Eisen dan der Viellungskähigkeit. Wir den die Eisen der Viellungskähigkeit. Wir den die Eisen der Viellungskähigkeit. Wir den die Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit wir der Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit wir der Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit wir der Viellungskähigkeit vorden, und ver erhebt darum die Forder ung nach inter Viellungskähigkeit vorden, und er erhebt darum die Forder ung nach inter Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit vorden, und er erhebt darum die Forder ung nach inter Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit vorden fei. Viellungskähigkeit vorden feit Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit der Viellungskähigkeit vorden feit Viellungskähigkeit kann die Viellungskähigkeit vorden feit vorden feit Viellungskähigkeit vorden fe

Ausland.

Jur Berichtigung der preußifch=ruffifchen Grenge.

Der ruffische Ministerrat stimmte bem Borichlage be Ministers bes Annern gu, ber Duma einen Gefetsentmurf bett. Bemilligung bon 1000 Aubeln für die Berichigung ber preufischerruffischen Erenze bor

Rücktritt des öfterreichischen Marines kommandanten.

Ter idon vor einiger Zeit angefündigte Müdtritt des Armienmandenten Erafen Montecuccoli wird eine Armien führlichen, zu welcher Zeit der Montial sein 70. Sebens-jahr erreicht. Als sein Nachfolger wird in erfter Neise der Jeiteningkelten Sigesdwind Anton dann genannt.

Ein ruffischer Generalstabsoffizier als Spion

Ein russischer Generalstabsoffizier als Spion in Galizien.

Seit längerer Zeit hielt sich in Stanislau in Galizien ein angehlicher Jugenieur auf, der erklärte, im Auftrage einst guben Konloriums die Wosserkafte der Gegend werds großen Konloriums die Wosserkafte der Gegend werds greicht Konloriums die Wosserkafte der Gegend werds greicht geben der gestellt geste

Frangöfifche Wahlreform-Abfichten.

Franzolijas Wahlreform-Ablichten.
Der franzölische Miniserpäilbent Ariand erfläte einer Abordnung der Kanumergruppe für Durchführung der Bahlreform, daß er feß ent i disolfen sie, vor dem Genat im Raufe der nächten Abdien Woche für die dal dig Erörterung des Wahlreform ent murfs einzutreten, und daß er die weienlischen Aunste der Worlage, insbesonder die Wählzquotienten, energisch verteiligen werde. Falls er in dieser Fragegeschaften werden sollte, dann werde er wissen, was ihm zu tun ubrig bleibe.

Biplane mit Mafdinengewehren.

Seit einigen Tagen werden auf dem französischen Militär-flugplad von Beims Verfuche mit einem sierten Vissan-ver ein Arfainen gewerder an der des der gescheltt. Aum-mehr soll zur Konstrultion weiterer Biplane dieser Art geschritten werden, da die Berjuche durchweg ein günstiges Refultat ergeben Jaden.

Jum Stande ber dinefifden Anleihe.

Aufftand ber Araber.

Wie das Neuterigie Bureau aus Sana meldet, haben sich die Araber in Kafabaan der Grenze des englissen Aben Gebietes erhoben und den Vizegouberneur getötet. Wehrere Beamte wurden berwundet. Der Aufstand wird auf die Errichtung den Zolltationen längs der Grenze zurückgeführt.

Die kanadische Slottenvorlage angenommen.

Die fanabische Flottenvorlage wurde in der zweiten Lesung nach dem Karteivolium angenommen. Die Rationalisten stemmen dagen und verlangten die Aufföliumg des Karlaments. Die Regierung weigerte sich, auf diese Weise an die Wähler zu appellieren. Die Vorlage wird diese die der die Korlage wird diese die der die Korlage wird die eine droßende Wassung der Abertage wird am Dienstagt. Die dritte Lesung der Flottenvorlage wird am Dienstag beginnen.

Das merikanifde Welpennelt.

Die Luftschiffahrt.

Die Serzos Carl Sunarb-Fliegerschule in Gotha. In Gegenwart des Herzogs von Gadjen-Roburg-Gotha fand am Donnerstag nachmittag gegen 5 Uhr die felertide Eröffnung der Herzog Carl Sunarbittagerschule flatt, in der sewoll Offi-giere, als auch Privatischildur ausgebildet werden. Als Lehrer find die Rifeger Caspar, Büchner und Paul Lange ge-wonnen voorden.

wonnen vorden.
Der Luffahr. Berein Galfa mit bin Genneinschaft mit dem Luftschiffhafen Golfha am Conntag, den 16. Februar, eine Freiballonfahrt unternehmen. Gleichgeitig virb eine Ballonberfolgung durch Mitglieder des Horsenschaft und anderer Geortfreunde flatischen.

Mitglieber des Oergoglichen Automobil-Alubs und anderer Sportfreunde statischden.

Regelmäßiger Lustichistfabrisbetrieb.

Die Dresd ner Auft-Vertrebe-Altiengefellschaft (Delba) wied nun dald nach den Reichtligen des Etaalberordnetenskollegiums auf dem Eestande ner städlichen Alvockteruntage in Kad is einen Lustichsschaften den Mitgliechen Alvockteruntage in Kad is einen Lustichsschaften der Mitgliechen Alvockteruntage in Kad is einen Lustichsschaften der Albeite der Kadelich eine Kad ist der Kadelichen Alvockteruntage in Kad ist der Kadelich ist der Kadelich eine Kadelich ist der Kadelich ist der Kadelich eine Albeite und der Kadelich und Kadelich in Frankfurt a. R. hat sich derspflichte han albeite der Andere und der Kadelich und der Verschaften und und nund der Kadelich und d

Berantwortlich: fiir Bollitif u. Feuilleton: 3rts Mäller; fill Proping und Allgemeines, Börfem und Sandelstell: Mar Ebelina; fiir Certifices; deinrich Meichner; Schlüssebation: A. Bertwecke, familich in Salle (Saale).—Alle die Redaltion bertwecke, familich in dalle (Saale).—Alle die Redaltion bertweckenen Allgewirtlen ind in den verförlich, inderen lediglich Ann die Kedaltion ber Salledgen Zeitung in Salle (Beale). An aberlieren.—Eprechfunden der Redaltion in Sallit. Beutwecken und Deseater von 10–11 Uhr, für die übrigen Refloris von 8–1 Uhr mittags.

Wie Teint "abgenommen" wird.

Kunst und Wissenschaft. Hongerte.

Ronzerte.

Lieberabend von Ella Pfeifer. Es gehört eine ziemliche Renge Seldipvertrauen und noch viel mehr Begabung und sonnen dazu, um heutziginge, wo der Kinnisterberuf is dengenken die den der Argeiten der Kinnisterberuf von dengenken die den der Kinnisterberuf von der gener einermeisen vor das große Albittum au treien. Krünisterberuf von des Argeiterstellen für den klauf einer Alla Pfeifer, die gestern ein solches Unternehmen auf den Klauf der Geben der Gestern der Kinnister der Kinn

Madrichten aus dem Kunftleben.

Nas dem Bureau des Seindikeaters wird uns gescheichen; Jur Sonntag Nachmitiges Volfsvorftellung Der Erb-feriker" find familige Siehlsvorftellung Der Grb-feriker" find familige Siehlsdise bergriffen, Abends 7 Uhr mid die Gedächtissvorftellung für Rücher Magner "Die Leiferzinger den Miruberg" zum ersten Ralenderfoll. Die Beiebung ist mit Nusandime des Walter Blaing den dere Salenius finat, die gleiche wie det versten zuführung. Auch die Köhre find versächt. Moning (zum leiten Wale) die Auführung auch die Köhre kind versächt. Moning (zum leiten Wale) die Auführung von "Konnes zum der Verlächt. Abende simmalige Auführung von "Konnes und Julia". Die Rechtschaft der die Auführung von "Konnes und Julia". Die Frad". Sozzapskarten der Literarischen Gesellschaft haben zu deier Betriebung Glütigelt. Donnerskag zon "Vun". Freitag "Der Liebe Augustin". In Vorbereitung für Connadend:

Don den hochschulen.

Don den Hochschulen.
In Freiburg i. Br. habilitierte sich Dr. phil. Karl Brinfman (aus Tillit) für mittlere und neuere Geschäcke.
Definiere Kommerzslencat Eugen Juline in Marmbrunn bei hiefgderg i. Sch. murbe anlästlich eines 60. Geburststagts negen feiner Berdentlie um den deutsche Ableite und den Den der Technicken Beitermaldienende von der Technicken Societaus von der Verlagen gebirtig. — Der befannt Vertreche der Kreisten Societaus von der Verlagen gebirtig. — Der befannt Vertreche der Kreisten societaus von der Verlagen vo

Reue Mitglieber ber prengifden Atabemie ber Biffenicaften Bu forreipondierenben Ritgliebern ber phyfitalifdsmathemati-

jagen Niasse der preußischen Arabemie der Wissenschaften wurden gewählt: die Kreisonen der Wolamit Dr. Ding der Ertes an der Universität Am sie et da m. Beh, dorfan Dr. Karl do on Goedel anderen der Ertes an der Universität Am sie et da m. Beh, dorfan Dr. Karl do on Goedel an der Universität Wünden und Dr. Dermann den Ertes gede der Universität Wünden und Dr. Dermann der Vollege der Universität Wünden und Dr. Dermann der Vollege der Vollege der Universität Vollege der V

gureau der Alademie, Berlin W. 38, Hotsdamerstraße 120. ein gereicht werden.

Seitst leite Entbedung. Kapitänleutnant Evans hat am 14. Kebruar den lehten Teil seines Berichtes üder die Griolge der Gootschen Säbbol-Expedition in einem ausstätlichen Kadel-telegramm aus Christichung an die Londoner "Gentral Rede" ge-geben. Beionders betwoerzugeben ist die Endbedung, die Dr. Wil-ion gemacht hat, daß in vorgeschichtliger Zeit mahrend ameter Berioden ein milbes Alima im Gidbolargedie geberrläch hat. Die Beweise für die hockinteresante Endbedung, die die Kin-nahme vieler Horschen bestätlich den die Horschung die namt Bowers in Urkunden niedergelegt, die ben der Keitungs-expedition unter Dr. Allfom gelunden worden sind. Sa 0000 Mart für einen Wembrandt. In Rein-Hort wurde bei Dr. Allfige mit der Besteliegerung der Aussichammlung des versierbenen Geren Borden begonnen. Das Glanglich der Sammlung, einen Merchel von Kembrandt, brachte 130000 Dollar, ein Allib von Aurmer, "Regatio", erzielle 108 000 Dollar, für ein Gemalde von Komnen, "Die Willettinder", wurden 100 000 Dollar begabit.



Schmeerstraße – Alter Markt – Rannischestraße,

:: Verbindung zwischen dem Markt und den weltberühmten Franckeschen Stiftungen. ::

Sehenswiirdigkeiten:

1. Das alte Haus der Familie Prellwitz, Schmeerstrasse Nr. 2, 1471 erbaut, heute noch "Zum goldenen Schlösschen" genannt, in dem Dr. Martin Luther im Frühjahr 1546 wohnte.

3. Auf dem an die Rannischestraße anschließenden Franckeplatz die weltberühmten Franckescher

Konfirmations-Geschenke

für Konfirmanden und Konfirmandinnen:

Taschenuhren. Uhrketten, Halsketten, Anhänger, Broschen, Broschetten, Armbän Ringe, Ohrringe, Fingerhüte, Manschetten- u. Hemdknöpfe, Herrennadeln, Medaill, Essbestecke, Serviettenringe und Kleinsilberwaren, als: Taschenmesser, Tasch ; spiegel, Bleistifte, Petschafte, Taschenbürsten u. -Kämme und dergietchen.

Hochzeits- u. Jubiläumsgeschenke:

Fruchtschalen, Brotkörbe, Blumenschalen und Vasen, Salat- und Kompotinäp Kartenschalen. Tafelaufsätze, Kaffee-, Tee- u. Rahmgeschirre, Zuckerkörbe, Poka Becher, Likörgeschirre, Szizgoffüsse, Bierseidel, Bowlen, Weinkühler u. Weinkann Schreibzeuge, Zuckerzangen, Tortenschaufelm, Serviettenringe u. dergleichen.

Juwelen, besonders Brillantwaren, Essbestecke in vielen schönen Mustern, Verlobungsringe, nur in massiv Gold, Myrtenkränze und Patengeschenke,

nur erstklassige, gediegene Ausführung bei zuverlässiger, preiswerter Bedienung.

Auf Wunsch erleichterte Zahlungsbedingungen.

Bel Bareinkäufen 5 % Rabatt in Sparmarken des Rabatt-Spar-Vereins.

Juwelier

Schmeerstrasse 12, Ecke Zapfenstrasse. Begründet 1885. Fernsprecher 3495.

Schwache Nerven ecithin

Nervennahrung. - u. Kräftigungsmittel für Rekonvalesen zur Stärkung der Nerven, zur Hebung Allgemeinbefindens, appetitanregend, Karton Mk. 2.50.

Drogerie Max Rädler,

Zur Konfirmation: Konfirmations-Erinnerungen

Glasbild., Konfirmationskarten Paten-Abbitten

Zum Schulanfang:

Schultornister, Schultaschen Bücherträger, Federkasten Schiefertafeln, Brotdosen

sowie sämtliche
Schulartikel vorschrift zu billigsten Preisen.

24 Schmeerstraße 24. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Sämtliche Haushaltungsgegenstände.

Waschmaschinen, Wringmaschinen.

Frühjahrsartikel. alle Gartengeräte,

Umzugsartikel. Halle a. S.,

Schmeerstrasse 2. Telephon 2795.



Erstes ältestes Spezialgeschäft für moderne Korsetts und Leibbinden.

S. L. Prima Donna-Korsetten: "Nemo und Carlis". "Modeska" und "Lillian". Praktische Geradehalter für junge Mädchen. Leibbinden von Mk. 1.75 an.

Umstands-Korsetts, ärztlich empfohlen, Reformleibehen und praktische Kinderleibehen. Untertaillen, Strumpfhalter, Dianagürtel, Holzwolle-Binden und waschbare Monatsbinden.

= Beste Damenbinden, à Dutzend 70 Pfg. — 10 Dutzend mt 10 % Rabatt. ——
— Maßanfertigung. — Auswahlsendungen franko. 20 Mittwochs Korsettwäsche. Reparaturen billigst. -

Erzeugnisse der Optik

12 Traeger hollielerant, W CLULL USSUALIU

Rannischestr. 22/23 — Telephon 500 hält sich zum Bezuge von

Rhein-, Mosel- u. Bordeaux-Weinen etc. bei billigster Preisstellung und vorzüglicher Bedienung bestens empfohlen.

Depot und Alleinverkauf der Marke Henkell Trocken.

Preislisten gratis und franko zu Diensten.

Th. Loebeling Nchf.,

Schmeerstrasse 15. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Schaible,

Inhaber: Franz Lange und Julius Schulze.

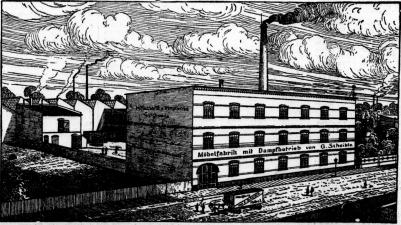
Werkstätten

Wohnungs-Einrichtungen

in jeder Ausführung zu

billigsten Preisen.

Transport nach allen Orten frei.



Gr.Märkerstr.26

am Ratskeller im ganzen Hause

und Alter Markt 1

3 Etagen.

Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

Für bie Inferate berantwortlich: Baul Rerften, Salle (Gaale). Telephon 8108 u. 8100

Mit 4 Beilagen.

1. Beilage ju Ur. 79 der Balleschen Zeitung 16. Sebruar 1913. Candeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

Gebenktage.

16. Februar. 7 Melandithon geboren. Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, geboren. Der preuhische General Graf Bulow von Dennewich ge-

boren. Uraufführung von Goethes Achfo in Weimar. Der Afrikaforischer Seinrich Barth geboren. Der Dichter Joseph Siltor von Scheffel geboren. Der Kautrefriger Ernif Hareel geboren. Der Klidbener Wohlf Dondorf geboren. Der Bildbauer Wohlf Dondorf geboren. Der Jugendschrifteller Beschung erhölt freien Abzug. Der Jugendschrifteller Gustav Rierith gestorben.

* Tageschronik aus dem Jahre 1813. 16. Jebr. Der russische General Langeron ichlieht die Keltung Thorn ein.

Ragesfpruch: Das heißt dein, was man dir nicht nehmen fann. Sprichwort.

Aus halle und Umgebung.

Bekampfung der Tuberkulofe im Mittelftande. Bekämpfung der Auberkulose im Mittelkande.
Detamt is, mit veldese Energie der Gere Derpröfischen der
Arbeing Scoffen, Erzellenz von Segel, den Nampf für die Berbescherung Scoffen, Erzellenz von Segel, den Nampf für die Berbescherung Scoffen, Erzellenz von Segel, den Nampf für die Berbeschieden Schaffen Auflände, den die der Sechinflichen untermitzter Kämner. Ansbesondere auch das er der Berkamptung der Berkenderbitigen und gelden der Segen von praftischen Ausbeschulose auf seine Bescherung der Schoffen und err Beiterberbreitung der Schoffen und gerade in den unbemittelsten Bolfschäfen entgegenzuwirfen. Aber damit ist diese Norffschäfen en der Schoffen und Schoffen der Ausbeschulose der Schoffen der Schoffen der Ausbeschulose der Schoffen der Schoffe eigneten Kräfte zu finden, baben bereits in Magdeburg und Erjurt Berfammlungen, von Erzellenz von Degel einberuffen, fieltgefunden. Aunmehr wirb am 20. Februar, vormitlags 11 llbr, eine vom herrn Oberprässenten auch für den Bezirt Merfe-burg nach dem Ne um art kit fü ihr ih au zi ein halte in der Neuen der Auftre der der der der der der der Verlenzugen der der der der der der der heite Bearten umb Angeftellen sind derunter verfanden neben den heite Angelegenschte beschäftigen. Die eingeladenen Januagen und sonitigen Mitcksichaubereinigungen werden erstuckt, Vertreter zu vieser Verfandt, Vertreter zu vieser Verfandt, versichtigte Erfolg beschieden sein.

Die Verkaufstellen des städtischen Fleischen Fleischen Fleischen Fleischen Fleischen Fleischen Fleische Fleisch

Cohnbewegung in der Binnenschiffahrt.

Loginetweging in der Binieriagischer.
Die dem Unternehmertrefande ni dit angehörenden Firmen
in der Binnenschischer höben sich seit elle kereit erstärt, eine Regelung der Rachtrube borzunehmen. Dagegen sind die gwissen
dem Arbeitgeber und Arbeitnehmerverdand für die Binnenschischer
fahrt geführten Berbandlungen erdaultig gesigeitert. Der Eireit
ber Bootsleute auf der Ele, Gaale, Der und Wohau, die om
Berband der Transportarbeiter unterstützt werden sollen, beginnt
heute Sonnabend. In Betracht sommen asso nur die Schiffsbetriebe der vereinigten Arbeitgeber.

Einfturg des fteinernen Geländers der Zwölfbogenbrücke.

An der Zwölfbogenbride auf der Eisleber Chaussee, die im Jahre 1842 von der Propinzialvervollung erdaut wurde, stürzte gestern abend das seinerne Gesänder in einer Länge bon etwa 25 Wetern plötzig in die Tiese. Die Ursache des Einsturzes war nicht licher keinstellich noch nicht sicher festzustellen.

Unübertroffen an Umfang, Auslage und Preiswürdigkeit

Weisse Woche.

Beginn: Montag, den 17. Februar.

Die meisten der für diesen Verkauf bestimmten Waren sind in großen Quantitäten vorteilhaft eingekauft oder durch eigene Fabrikation hergestellt.

Weiße Seidenstoffe Damenwäsche Herrenwä[che Weiße Kleiderstoffe Kinderwäsche Wälcheltoffe

Leinen und Halbleinen Tildzeuge, Handtücher

Bettwäsche Frottierwälche

Wäschestickereien Talchentücher

Schweizer Stickereiftoffe Schweizer Stickereivolants Stickerei-Voiles Voile-Volants Halbfertige Roben Waldtoffe Spiķen und Ein[äķe Tüll- und Spachtelftoffe

Weiße Damenkleider Weiße Blusen Weiße Kostümröcke

Weiße Golfjacken Weiße Kinderkleider Weiße Ruffenkittel

Weiße Unterröcke Weiße Blusenschoner Weiße Untertaillen Korfetts u. Büftenhalter Weiße Schürzen Directoire-Beinkleider Weiße Strümpfe Weiße Handschuhe Weiße Sweater u. Sportler

Kinder-Hüte und Müten Weiße Jabots u. Kragen Hals- und Armel-Rüschen Wasch- und Ledergürtel

Handarbeiten

Gardinen, Stores, Vitragen, Brifes bifes, Bettdecken u. dergl.

Rabatt gewähren wir während der Weißen Woche, troß der billigen Preise, auf [ämtliche Artikel [ausschließlich Kurzwaren und Strickwolle].

Sehenswerte Schaufenster- und Innen-Dekorationen.

6243

Im Weinhaus Broskowski

Sonntags: Rulinarische Genüsse in reichsfer Auswahl Musik.

Prachivolle Ausfern, Kavlar und Hummer. Von 10 Uhr ab Frühschoppen mit kleinen Leckerbissen. Mittags 1—3 Uhr apartes feines Menti à 2.00 u. 250

— "Die Wyhit des Seeienlebens". Fau sitinus Edelberg ist dekannt geworden nicht nur als Experimentator und
Foricher, sondern auch durch seine undarmherzigen Enthällungen vieler hielitischen Bertiegereien. So entlarvie er in Kondon den auch in Deutschland bekannten Cecli hust, dann das noch berühmtere Wacherlischionsmehlum J. Cradd din Pinner in England und das Verliner Achtium From Ab en dei them Aufenthäll in Stockfolm. Seine zweite und iehte Schung mit verklirztem Vortrag und zahlerichen neuen Experimenten wird am 19. Bertnurz, abends Sy. Uhr, im "Wogartsal" statischen, Billetts in der Hospitalischondbung Kein hold Koch, — Der "Austige Bend" von Gent" flessen in 17. Februar, dende Billet, in der Loge zu den sinft Aufmen, des keinnten und erfolgereichen Tresbener Vostragsfünsstes, der sich als Anterpret der keiteren, wie der ernsten Muse weit über Dresdens Kanuen hinaus breits einen Ramen gemächt dat, sei die dreich nochmals mpfolsen. — Billetts in der Postmulstalienhandbung Kein den 18 kod.

Maiern hinaus bereits einen Ramen gemocht hat, jet vierdurch andmals mysolen. — Billetis in ber Hofmufflaienhaublung Neinhold Koch.

— Billetis wer her hoffen der berborragenber naturnissenschaften Rechte.

"Beilieben Beste, einer der glängendten Rechter nachsonnend, einen einmaligen Bortrag im "Thaliafant" am 27. Februar. "Im Varadies der Ir voelt" lautet das Thema, das der Rechter aber Hoffen Prechter in der Februar der Nether ab der Abertag im Rafen kannen der Hoffen Rechter Linie der Rechter der Recht

Aus ben Dereinen.

Die Richarb Bagner-Gebächtnisfeier, die der "Boltsbildungs-verein" antäglich der 30. Biederfehr des Todestages des Bah-reuther Beiferes verantialtete, hatte weit mehr a 1st au gen b Berjonen nach den "Thaliafälen" geführt, die den tiefempfunde-

neu, von vormer Verefrung für Richard Bagner getragenen Musführungen des Geren Billelm Ge au mit aufgrochentichen Kulmert Intelle Meine Leda unt aufgrochentichen Kulmert Intelle Meine Leda unt aufgrochentichen Kulmert Intelle Meine Leda unt aufgrochentichen Kulmert Intelle Meine Leda und aufgrochentichen Kulmert Intelle Meine Leda und der Alle Meine Leda und der Led

Bauernseit ber freien Akmisten-Specialgung im Jos. Prächtig gemalte lebensgroße Karifaturen und ichalkhaft aufgesafte
Rorgange aus dem läwlichen Leben bededen einzelten bie Kände.
Kon der Krüftung des Alfons berad hang ein breiter Fries mit
ulfigen Landbildern, der in seiner Ausführung an der Kunftblätter der "Augend" erinnert. Das Ordssier ist neien
Bauernhof berwandelt worden, an dessen einer Seite sich bie wohl

Mai 208 Juli 210, Septbr.

Aud in der Egeffarten markte g nehmung den Gefi oder Ra hältniffe beute mi mehr Ar bis zu 1 Einklang fangs tr jid aber

Dec 4 frez. Deals 4 fe. 2 fe. 2 fe. 4 fe. 2 fe. 4 fe. 2 fe.

tr. Ben

Dereins-Anzeiger.

Sweigverein bes Evangelissen Aubes Salle-Aorb. Sommtag, alends 159 Uhr, in "Bod Wittelind" Generalversammlung. Ev. Männer-, Tünglings" und Augentberein ber St. Ukled-gemeinde (Kossor Nichter). Im 16. Hebruar Vereinsderein für die jüngere und ältere Abseitung, musstalisse und gelang-liche Vortrage. Zahlreiches Erschienen erwünsche.

Befdäftliches.

Geläftliches.

— Geläftsistläum. Die Firma Guitab Jmmermann hier, Gr. Ultichlir. 18, Spezialgelchäft für Handiuse, mann hier, Gr. Ultichlir. 18, Spezialgelchäft für Handiuse, Krawarten, Kragen und Wäsige, kann am heutigen Tage auf ein Solächiges Selieben gurüssblichen. Gie erfreut ihr infolge der liets fireng geidden Krellität weit über unfere Stadigrengen hinaus eines guten Aufes, Der jehige Rudder, herr D. Kneip, fieht sich auf Erund der Krellität weit über unfere Stadigrengen hinaus eines guten Aufes, Der jehige Rudder, herr D. Kneip, sieht sich auf Erund der Krellität weit über unser der Aufer der Greich eine Seigheit zu der Greich der Schaft zu der gegen Geläftsganges beranlatzt, sein Seigheit zu der Greich der Greich der Schaft zu der Greich der Greich der Schaft zu der Greich der Greic

Wetterüberficht bes offigiellen Wetterbienftes

Ort	Luft. brud	Tempe- ratur	Wind	Wetter	Temp	M Steber	
					hödfter Stanb	ntebrigft.	fol. ta
Balle	7788	-3	SO 1	beiter	6	-3	-
Lorgau	773,8	-3	NO 1	halbb.	6	-5	-
Rorbbaufen	773,6	-3	501	beiter	4	-4	-
Magbeburg	773,7	-2	801	bebedt	6	-2	-
Garbelegen	773,4	-8	sun	halbb.	3	4	-
Broden	1	-6	02		-2	-9	-

Bettervorherfage bes offigiellen Betternagrichtenbienftes für Conntag, 16. Februar: Beitweife beiter, vorwiegend tioden, milber,

Anerkannt beste Sektmarken:

Schloss Vaux Special Preis inkl. Steuer Mk. 4.25. Schloss Vaux Handicap

Bezug durch den Welnhandel, eventl. vom Generaldepôt der Champagner-Kellerei Schloss Vaux bei Metz, Berlin, Lindewerstr. 24.

Wenn Sie Ihr Kind

gesund, munter und geistig frisch sich entwickeln sehen wellen, so geben Sie ihm **Dr. Hommel's** Haemategen. Warnung! Man verlange ausdrücklich den Namen **Dr. Hommel**.



Das weltberühmte **Salvator-Bier**

in Gebinden, Flaschen und Siphons Ausschank nur in den durch Plakate kenntlichen Lokalen.

E. Lehmer, Landsbergerstr. 7.

Börsen und Handelsteil.

Leinziger Brobuftenborfe.

te na the

en ne elt er m

set 100 ag 66,50 A Br., geftorenes — M., ruhig.
falliges 66,50 A Br., geftorenes — M., ruhig.

- halle a. E., 15. Februar. Coforti: Damburg 12,05 M.,
Raddeurg 12,25 M. — Warg: Damburg 12,00 M.,
Besbeurg 12,20 M. — Warg: Damburg 12,00 M.,
Besbeurg 12,20 M. — Warg: Damburg
13,0 M., Wag de burg: 11,35 M. Tendeng: felt.

Berliner Brodulfenhörle.

Berliner Brodulfenhörle.

Troh der erhöhten ameritanischen Forderungen verköfre der
Getreikemarkt bei ruhigem Geschöft nur zu behauteten Breisen.

Getreikemarkt bei ruhigem Geschöft nur zu behauteten Breisen.

doser notierten unverändert. Roggen von 1/4 Wil, höher. Weiter:
edet.

The state of the s Dafer: Tenbeng: ruhig. Mai 171.75 A., Juli 172,75 A. Renbeng: fill. Febr. 66,30 A, Mai -,- M. Oft. -,- A.

Berliner Fonbeborfe.

Berline Hondsbörfe.

Vertin. 15. Kernar. (Eigener Dradt feine Aenberung in der Beitige Sonnakenberkeft bracht feine Aenberung in der Wörfenlage. Die Aerstimmung wegen der andauernd unsestäaten die und der Abstellage. Die Aerstimmung wegen der andauernd unsestäaten die Universitäte Lage und der Anglannung auf dem Elchenstellage und der Angland der Angla

gang bon 8 Prog. war die Folge von Gewinnrealisserungen. Am Geldmarke war heure infolge des Wedio etwos mehr Rachtrage für tägl. Geld mit 434—6 Prog. Die Sähe der Seehandlung waren unverändert. Privatdisslont 5% Prog.

Beiterer Borfen- und Sandelsteil in ber 4. Beilage.

Cette Draht- und Sernfprechnachrichten.

Töblicher Fliegerabfturg.

Leipzig, 15. Febr. Sente mittag 11½ llftr ift auf bem Flugplage Lindenthal der Obertelegraphenassistent, einen längeren Alla ausgeschiebt, date und im Gleifflug landen wolke, aus 800 Meter Söhe abgestürzt. Der Flieger war josort tot. Der Nyparat ist vollständig zertrümmert.

Raifer und Rangler.

Kaiser und Kanzler. Berlin, 15. Hebr. Der Kaiser mochte beute vormittag dem Reichs kanzler eingu Besuch. Bon der Sidhpolar-Expedition. Samburg, 15. Jebr. Die wissenichen Mitarbeiterderitig aum Abschaft gedommenn Hich nerscher Sidhpolarezpedition, Dr. Barto, Dr. Brennide, Dr. d. Gebel, Dr. Heim sowie der erte Affizier Vorengen, der zweite Offizier Wisser und der Ebefringenieur Heinsche wom Expeditionssschiff "Deutschland", sind heute morgen mit dem bon Buenos Aires dier angefommenen Dampfer Cap Bilano in bestem Gelundheitszustand dierber zwrischeselber zweiten und der Geographischen Gesellschaft eingefunden. Seute abend sinder und der Geographischen Gesenderte und der Geographischen Gesender der Federschieden Gesellschaft eingefunden. Seute abend sinder und kontentum der Fachtteinehmer statt, der auch Bertreter der Seenvarte und der Geographischen Gesellschaft beinvohen werden.

fellicaft beiwohnen werden. **Jusammentsch** zweier Dampfer.

Handurg, 15. Kebr. Der am Mittwoch von Samburg abgegangene Dampfer "Galata" der Deutschen Levantellnie ist bei Borkum mit dem Settliner Dampfer "Kriftianta" in dichtem Rebel zusammen gestoßen. Die "Kristianta" ist nach drei Minuten gestunken. Fünf Ann ver Beiskung sind dabei ertrunken. Die "Galata" ist nach Jamburg zurückgebert und hat allem Anschein nach etwas Plattenskaden ersten. ichaben erlitten.

Flaggenhiffung Griechenlands auf Rreta.

Salonifi, 15. Februar. Aus Canea auf Rreta wird telegraphiert, daß dort geftern der einzige in der Sudabai befindliche Rrenger ber Großmächte, ber englische Rrenger "Darmouth", auf Befehl der Schutzmächte unter mill-tärischen Ehren die Fahnen der Großmächte einziehen ließ und aud die türkische Flagge am Gingang bes Safens berunterholte. Generalgouverneur Dragumis nahm dann unter Affifteng des Safenkommandanten bie Siffung ber griechtiden Flagge in Subobai vor. Während biefes Aftes wurden gablreiche Ehrenfchuffe abgegeben.

Die Gelbnot ber Türfei.

Die Gelbnot der Türkei.

Konstantinopel, 15. Hebt. Wie verlautet, hat die Regierung von neuem Berhandlungen mit hiesigen Banken wegen eines beträchlichen Vor ich uises angeknüsft. Wan hoft, das die Berhandlungen zum Ziele sübren werden. Underreiets derlautet, das die Betrauflungen zum Ziele sübren werden. Underreiets derlautet, das die Betrauflungen zum Ziele sübren werden. Underreiets derlautet, das die Dette publique geneigt sei, unter gewissen. Beingungen einen Vorichüß von 500 000 Kind gewähren.

Ein Unfall in der französischen Ariegsmarine.

Zoulon, 15. Jebr. Bet den gestern in der Rähe von Toulon abgehaltenen Uedungen, an denen das gange erste Martiegeschwoder teilnabm. Hieße n das Unterseboot Auflich und der Torekobootskerstiere. Kalle-barde zu zu ammen. Das Unterseboot erstitt ein ichweres Leef und mußte in den dassen von Toulon durch zwei Torekobootoskerstiere geschlept werden.

Kleistale unter die Fahne berufen.

Aufs, 15. Jebr. Aus Barcelona wird gemeldet, das ein königlicher Erlaß Kleirtale, die religiösen Vereinigungen angehören, unter die Fahn eruft. Ein derartiger Fall ist in der spanischen Geschichten der und dasgeweien.

geweien.

**Ingetreuer Vossteamter verhaftet.

**Baris, 15. Febr. Die Kostischörde ließ gestern dem Briefträger Verrichon, seine Fran sowie dem Gesteben der haften. Berrichon dat seit mehr als vier Jahren über 1000 Kostanweitungen sowie ungesällte gewöhnliche und eingesärseben Versee gestoßen und die Gelder durch Fälschung der Anweitungen bei verschiedenen Kostämtern durch Vermittlung seiner Fran und ihres Geliebten abheben lassen.

. Godfuniumo Malylorffun ift gufund, balonmeling mud soon onomodiffum Bookgraffmont.

Ueber 34 000 ähnlich lautende schriftliche Anerkennungen!

Bank für Kandel und Industrie (Darmstädter Bank) 3700 Bank) 3780

Filiale Halle a. S. Alte Premenade 3, gegenüber d. Stadttheater. Aktienkapital und Reserven: :: 192 Millionen Mark. ::

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 15. Februar, 2 Uhr nachmittags. Der ausführliche Kurszettel erscheint in der Früh-Ausgabe

n Cit ber Liche o Kun

Hilleidenthe Freinbank

Hilleidenthe Hilleidenthe inf.

Petersburger Untersteint inf.

Petersburger Untersteint inf.

Petersburger Untersteint inf.

Petersburger Untersteint inf.

Edische Besteint inf.

Hilleiden Besteint inf.

Hilleiden Besteint inf.

Hilleiden Besteint inf.

Hilleiden Besterrie

Wieser Besterrie

Wieser Besterrie Acte Cin. 10.

Harpe Ziz. 10.

Hammer Perll-Jemes Haberia Berger.

Hiberia Berger.

Hidderne Mithies Hiro. Neidl.

Hiro. Neidl. | 61/₈ % | 168,75 | 80 62 ½ | 79,60 | 112,½ | 20,47 ½ | 419,25 | 81,12 ½ | 80,70 | 84,55 | 161/₈₂ 90 92 40 87 20 89 40 160,00 133,00 681,00 319,50 175,50 458,50 845,60 157,00 244,75 267,00 348,00 144,50 142,50 168,00 122,50 60. 60. 60. 1850 1894 1992 1905 90 10 99 90 86 50 81 00 78 00 86 60 157 00 27 25 89 25 89 30 151 23⁵/₅ 114 105⁷/₆ 234⁵/₆ 179⁷/₅ BretzoreBathm. Braubas:
Bathme. Braubas:
Betrineers!
Petsenheter
Iddesberger Sahielbr.
Iddesberger Sahielbr.
Berthete Rossel
Resterbrauers! Riderbe!
Leipziger Brausrei Riderbe!
Verein. Ariero Brauerel-Aktier 84.70 215.55 20.48 16.25 14 419.75 fo. de. S Rörbisderfer Zuck Kronprinz Ohligs Ryffbüsserhütte . Lahmeyer & Co. Lenn Tiefbohr. 191% 78,57 111 95 20 45 81 25 168 90 80 00 102,60 Elsennbultun-Arth

Bernfel-Benbultun

Libre-Bilde

Libre-159% Industrie-Papiere. 98,50 82,75 182,00 129,40 138,00 167,90 130,60 175,25 179,75 161,00 235,1 104,06 234,50 EndunstriesEthenisters-frücht
Aktin-eier-Arche Allen-eie, fallich
Aktin-eier, fallich
Aktin-eier, fallich
Allen- fillen eine fallich
Allen- fillen eine fallich
Allen- fillen eine fallich
Angle- hentenen is een
Angle- hentenen
Beranstellen
Ber 77,60 404 00 481.75 114.50 164.75 225.75 387.50 117.50 444.00 120.00 174.00 173.00 288.00 55.50 155.00 155.00 156.25 484.00 164.90 213.50 231.75 Tendent: sd Kurenetierungen der Leipziger Börse vom 15. Februar, 1 Uhr. Mitgetellt vom Bankhause Paul Schausett & Co., Stalle a. S. 99,70 190,00 88,60 77,70 99,60 100,00 88,60 77,75 Kuranetierungen
Mitgeeitit vom ib
Fres
Mitgeeitit vom ib
Fres
Mitgeeitit vom ib
Mitg Par Merre vom 10. Febr Gehammell 2 Ove, stat 1 Gehammell 2 Ove, stat 2 Gehammell 2 Gehamme 8,006
139,006
165,006
165,006
- 165,006
- 162,006
- 142,756
- 144,006
14 238,009
10 179,006
10 174,008
2 90,006
- 7256 79,009 96,309 92,909 88,109 95,259 96,759 93,709 93,709 99,759 99,759 99,759 99,509 160,00 to Ent. 1800—1705

Hadde State-Bash

Hadde State-Bash

Hadde State-Bash

Hadde State-Bash

Hadde State-Bash

44 S. 4, 10, 13/17, 19, 24/10

45 S. 4, 10, 13/17, 19, 24/10

46 S. 4, 10, 13/17, 19, 24/10

47 S. 100 S. 100

48 S. 100 S. 100

Hadde State-Bash

187 S. 100

Hadde State-Bash

Hadde State-Ba 98 25 75 75 79 00 87 75 87 30 89 50 97 75 92 10 88 50 96 40 | Elisenbahr | Eli abbre 4 C.

Freezender, Robe 12.-79

Freezende 97 100 94,00 92,90 93,75G 99,80G 83,20 97,50 89,00 74,56 86,80 94,25 94,25 66,80 Aktien 99.00 87.50 96.80 86.90 78.50 101.10 88.50 90.40 96.90 Kuxe-Hotierungen v. 15. Febr. Hit,efeilt von der Mitteldeutschen Privaibank Halle b.-Amerik. Pabett. .. 8900 93% 138% 74% 80% atspapiere. Bank-Aktien.
Bank-Aktien.
ler. Hirk. Darid
Irr. Leste-de.
Irr. Les 1450 5650 3800 3000 98,10 97 40 99 00 99 00 91 80 91 90 350 400 825 300 2325 550 450 875 375 2425 750 6600 6250 5700 58% 81% 2850 625 18700 Grisalirdes
Gesellich f. efebt. Orben.
Gesellich f. efebt. Orben.
Gesellich f. efebt.
Gesellich f. efebt. to Herepel feld 52% 78% 5800 118% 8900 1650 54% 850 71% 5000 111% 8800 1578 52% 800 850 91,40 Buthaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitisch, Eilenburg. An- und Verhauf von Wertpapieren, Einischen von Geldelalagen, Conto-Corrent n. Wochsel-Verhacht etc. Staatsmedaille in Gold 1896!

Besonders emplehlenswert: Deutsche, Milch-, bittere Schokolade.

Kakao Schokolade

Neu

Agoschuh-Ausführung

Berthold März Am Agostiefel frennt k. Sohlennaht

Erich Scherzer.

Gartenbau. Böllbergerweg 114. Bernr. 3804. Moderne Gartenanlagen,

= Gärten, === Balkonbepflanzungen. Stiefmütterchen in rein Garber Schönblübenbe Stauben.

<u>Friedrich Peileke</u>

Möbelmagazin Geiststr. 25, Tel. 2450.

Bezugsqueile erstenRanges

Brautleute ad Möbelreflektanter

Einzelne Möbel

Braut-Ausstattungen

von 200—8000 Mark stets am Lager. Eigene Tischlerei und Polsterwerkstatt im Hause. [2634 Gegr. 1883.

Um 1. April b. 38. beinnt in unierer Auftali Lehrturfus für Damen,

welche sich der kaufm. und landwirtichaftl. Kontorpracis zuwenden wollen. Sonorar mäßig. Aussicht auf Stellung. Anmeldungen nimmt noch

Candw. Cehranftalt

Sonntag - Montag - Dienstag

Extra-Angebote in guten Schürzen

aussergewöhnlich billigen Preisen

Reform - Schürzen, Blusen - Schürzen, Kleider-Schürzen, Träger-Schürzen, Tändel-Schürzen weiss u. farbig, Schwarze Schürzen. Kinder-Schürzen.

Man muss die Schürzen-Auslage gesehen haben, trotz der billigen Preise noch 5 Prozent Rabatt.

Jeder Teppich,

der längere Zeit in Benutzung gewesen ist, bedarf dringend der chem. Reinigung.

Wir sind auch hierfür, selbst wenn ungewöhnlich grosse und sehr schwere Teppiche in Frage kommen, maschinell aufs beste eingerichtet.

,,

Färberei u. chem. Reini. gungs-Anstalt, F. Geilen, 9 Halle S., Barbarastr: 2a.

Spezialgeschäft für Teppich-Reinigung u. Entstaubung. Preise auf Anfrage. Fernruf 2923. Abholung und Rücklieferung in gechlossenem Wagen kostenlos,

MANAGORING M

Für die Aufmerksamkeiten und Beehrungen zu unserer goldenen Hochzeit und meinem 50jährigem Meisterjubiläum von seiten der Handwerkskammer und Schniedeinnung zu Halle a. S. und unserer werten Kundschaft, Verwandten und Bekannten sagen wir hiernit unsern herzlichsten Dank.

Peißen b. Halle a. S., im Februar 1913

Massage amen und Kinder in und usser dem Hause bei

Frauenleiden.

Thure Brandt-Massage.
Elisabeth Braunack, ärztl.
gepr. Masseurin, Schülerin von
Dr. Thure Brandt. Halle a. S.,
Glauchaerstr. 23. Sprechz. 10—1,
nach vorh. Anmeld. auch nachm.

Ca. 10 000 Stück echte Lilienmilchseife

Stüd Wig., 3 Stüd 85 Rig., 12 Stüd. 300, jonit 50 Kig. Jed. Beriuch überzeugt jofort. Schwanen-Drogeric. Salle a. Z., untere Leipziger-frake, gegenüb. d. Gardinenh.

Untertaillen (geftridt, Erifot H.Schnee Nachf., Gr. Steinftr.84. "Oetting" 9 Gr. Steinstr. 12 nt. n. I. Et.

Neve Habig-Hüte Neveweiche Hüte für Frühjahr.

Monatsbinden

Hyglea-, Ira-, Saxonia-, Gerda-B Monatsgürtel. The Damenbedienung. 2593 F. Hellwig, Barlisserstr. 10. Fernruf 2620. Gegr. 1831.

Messmer-Tee

A. Herrmann, Schokol., Gr. Mrichftr., Ede Steinftr.

Reisekoffer Reisetaschen Blusen- u. Coupékoffer Schultornister Schulmannen Moderne Damentaschen

Beste Fabrikate! Grösste Auswahll Enorm billige Preise!



Von der Reise zurück.

Dr. Kauffmann Große Steinstraße 12.

habichs Kochschule, Gr. Steinstr. 14, Eing. Mittelstr Erittlassiged Kochlebrinstitu unter Leitung staatlich gevr Lehrerinnen. [195

Gold. Halsketten.

Ammelier Tittel.

16 AE Wolle (Bfund 33) Familien-Nachrichten

Hair Being B

Die Geburt eines gesunde Töchterchens zeigen hocherfreut an Adolf Sürth u. Frau geb. Zacharias, Halle a. S., 14 Febr. 1913. Mus Diefigen Blättera.

Beftorben: Gekorben: Hentier Ernit Brendel 59 Jahre, in Zwintschina. He erdigung Wontag nachm. Alhr Hert Telegraphenmehmite Otto Treff, W Jahre, Lands bergeritr. 7. Beerdigung Som tag i Uhr auf dem Vordriedsjel

Am 14. Februar verunglückte in seinem Berule mein langiähriger hochverehrter **Techniker**, Herr

Wilhelm Lange, Bennsfedt

Derselbe hat in seiner fast dreijährigen mit geleisteten Arbeit eine Arbeitsfreudigkeit, Opferwilligkeit,
Treue und Anhänglichkeit an den Tag geleist, wie sie
been nur der Geleich wird in den Tag geleist, wie sie
in Sein Andenken wird bei mit, wie auch in meiner
Familie, mit der er innig verbunden war, nie vergessen werden.

Lettin, den 15. Februar 1913:

Otto Röthling, Maurermeister.

Für die uns beim Heimgange unseres teuren Vaters und Schwiegervaters

Gustav Schneider

so reichem Maße erwiesene wohltuende Teilnahme echen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus. Rittergut Nödlitz, Osmünde, Zeitz, Greußen, den 14. Februar 1913.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Liebe und Teil-me bei dem schweren Verluste meiner innigstgeliebten u., unserer herzensguten, unvergeülichen Mutter Frau Berta Ulrich

drängt es uns, allen unseren herzlichsten Dank zum Ausdruck zu bringen. Besonders herzlichen Dank Bernfarre Ermisch für die trostreichen Worte am Sarge-Herra Kantor Jost und der lieben Schaliguend für den erhebenden Gesang, allen Verwandten, Freunden und Elekannten für den überaus zahlreichen Palmen- und Blumenschmuck aufrichtigen Dank.

Nie mb er g, den 18. Februar 1918.

Im Namen sämtlicher Hinterbliebenen Gustav Ulrich.



Die beste Musik zum Tanzen

trichterlose Gramola von 60 Mk. an.
Neuanfnahmen des berühmten Orchesters Palais de danse für echt Grammophon 3.50. General-Vertrieb:

Gust. Uhlig, Halle a. S., unfere betpziger Str.

2. Beilage ju Mr. 79 der Balleschen Zeitung Candeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

proving Sachien und Umgebung.

Provinz Sachien und Umgebung.
In der Sihung des weimarischen Candrages
am 14. d. Wis, wurde die Erfäbung des Gesemtseisandes der
aufgenommenn Darleson der Größerzoglichen Amdeskrobie
ein der Artik der Größer der Größerzoglichen Ambeskrobie
in die Kentung des Geses über die Veranf wurde
in die Artik der Größer über die Amten Neein der Grüßer der der der Größer über die Amten Nein der Grüßer der der der der der der der
in der Größer der der der der der der
in der der der der der der der der
in der der der der der der
in der der der der der der
in der der der der der
in der

Der Canbtag in Rubolftabt

nahm den Gesehentwurf zum Schutze gegen übertragbare Krant-beiten an. In das Geseh ist auf Antrog des Landlags-Ansschusse bie Angeschriftigt für Tuderfulose mit aufgenommen, die sonit in den thüringischen Staaten und in Preußen nicht besteht.

Alle ehemaligen 7. Küraffiere

Die "Anhaltische Vereinigung für Volkstänge"

ten

Die "Anhaltische Dereinigung für Dolkstänge"
fat bekanntlich vor furgem eine Angabi schöner Bolfstänge in
schon norgeführt; Zweitinge und Inabrillen, oft von munierem Gesange begleitet, wechselten ab und erfreuten Zuschauer
mb Tänger. Am is iber Bunsch ausgesprocken worden, Teinstag, ben 18. d. M., im "Bring von Breußen" zu Göthen eine
Siederbeinig herbeigussibten, um weiteren Kreisen Gescapheit
gig gen, diese alten, schönen Tänge fennen zu sernen. Die Abgenen dies Breise und der Ange fennen zu sernen. Die Abgenenbesche des Kreises und der Ange fennen zu sernen. Die Abgenenbesche des Kreises und der Ange fennen zu sernen. Die Abgenenbesche des Kreises und der Ableiten der Die Kreise der
genenbesche der der der der der der der
genenbesche der der der der der der
genenbesche der der der der
keine getracht. Wöge sie auch de inn dag der Bolfstang wieder zu
kenn getracht. Wöge sie auch de inn dag der Bolfstang wieder zu
kenn getracht. Webe sie auch de inn dag als einer untere
kalte zu zeinen liedersieserungen isten, der Zugend und den Alten
gestaltungsbende Zustersse erweckt. Gestigt an göchter Gesche
ringt man den Bolfstangen Bohswollen entgegen. De wurden
7 von 3 est zu sum der von 14 af de, die Leiter der Gambunger
Rossingsbewegung, an den Karlsrußer Hof und Karlsruße berusen, um dort Bolfstänge zu sehren.

Wie wird das Wetter?

Wie wird das Wetter?

Von Troden wird mas unter dem 14, Hebruar geschriebent:
Agfi überall in der Edene herricht in leiber Zeitr euligies, teilmeise
heiteres, zeitmeise nebliges, sonit trodenes, im gangen mildes
Setter bei lebhgien, beründerlichen Simden. Die Bitterung
auf dem Broden war dom 9. dis gestern margen außerordentlich
ginitig; ib bödigten Temperaturen erreichten 1—3 Grad Wärme,
die Bernstädt war gut, und der Aufentlicht im Freien war bei der
schwachen Luftberegung jehr angenehm. Riederschläge in Horn
dom Angen oder Schwe haben wir seit zehn Zagen im Brodengebiet micht gebacht, und diese gehört in die Jesten Genen den genigten Settenheiten. — Um 13, früh trat bei fallendem Warometer Rebel ein, der tagsüber anhielt, die Temperatur lag sonikant um den Auflynntit, und ein frischer Rordwesselm den Simblärte 5 (9—12 Weter Geschwindigteit in der Echurde) jogte
wöre den Mocksberg. — In der leinten Racht ist die Temperatur
beiligh die san ist 3 Grad dies geschen. Das Barometer ist in den
leicht 34 Stunden den 670 die auf 680 Willimeter gefallen, und
der Bind ist die Schwissische geschen. Janfolgedessen haben wir

Elektrifches Kraftwerk für Südthüringen.

Die Stadtberordneten in Koburg stimmten dem Berfauf der städtlicken Ueberfandsentrale Jür 285 (dop Mr. an die Affien-gefellschaft für Eeltrigitätsaulagen in Berfin zu. Die genannte Gefellschaft will ein Kraftwerf für ganz Süddhüringen errichten.

Unglücks-Thronik.

bie Gemeinde für ihö zu gewinnen, zeigt ode vedeutence zumagne des Kirchendejuchs.

g. Ivvintigiöna (Scalltreis), 14. Kebr. (Jur Jugendpflege.) Auf Einladung des deren Koltors Afgle fand am Mittiwod abend im Galitofe des Gerrn Zonn ein Kamilienadend
aus dem Kirchijeie Dieskau stat, welcher unter dem Zeichen der Jugendpflege siand. Sert Vaflau stat, volleger unter dem Zeichen der Lügendpflege siand. Sert Vasion Ba zich ebergüste die abstreich Erfahienen umd gedachte des kroben Greignisses in der Lasgerlächen Kamilie, der Berladung der Armisellis die konferende kamilie, der Berladung der Armisellis der Längen in ein dem Armisen Ernist August. Die martigen Worte langen in ein doch auf den Kaiser, sien ganges Haus und des junge verlöbte
Kaar aus. Ein Krolog sier zugendpflege, von Sertra üb in ih er zum Vortrag gedracht, ernsteit reichen Beisoll. Derr Verlar
zem prich ihren der Verlagung der Augendpflege. Gemeinsame Gelänge und Tellamationen den Kindern
und Herrn Glinister unrachnien die Ausstührungen des Sertn Schupflege. Der State der Verlagung der Ve

g. Ammenderf, 14. Febr. (Ertappie Bogelfänger.)
Zwei Bogelfänger wurden am Mittwoch zwischen Schlopau und Ammendorf von einem Bolizelbeamten ertappi.
g. Aus der Elfteraue, 14. Febr. (Au v. Au holdfrage.)
Gegenwärtig werden somobl in den königlichen Raldbungen, als auch in Gemeinder und Friedfolgenen Aushöulistume gefällt, oder kommen bereits zur Kersteigerung. Wähelbeid dim gescheiche und Kersteils zur Kersteigerung. Wähelbeid im den ertieren meist Eichen, Schoen zur Auskappellen. Im Vertradt kommen, sind es in leiteren Erfen und Fappelin. Im Vertradt kommen, sind es in leiteren Erfen und Fappelin. Im Vertradt kommen, sind es in leiteren Gerten und Kappelin. Im Vertradt kommen, sind es in leiteren Gerten und Kappelin. Im Vertradt kommen, sind es in leiteren Gerten und Kappelin. Im Vertradt kommen der Vertradt in der Vertradt kommen de

Ein enthülltes Toilette-Geheimnis.

Ein enthülltes Toilette-Geheimnis.

Gin anterview.

Gin anterview.

Gin berühmie Barijer Spezialijtin der Schönheitspflage, die sich door turzem vom Gehäft zurühagezogen, nachdem sie durch eine ersägliche Besandlung welfgewordener, unischen Gehäftsbaut sich ein hübsiges Bermögen verdient darte, gewährte mit jüngli ein Iniversieve. Wir Log natürlich sich ben die Aberen, die Kannt ich eine folgen Erfolg versäglich der Gehäftschaft

Kleiderstoffe = Kostümstoffe 101 Frühjahr 1913

Kammgarnstoffe einfarbig. Batiet, Popeline, Granit, Whipcord	1.50-4.50
Eolienne glatt und gemustert, welch, filessendes Seidengewebe mit Wolleinschuss, 110 cm breit	3.75-10.50
Crep-Eolienne hochmoderne aparte Neuheit für Gesellschafts- und Hochzeitskleider, 110 cm breit M.	4.50 - 7.50
Crep-Mohair glanzend filessender Stoff für Kleider u. Kostüme,	4.50 - 6.50
Neuheiten in Streifen und Karos 110 cm breit M.	
Wollmousseline und Volle, neueste Druckmuster, auch in dem Futuristen-Geschmack, 76 cm breit . M.	

Serge u. Whipcord marine, schwarz, dunkelgrün u. taupe, 130 cm breit	2.40-9.00
Covercoat in glatt und zarten Streifen, in vielen melierten Farben, 110/130 cm breit	3.50-9.00
Kammgarnstoffe in grossem Sortiment, melierte Farben,	3.50-10.00
Engl. Cheviots im Herrenstoffgeschmack, matte Streifen und Karos, 130/140 cm breit M.	
Composé-Stoffe einfarbig mit dazu passenden Streifen und	5.00 -7.50
Blusenstoffe in unerreichter Auswahl neuer Gewebe, Muster und Farbenstellung, 70 cm breit M.	

= Nach auswärts stehen Muster portofrei zur Verfügung. =

Spezial-Abteilung:

Braut-Kleiderstof



Konfirmanden-Uhren in bekannter Güte. Emil Pröhl, Gr. Steinstr. 18, Tel. 3434, Reiche Auswahl. Emil Pröhl, gegenüber Hotel Stadt. Hamburg. Rabeit-Kspar-Vereit-Spa

auf, der zur Geradminberung des vorjährigen Rinus benuht viel.— Bei der Beratung des Kats der Kadeverwaltung wurde nagezet, od es nicht wegen der hohen Koften geraten erscheine, der Elrieb des Kurmittelkaufes in den Aromaten Tegenber, Jamuar und wielleich auch Februar einzuscheine bezo keit weist der einzuschänden bezo. beit weist einzuscheine den des der einzuschänden beson keit weist der einzuschaften beson kurmittelkaufes in den Aromaten den einschme den des Oo MR. durch Aucture 2000 MR. Der Koften für die Kurfapelle wird von 6000 MR. auf 4000 MR. der hohen für die Kurfapelle wird von 6000 MR. auf 4000 MR. der hohen für die Kurfapelle wird von 6000 MR. auf 4000 MR. der hohen der Kurfapelle wird der Kurfapelle der der Kurfapelle der der Kurfapelle der der Machanden der Machanden der Machanden der Machanden der Machanden der Kurfapelle der der Kurfapelle werden der kurfapelle der kontage nach der Kurfapelle werden der kurfapelle der kontage nach der Kurfapelle der kontage der Kurfapelle der Kurfapelle der kontagen auch der Kurfapelle der kontagen der Kurfapelle der kontagen der Kurfapelle der kontagen der Kurfapelle der kontage der Kurfapelle Machanden der Kurfapelle der kurfapelle der kurfapelle Machanden der kurfapelle der kurfapelle Machanden der kurfapelle der kurfapelle der kurfapelle der kurfapelle der kurfapelle Machanden der kurfapelle der kurfapelle

25. Hortun, beod Coeroniquemejre krang auf ultiaus gest, erfolge.

— Brehburg (Unifrut), 14. Febr. (Marftbericht) Unifer heutiger Rohmarft war infolge des trodenen Weiters aufriedensitellend besucht. Der Viehmarft jekte sich zusammen aus 100 Korb. (Preis 36—15 Mt.) das Baar), 40 Teriber. Preies IS—70 Warf das Baar) und 40 Läuferichweinen (Preis 130 Mt. das Baar). Tauben waren in 12 Eitegen aufgeließt, an Pferden wurden 50 Sind gagatht. Prener losiesen Selferießt, an Option von 100 Korb. das Schaft Surf. Zwieden wie Pilipe Op Vig., Siedzmieden das Kirc. 15 Vig., Weierreitig der Viehre das Bündden 20 Vig., die Ausbeich nach kirc. 15 Vig., Weierreitig der Zeitage 15—20 Vig., die Mandel 2,50 Mt., knocklauch das Schaft Sig. Der Sambel mit Schweimen war stott, auf dem Grünwarenmarke zufriedenstellend, im übrigen matt.

Meercettich die Statige 10-20 Phys. die Mandel 200 Mr., smoblaud des Statid d Ng. Der Sombel mit Schweiten war flott, auf dem Etimmarenmartie gufriedensiellend, im übrigen matt.

W. Langenfalga, 14. Hebr. (R d d d. e. – Hebr.) die 10 ng schülden der Schweiten war flott, auf dem Etimmarenmartie gufriedensiellend, im übrigen matt.

W. Langenfalga, 14. Hebr. (R d d d. e. – Hebr.) der an I in a gertrichtung einer Madden-Horibildungsschale deschlössen.

+ Burg d. Magdebung, 14. Aehr. (Be 12) der an I in a d er.

- Ein Opfer ihres Berufs) Durch Gelbschaften ander murde gesten nach der einem Gelbschaft im Kontor des Ederfabrikanten Schüler biertelbis, allem Ansichen auch matte beilfähndig gertrimmart. Entwebel wurden Godler biertelbis, allem Ansichen garnichtungert, weberschabrikanten Schüler biertelbis, allem Ansichen garnichtungert, eine Schweiden der Baustikung Magnelich im Medden ind eine Schweiden der Baustikung Augustikunger. Gebo und Städen in beldem isch eine Schweiden der Baustikunger der Schweiden ind den der Baustikunger der Schweiden in der Schweiden in der Schweiden der Baustikunger der Schweiden in der Schweiden der Baustikunger der Schweiden der Schweiden der Baustikunger der Schweiden der Schweid

mittag geuet, melnes eine rang im ing arti. Ass ven inning geuet, melnes einer rang im in der Arti. Ass den in fonte gerettet werben. Der übrie glidb der Scheine und die felöft vorden von Artische der die felbe der fliche der die felbe der die fliche zod einer Geiftes ge itorien. Die Leiche der fliche Tod einer Geiftes ge itorien. Die Leiche der fligherigen Tochter der wie einem Gange gefünden norden. Nach dem Verfunde der Wedunde der in die flight in die flight der Verandfielle in einem Gange gefünden norden. Nach dem Verfunde der Verandfielle in einem Gange gefünden norden. Nach dem Verfunde der Verandfielle in einem Gange gefünde norden. Verand dem Verlage fliche das Seinschaften der von der Verandfielle in der Verandfielle geite fied das Heite der den den von der Verandfielle der die einen Klatz am von der Verandfielle der der verandfielle der der der Verandfielle der Verandfielle der Verandfielle Geweiter ober begab sich auf ihr bergerichtetes Seierbelager in der bermenende Geheune und harb der Reuerto. Die Leiche ist siemlich gut erhalten, da über des Geifcht als Schutz geged in der Verandfielle und der Verandfielle und V

steuern, wurde abgelehnt.

A geröft, 16. Zebr. (Erinnerungsbenkmal an 1813.) Der Versich, 16. Zebr. (Erinnerungsbenkmal an 1813.) Der Versichsentzungsberein hat den Plan, das projektierte Erinnerungsbenkmal an 1813 (Beuerfaule) auf dem fogenannten Versichsbent auf der Versiche der Flahe aus versichen der Allen gelassen, da sich eine Kontier Abgeden unn webe das Gelände in der Rähe des Lutterbammes swissen Plumenmühle und Schießkänden als Platz für das Denkmal in Aussicht genommen. Gemeinderat und kreisbermaktung, werden dem acht für der Versichtung der Versichtung für der Versichtung für der Versichtung der Versichtung für der Versichtung der Versichtung für der Versichtung für der Versichtung der Versichtung für der Versichtung für der Versichtung für der Versichtung der

Numenmuhe und Scheinarden als Klat jur das Neitnal in Aussiche genommen. Gemeinderat inn Kreisbermeitung, weden bennacht in die Art Kreisbermeitung, weden bennacht über die Bevilligung den Artikele des Delfalus scheine.

y. Reunderf, 14. Febr. (Verschiebers Louis Hartel des Jumt 1. Ortsschieden genächten Guisbeitzers Louis Hartel des wurde der Gelieber Louis das ist des die der den Artikele und der Artikele des Genächten Guisbeitzers Louis hartel genächt. Deutscheine der Kentier Albeit de Scheinenfliche der Konter Albeit de Genächten der Artikele der Kentier Albeit der Leiten 70. Geburtstag, Aus biefem Anlaß denden fin Septia. Deutschiedener Konterschiedener Konterschiedener Konterschiedener Konterschiedener Artikele der Kentier alle der Kentier der Genächten der Konterschieden der Kentier der Genächte gestellt der Kentier der Kentier von der Kentier der Ken

legie gestern Frau Bertha Schent von her ihre Meisterprüfung ab. Seie ift bie erste geprüfte Meistern im Großbergogium.

W. Gisenach, 14. Febr. (Unterschlagungen eines Bantbeamten.) Bei der hiesignen Flische der Mittelbeutschen Ritbatbant sind den Bantbeamten Echafer Unterschlägungen in Höße ben eine 6000 Mt. verüht worden. Auf Beranlassung der Geschäftseitung des Kantlinitiuts wurde Schalten und der Beranlassung der Geschäftseitung des Kantlinitiuts wurde Schalten der Geschlagungen in Sohe ton eine 6000 Mt. verüht worden. Auf Beranlassung der Erschäftseitung des Kantlinitiuts wurde Schalten der Schalten der Geschlagungen in Sohe ton eine Schalten der V. Mittatb, 14. Febr. (Neber das Vanliges der im botigen Landere gegründet worden.

W. Sada, 14. Febr. (Der Pförtner des Franzis-fanertlosters) auf dem Vollersberg, der in Touristentreisen

bekannte Ubertinus huber, ift feit einigen Tagen spurlos ber-schwunden. Er wurde zur Kollettur nach Söthen gesandt und wird seitdem vermist.

Schiffahrts-Nachrichten.

Schiffahrts-Nachrichten.

- Damburg Amerita Linie. (Burcau in Salle a. S.:
Corp Schulfe, Vernau Liger Tetraße 32.) Samburg.
14. Redauf. Megdommen: "Etger Tetraße 32.) Samburg.
14. Redauf. Megdommen: "Etger Tetraße 32.) Samburg.
14. Redauf. Megdommen: "Etger Sitraße 11. Vernau.
15. Kebr. 16. Vernau.
16. Kebr. 16. Vernau.
17. Vernau.
18. Vern

Kuttractien; "Damiover" 20. Kebr. nach Baltimore über Kitchelbigia; "Rielit" 22. Kebr. nach Rewyort; "Eisenach" 22. Febr. nach Brafilien.

— Boermanne-Linie. Damburg, 14. Kebr. "Cleance Boermann" auf Ausreise gestern Duessant post. "Arocsive Boermann" auf Ausreise gestern Divertaun. "Lerenann" auf Seinreise baute in Vivoria an. "Brocisio Boermann" auf Husreise gestern in Sviedsprund an. "Deutsche Boermann" auf Buserie gestern in Sviedsprund an. "Boermann" auf Buserie gestern in Sviedsprund an. "Behruar. K.D. "Waansta" 12. Febr. von Antwerpen ab. Keichs-K.D. "Bringregent" 12. Febr. von Soutspruppen ab. Neichs-K.D. "Abringregent" 12. Kebr. von Turbon ab. Keichs-K.D. "Abrong 13. Febr. von Voulongen ab. Neichs-K.D. "Abrong 13. Febr. von Boulongen ab. Neichs-K.D. "Abrong 13. Febr. von Boulongen ab.

Rursbericht ber Bereinigung Salleicher Bantfirmen

O	Binslauf	Zins-			Rurs
Deutfche Fonde n. Stadtanleihen.		fuss			99 90G
% Deutfche Reichsanleibe untilnbbar 1918	verfdieb.	31/2	-	-	88,40G
	bo.	878	-	_	77 500
90 Breuf. fonf, Vinleife, unfunbbar 1918	to.	:		_	77,50G 99,90G
	ho l	31/4	_	_	88,4060
1% bo. bo	bo. '/4 U. '/10 '/4 U. '/10 '/4 U. '/10 '/4 U. '/7 '/1 U. '/7 '/1 U. '/7	3"	_	-	
alleide cout Stabtenfeihe bou 1882	1/4 11 1/10	21/.		-	97,50G
alleide cont. Stadtanleibe bon 1883	1/4 11 1/10	81/1	-		91,000
palleide Stabt-Muletbe ben 1886	1/4 11 1/10	31/2	-	-	96,00%
bo. bo. bon 3892	1/4 11. 1/2	81/0	-	-	95,50bG
bo, bo, bon 1900 Gerte III	1/4 11. 1/7	840	-	-	90 75G
bo, bo. bon 1900	1/1 H. 1/10	4	=	-	98 50G
80. bo. von 1905		4	-	-	98.75G
bo. bp. poit 1910	1/0 11. 1/0	4	-	-	98,500
tabtiffe Pontogifmelligeten-Muleihe	1/4 11. 1/10	81/0 1	=	-	92.00 G
Brener Stabt-Unfeibe	1/1 11. 1/7	81/2	-	-	92,00G
furter Stabt-Minlethe v. 1888 n. 1901	1/4 11. 1/10	870	=	-	90,500
	1/4 11. 1/10	81/1	-	-	90,50G
be. be. III b. 1893	1/4 IL 1/10 1/1 IL 1/10 1/4 IL 1/10 1/4 IL 1/10	4	-	-	97,500
bo. bo. v. 1901			-	-	97,50G 97,50G
bo. bo. b. 1908 u. 1910	verichieb.	84	-	-	88,00G
Dalberfiabier Ctabt-Winlethe 1891	1/4 II. 1/10 perfcieb.		1111111	-	88,10G
bo. bo. 1897 u. 1902	seriales.	81/2		_	99,00G
Beipsiger Stadtanleife v. 1908	74 11. 710	21/4			91,256
Ranniburger StadtsAnleihe 1889	1/4 11, 1/10 1/1 11, 1/1 00.	34	-	_	90,75G
bo. bo. 1900	90.	8/1		_	90 50B
Rorbhaufer Stabt-Minleite von 1908	1/1 11. 1/2	4	=======================================	_	97,255
Beigenfelfer Ctabtanleihe bon 1887	1/4 11. 1/10			_	97.500
bo. bo. bon 1909	bo	ă I	=	_	97,50 0 97,500
Berbfles Stabtanleihe	1/1 4. 1/2	81/9	_	-	87,00G
	/ "				100.
Bfandbriefe.				1	
Banbicaftlide Bentral-Bfanbbriefe	1/1 11. 1/1	81/2		-	86,80G
bo. bo	bo.	8	-	-	-,-
Magbeburger Bfanbbriefe	bo.	4	=		98,500
Sadflice lanbicaftithe Blanbbriefe	bo.	4	=	-	101,000
be, bo. be. neue	bo.	4%	-	-	96,90b
bo. bo. bo	bo.	81/0	-	-	88 50G
bo. bo. bo	bo.	8	=	-	88,10G
Sacfifche Bentenbriefe	verfchieb.	81/2	-	-	87,50b
Badinge Bropingial-Miniethe	1/2 11, 1/2	81/2	-	-	98,50G 93,50G
Unftrut-Rieg Mulcibe (BreilRebra)	1/1 11. 1/2	8./8		-	83,300
Cifenbahn- u. Rleinbahn-Muleihen.					
Calle Cattorbien Claufe aber	11. 11 11	91/-	-	-	84,500
Dalle-Detiftebter Gifenbahn bo. bon 1909	1/4 11. 1/10	81/0	_	-	97,008
be. be. ben 1911	1/1 11. 1/2	41/2	_	-	98,50B
	-/1 m/4	-/-			. 6
Bergwerte-Muleihen.	1				
Drudb Miett. Bergban-Berein bup, Unleihe	1/4 11, 1/10		-	-	94,000
bo. bo. unt. 1914	17, 11. 179	41/2	-	-	97,00B
Confolibierte Calleide Bfameridaft	00.		-	-	92.000
Confolib. Cophie b. Wolmireleben Sup W.	bo.	41/2	-	-	97,000
Conjalib. Cophie b. 2Bolmireleben Sup. M. Deutide Grube bei Bitterfelb Bauermeifter	bo.	41/1			98,00B
Bewerticaft Burbach	bo.	1 5	-	1-	100,50G
Gewertigaft Burbad. Gewertigaft Gute Soffnung Sup-Ant Gewertigaft Leongardt b. Franklebenauf.	3/4 H. 1/10	5	-	1-	100,00B
Gewertigaft Leonhardt b. Franflebenfint.		5	-	1 -	100,000
Gewertichaft Leonhardt b. Frankleben Mul. Grube Auguste bei Bitterfelb	1/1 11. 1/7 1/4 11. 1/10	14		1-	100,00G
00. bo. rūcfg. 102 %	4 11. 1/10	478	-	1-	100,00G 93,50G
	1/1 11. 1/7	1	-	1 =	92,00G
bo. bo. bon 1908	Du.	41/1	-	1 =	99 256
bo. bo. pon 1908	, bo.	440		1 =	99,75B
bo. bo. bon 1911	1/4 11. 1/10		-	1 =	94,500
Do. bo. OupMil. rad; 102'	1/1 11.1/7	41/2		1 =	04,000
M. Hiebediche Montanmerte-Dbi., r. 102 4	1/4 IL 1/10	44	=	1 =	100,50B
Eldi Thir Brauntalian-Barn		1 272	=	1 -	94,006
bo. Brauntoblen-Berw bo. II. ruds. 102%	DO. 17	14	-	-	91 500
	1/4 11. 1/10	41/0	1	-	99 500
Balbauer Brauntobien,	bo.	1 6	-	1 -	95,50E
ha ha riida 1020/-	l bo	44	-	-	99.256

abgegangen.	0				
Berfden-Beifenf. BrauntMnleibe v. 1890	1 11. 1/7 1/4 11. 1/7 1/4 11. 1/7		- 1	-	94,006
bo. bo. b. 1898	1/4 11, 1/10	4	- 1		94,000
bo. bo. b. 1902	1/1 11. 1/7	•	-	-	95,00G
bo. bo. riids. 102 %	1/4 11, 1/10	41/0	-	-	99,000
Beiber Paraffin. II. Golarolfabrit	1/1 11. 1/7	4	-	-	98,259
bo. bo. bo. rads. 102%	DO.	41/0	-	-	99,506
Unleihen induftr. Gefellfcaften.					
Ummenborfer Bapierfabrit bo. rads 103%	1/1 11, 1/2	•	-	-	94,500
bo. bo. rūda 108%	bo.	1/1	-	-	101,750
Bernburger Mafdinenfabrit, ridg. 103 %	bo.	416	-	-	
Erollwiger Bapierfabrit Oupothetenanleise	00.	44	- 1	-	95,900
Erolliv. PapierfMini , rudsahib. m. 103 %.	bo.	-7-	- 1	_	100,750
riidjablbar mit 102 %	1/4 11. 1/10	41/0	- 1	_	99,759
	70 710	-10			00,100
radsablbar mit 102 %	bo.	41/1	-	-	99,500
Gifenwert Schafftebt Obl.r m. 101 %	00.		-	-	-,-
		1			
AttGei., rida, 103 %. Ruffhanferbilte hupAuf., unffinds, b. 1915 Confried Lindner DupAuf., rida, 102 %.	bo.	4	-	-	-,-
Ruffbanferbitte Dup Mil. unffinbb. 5. 1915	be.		-	-	
Bottfrieb Binbner DupMitt., riids 102%	bo.	41/2	-	-	99,00G
Gottfr. Linbner-Mil. b. 1912, bo.	1/1 tt. 1/1	41/2	-	-	100,00B
Bant-Aftien.	Beidaftsjahr	Ø+=	iben	h . e	1
Dalleicher Bantverein		9	89/0	-	154,50G
Spar- und Borichußbant	3%	41/2	43%	-	91,00B
Bergwerte-Aftien.		Hel			
Bergwerfe-Aftien. Dorfiewig-Ratmanneb, Brannf, IndAtt bo. bo. bo. bo. Borg	1/2	0	0	0	-,-
ho ho ho Wors	bo. 1	o	ŏ	ő	-,-
	1/.	-	_	-	185,000
Bliebedide Montaniverfe, H	1	12	12	12	186,500
Beriden-Beifenf. Braunt. M. B. A-E	1/4	11	11	11	170,00B
bo. D	bo.	=	-	=	157,00B
Induftrie-Aftien.					
Ammenborfer Bapierfabrit	11.	22	28	80	366,000
Bernburger Dafdinenfabrit	36	0	0		-,-
Eröllwiger Bapterfabrit	1/2	12	12	9	165,00G
Comminger gapperjavert Ginernes Maljalarit Gilenburger Kattun-Wannsaftur Gilenburger Kattun-Wannsaftur Glausiger Andersabrit Dalleide Aftienbierbranerei Da Markingersabrit	17.	8	8	8	154,00G
Cilenburger Rattun-Manufaftur		5	8	5	-,-
Cijemvert Branner		8	5		80,00B
Blangiger Buderfabrit	1 1/4	14	15	0	5.5
Dalleiche Wittenbierbraneret	1 1/10	0	0	3	61,00G
	1 1/.	30	82	-	-,-
bo. Bortland, Bement		0	3		89,00B
		4	8	11	160,000
Abrhisborfer Buderfabrif	1 1/4	12	101/2	0	143,00G
	1/1	12	12	-	161 00G 133,00%
Ruffhanferhitte Rr. 1001-2500	17.	12	12		
Banbsberger Blalafabrit		9	9	10	140,000
Bottfried Lindner		7	7	8	187,00B 98,00G
Riemberger Dalajabrif	110	9	81/1	8	
Rienburger Schlofindlgeret	10	8	4	6	105,00B 192,75B
Begelin u. Bubner	110	13	12	5	91,50B
Bimmermann u. Co. bo. BorgAft.	1/10	71/s 33/4	5	5	94,00B
Beiper Majdinenfabrit	1/10	11	5	20	04,000
Buderraffinerie Dalle	1/10	10	15	3	142,000
Gifenbahn- u. Kleinbahn-Afftien.			100	1	
Dalle-Bettftebter Gifenbabn-Attiten La. A.	1/4	8	8	21/2	
	1 %	8	8	21/2	70,00B
Dalleiche Straßenbabn-Mitt. 90 % gurudges.	1 %	5%	-	-	9,000
- a Buentifici.	1 "	76			
Ruge.	ASSESS MADE	100 400			
Ruge. Brudborf-Rietlebener Bergban-Berein	ohne Binfen	200	200	Absthi 150	19000

Ausführung sämtlicher bankgeschäftlichen Transaktionen. Mitteldeutsche Privat-Bank, Aiffit Hallea. 8.

Dr. Thompson's Seifenpulver

(Marke Schwan)

Seifix seibsttätig blendend weiße Wäsch om frischen Duft der Rasenbleiche. Ein Versuch überzeugt!

"Seifix" bleicht fix!

Gegen 24 Monate Ziel

Möbel-Spezial-Haus zu Kassapreisen, nicht zu Katalogpreisen



Kranken-Luft- u. Wasserkissen . Wärmedauer-Kompressen

Gummi-Wärmflaschen.

Kerizscher, Bandagist, Gr. Ulrichetr. 63 (vis-b-vis Arnald a traitach.



In liebligen Enlengebirge ferigen fleisige Spraudiche Leinen Bettlaten mit verhärtter Mitte, Greadeinen, Jalich Leinen, Wälfgetund, Sain, Bettlamnt, bunte Deden, Künftlerborbänge, Frotierwaren, Janb und Wilderborbänge, Frotierwaren, Janb und Wilderborbängen, Frotierwaren, Janb und Wilderborbängen, Frotierwaren, Janb und Wilderborbängen, Frotierwaren, Janb und Wilderborbängen, Frotierwaren, Janb und Wilderborbander, Jan und Wilderborbander, Jan und Wilderborbander, Jan und Wilderborbander, Jan und Gertragen, Jan und Wilderborbander, Jan und Wil



Rarte

Konnta nad

Angel nad G zur Fru Gut a Bottliglid - Anfree Etgebe





oliebchen.

Große Boffe im 3 Aften von Kren und Schönfeld.
Mutif von Jean Cilpert.
Gefangsichlager: Ewostep.
Autoliechenwalert. Two-step.
Indebdoch nal: Frankein. Ginene Gie linderum tanzen?
And daben die Michaelen in gerne.
Luftaarten if Hertinaert. Tie Bolizei find't was dabei.
Lerdlansverfanis Sänier. Ieberall Bombenerfolg:
Bebeutend verstärtes Ordester. Gewöhnt. Bretie.

Sonntag nachmittas Samilien : Dorftellung.

re re rl

10B

nbe

Leipzigerstr. 88.

Ab Sonnabend, den 15. Februar 1913: "Komödianten",

hes Drama in zwei Akten von

Urban Gad. Ein Seelengemälde von ergreifender Tragik. In der Hauptrolle:



Asta Nielsen.

"Der verräterische Film"

sowie eine Serie anderer hervorragender Schöpfungen der Kinematographie.
Beginn der Vorführungen: Sonn- und Festtags um 3 Uhr, wechentags um 4 Uhr. Jugend-Vorstellungen finden nur am Sonntag nachmittag statt.

Millie der vollendeten Schöpfung von hr. Paul lindau, betitelt:

Der Andere".

Hauptdarsteller: Albert Bassermann, eine der ersten Bühnengrössen der Gegenwart. Es finden täglich zwei Vorführungen statt, und sind die Plätze numeriert. – Der Vorverkauf der Billetts beginnt ab Sonnabend, 15. Febr., vorm. 11. 11. 11. 11. 12. 1367]

Die Direktion.

- Saalschloss-Brauerei. Zwel Militärkonzerte

der Kapelle des Füffilier-Regiments Generalfeldmarich Graf Blumentbal (Magdeb.) Rr. 36. Seitung: Königl. Dbermuffimeilter derr R. Fister. Eintritt 35 Bjg. F. Winkler

Rarten giiltig.

Zoo. ng, ben 16. Februar Omittage 31/2 11br Konzert

bom Crcbester ber 75 er (Musikmeister Steuer). Eintritispreis: Erm. 50 Bfg., Kinder 30 Pfg.

3 D. 21. 2. 61/2 M. B. Br

5 T. 22, 2, 61, Uhr L. Angenehmer Ausflug

nach Guttenberg zur Fruchtweinschenke. Gutzeheiste Räume. Soziigliche Fruchtweine, Biere. - faffer, Träftiger Smbik. - Ergebenft W. Trebstein.

Pension

KVNST VEREIN EMIL NOLDE GEMAELDE UND ZEICHNUNGEN.

Sport-Artikel

Fussball-, Tennis-, Hockey-Spieler, Radiahrer, Ruderer, Turner Leichtathletik u. Touristik

in großer Auswahl fehr preiswer H. Schnee Nachf., Halle

askenball.
Garrole Fachiguerandilm.
es Spanferkels.
rohen Zigeunerinnen. öffentlicher Manader der Rabeninsel". Gis Braten eines Siegens von 50 fesche schönsten flinf

Brosser, Univergleichlicher "Eine Himmelfahrtsmacht mut "Eine Himmelfahrtsmacht mut zer Auffahrt aus einen er Aufstängleich Prämiderung der

Zum Schulfheiss Poststrasse Nr. 5.

Bouillon mit Einlage

Heilbutt m. See. Charo Stangenspargel mit Schnitzel Schinken in Burgunde Tartarbeefsteak.

Hasenbraten Mastkalbkeule Kompott oder Salat Orangen-Crême.

Stamm: 12670 Junges Huhn mit Kompott Hasenlauf mit Rotkohl Schnitzel aux four.

..... Säle z. Abhalten v. Festlichkeiter und Vereinsversammlunger

Kismet.

Morgen Suming dim 41. abbs. 8 Ur. 2 gr. Dorstellungen. An beiben: Das neue Attractionsprogramm. r Nachmitagsvorttellung kleine Briefe! Ein Kimb freit Die tollste aller Burlesken Das Bugftud der Gaifon im "Trianontheater" Berlin

lein Baby

Burlesse in einem Aft von Margaret Mayo, bearbeitet und in Szene gesetst von Alfred Halm.
mit ida Frey vom "Teinnonibeater" Berssen de Aufführungen!
On Bertin Hunderte von Aufführungen!
Der größte Lacherfolg der Satson!

— Außerdem ein erstslasser Spezialitätentest.

Ton Rawell, Konzerssänstentest.

4 Silvanas, afrobatische Tang-Peubeiten.
Mme. Anonyma, Beutschlänge Bentroslaufstin.
Antang 8 libr. Genobhniche Breise! Ende gegen 11 libr.

Z. B. a. S. 19./2. 81/2 II B.

19./2. 8½ 14 15. St. Ufrichskirche Sonntag, d. 16. Febr., abds. 8 Uhr Sechste geistliche Abendmusik. Programm: (ber und Solgesinge, 67gelvoträge. Mitwirkende: Fräulen Kenterlängerin Joh. Voeckler (Sopran), Herr cand. ling. orienl. Sebastian Beck (Egriden), Her Organis Albert Jockisch aus Leipzig. Chor: Mitglieder der Frankschen Gesangschule. Eintrittsprograms 16 Fig. Arien f. resert. Plätze à 60 Fig. 2. 4 Abendasse. Kirchen 6 Finung. 7½ Uhr. Die schönsten Nusstorten

Hermann Pfautsch.

Stadtthenter in Salle. Sonntag, ben 16. Febr. 1913, nachmittags 3 Uhr: 8. Bolle Borft. ju fleinen Breifen von 25 – 65 Bfg. infl. Garberobegelb.

Der Erbförster.

Trauerspiel in 5 Aufgügen von Otto Ludwig. Kaffendssnung 2% Uhr. Ans. 3 Uhr. Ende 6 Uhr.

Albends 7 Uhr: 158. Borft. im Abonn. 2. Biertel. Die

Deifterfinger v. Rürnberg.

Millett lugger D. Aufenberg,
m3 Mufgigen D. Michard Blagner.
Svielleitung: Coetres Th. Macen.
Muffeld Zeitung: Carl Opheiors.
Best on en:
Dans Sachs, Schulter Fr. Schwarz,
Beit Wagner, Golbe
jchnieb B. D. van Horft.
Rung Bogelgeiang,
Ruffdner B. Fätbach.
Ronrold Rachtigall,
Theo Macen.

Ruffdner ... A. Farbach.
Ronrad Nachtigul ... U. Harbech.
Einus Vedmeffer ... Kruthoffer Kritz Archierte.
Fladlfalerderber ... Kruthoffer Kritz Rothner, Vader D. Nudolph Salfbalerderber ... B. Bätow.
Rugulin Vloer, Edharite ... Dite Beters.
Rugulin Vloer, Edharite ... Dite Beters.
Detmann Detel, E-teinsbete ... Dans Games Edharet, E-trumpfroirter ... Dans Games Dans Edharet ... Dans Games Dans Edharet ... Dans Games Dans Edharet ... B. Baltow. Arier.
Balther v. Elolsing, ein junger Ritter ... B. Salenius.
Danb Cadfens Lehre ... B. Salenius.
Danb Cadfens Lehre ... B. Salenius.
Danb Cadfens Lehre ... B. Grufelli.
Co., Wagners Locktribungers Devb Blagdalena, Cass
Hmme ... Sebald.

Magbalena, Evas Amme . . . R. Sebald. Rachtraditer . . Matthießen. Raflenöffnung 6% Uhr. Auf. 7 Uhr. Enve 111/2, Uhr. [2619

ım Weinhaus Broskowski reichhaltige Auswahl auserlesenster Delikatessen zu kleinen Preisen.

Naturreine Weine

Auswärtige Theater.

Ruswärtige Theater.

Renes Rener: Doming: Der Balgago. Dierauf: Gonofferia ruftienan. Montag: Mignon.
Ules Theater: Doming: Die vertunken Glode.
Deretten Theater: Commag: Der Kaitelbinder.
Coaufpelbaus: Commag: Der Kaitelbinder.
Coaufpelbaus: Commag: Gabriel Collings Fluch.

Magdeburg.
Siadd: Amontag: Gabriel Collings Fluch.

Magdeburg.
Siadd: Theater: Commag: Radm: Radian der Keile. Thends: Der Kaitelbinder.
Siadd: Theater: Commag: Radm: Radian der Keile.

Sied: Philip. — Wonnag: Der gute Kuf.

Deffau.

gute Ruf. Deffau.
Sof. Heater: Sonntag: Die luftigen Belber von Bindfox.
— Montag: Filmftes Abonnements-Kongert.
Weimar.

Dof . Theater: Countag: Das Seimden am Berb.

Öffentliche Bekanntmachung.

Nur ganz kurze Zeit!

Nur ganz kurze Zeit!

Hierdurch mache einem pp. Publikum, Kunstliebhabern und Sammlern bekannt, dass ich meinen Kunstsalon in Berlin aufgelöst habe und meine ganze hervorragende Sammlung zu jedem nur eben annehmbaren Preise verkaufe. Vorhanden sind:

mehrere ganz selten antike Gobelins u. Antusson aus dem 15., 16. und 17. Jahrhundert.

selten schöner alter u. neuer Perser Teppiehe, 🥌

darunter: Tebriz, Kirman, Bochara, Turkbat, Mesched, Khorassan, Jorovhan, Afghanistan, Serabend, Hamedan, Sarouk, Beschir, Seidenteppiche usw. sowie ein grosser Posten kleiner Brücken und Läufer.

≈ 60 selfen schöne **Oelgemälde ≈**

in prachtvollen Gold- und schwarzen Leisten-Rahmen, worunter Werke berühmtester Meister, wie Geheimrat Prof. A. Achenbach-Düsseldorf †, Hans Schleich-Berlin †, Allot †, J. Jungblut-Düsseldorf †, Breitwieser-München, Stolof Baumgarten, Terni usw.

eine ganz selten schöne Silbersammlung,

eine Sammlung alter orientalischer Waffen sowie mehrere orientalische Lampen

Es ist jedem Sammler u. Kunstlichhaber dringend zu empfehlen, die Sachen sich hier eine bietet und ich ge- diese Art mein ganzes jedem nur eben annehmbaren Preise zu verkaufen.

Der Verkauf beginnt Montag, den 17. d. Mts., vormittags 10 Uhr im Saale Hotel Goldener Ring, am Marke in Halle a. d. Saale.

Nur ganz kurze Zeit!

David's Nährzwieback, kindern und Erwachsenen, ins-besondere Rekonvaleszenten, arztlich empfohlen, weil leicht verdaulich, sehr wohlschmeck und unbegrenzt haltbar. [2145] Johannes David, Geiststrasse 1.

Dr. H. Krause,

Höhere Vorbereitungs-Anstalt (2640)

Krause, Fig. Abitur., Prima, Einjähr-Examen sowie sile klassen höhere Lahranstalten.

20 jährige glänzende Erfolge.
Vergl. Prosp. Pension. Besondere, Damenklassen, bish, best. 76 Damen,

aus Berlin

190000 wohner von H

Es naht die grösste Sensation des 20. Jahrhunderts:

Kallischer Bürger-Verein.

Deffentliche Berfammlung

Montag, ben 17. Bebruar, abende 81/2 Ilbr im Reu-martt-Schiffenbaufe, Darg. (2596 Tageeorbnung:

"Unser Zoologischer Garten". Lichtlibervortrag von Seren Dr. Standinger. Direktor

Der Dorftand.

Preussischer Beamten-Verein

(Pr. B. V.). Am 17. Februar 1913, abends 81/4 Uhr

Unterhaltungs - Abend

in der "Saalschlossbrauerei" unter Beteiligung des Turn-vereins "Ule" von der städt. Oberrealschule (Leitz: Herr Prof. Dr. Heithecker), sowie der Opernsängerin Fräulein Imme und des Konzertsängers Herrn Freitag aus Leipzig.

Eintritt 20 Pfg., Garderobezwang (10 Pfg.). Programme in den Verkaufsstellen des Beamten-Konsumvereins und an der Abendkasse.

Der Vorstand.

Dienstag, den 18. Febr., abends 8 Uhr "Thaliafestsaal"

101. Philharmonisches Konzert.

Richard Wagner-Gedächtnisseier.

Solist: Alfred Kase, erster Bariton am StadiTheater in Leipzig.

1. Huldigungsmarch für König Ludwig II. 2 Eine
Faustouverture. 3. Gesänge aus Tannhäuser; a) Blick
tich unmer; bl Lied an den Abendstern. 4. Stegried-lighl.

5. Wotans Abschied und Feuerzauber a. Walküre. 6. Charfreitagszauber. 7. Vorspiel zu, Parsival'. 8. Walmmonolog
des Hans Sachs a. Meistersinger. 9. Meistersinger-Vorspiel.
Karten zu M. 3.10, 210, 155, 106 in der
Mofmusikallenhandlung von Meinrich Hothan.

Kaufmännischer Verein E.V.

Montag, den 17. Februar, abends 81/4 Uhr in den "Thallasälen"

in den "Thallach i e. Mitwirkende: Herr und Frau Stahlberg, Fraulein Marie Hausmann sowie Damen u. Herren des Vereins. Programm; die Friedender auf den Baltau" "Jederman", deelliet Billtrittistarten zu 1 Mr. fir Mitglieder u. Angehörige (f. Gaste 3 Mr.) et den Herren Adolf Heller, Gr. Dirtchstr. 10, Rich. Helnze, Steinstr. 71 und in der Geschäftsteilsteil deutspflichte Rinder in der Geschäftsteil d

Hotel "Rotes Ross", Halle a. S.

ift we a. Bid e for mos such de fine in the state of the

wird auch an Anfänger erteil in der Grundschule des

Bruno Heyarichsthen Konservatorium Gütchenstrasse 20. Klavier, Violine, Cello 8 M Gesang monatlich . . 12 M Klassen- u. Einzelunte Anmeldungen jeden

Kochkursus !

II. Experimental - Vortrag Faustinus Edelberg über

Die Mystik des Seelenlebens.

Erheblich verkürzter Vortrag, dagegen sehr erweiterte experimentale Demonstrationen über Willensbeeinfinssung, Zweites Gesicht, Telepathie usw. in populär-wissenschaftlicher Form.

Eintritts-Karten zu 200, 150 und 1.00 M. in der

Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alte Promenade 1 a. — Fernspr. 1199.

Karten für Studierende beim Univers. Kastellan.

Thaliasale, Donnerstag, 27. Februar, 8 Uhr Einmaliger Vortrag, gehalten von

"Im Paradies der Urwelt"

mit Lichtbildern.

Karten zu 4.10, 3.10, 2.10, 1.05 bei Heinrich Hothan

Mozartsaal, Weidenplan 20.

Sonnabend, den 22. Februar, abends 8 Uhr
Ibaenspiel-Abend (in deutscher Sprache) von

Agnes Sympa,

Ibsen-Darstellerin vom Norweg, Nationaltheater.

Frogramm:

Peer Gynt, dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Henrik Ibsen, Karten zu Mr. 3.0, 2.10, 1.55, 1.05 in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38. — Fernsprecher 2338.

Wehrkraftverein "Jungdeutschland". Dienstag, ben 18. Februar, beginnt bereite um 61/2 Uhr.

■ Aufruf =

an die ehem. Schüler des Real-Gymnasiums

an die ehem. Schüler des Keal-Gymnasiums und der Realschule zu Naumburg a. S. Die städtische Realanstalt zu Naumburg a. S. begeht in diesen Jahre das Fest ihres 50 Jährigen Bestchens. Das Fest sell gefeiert werden am Donnerstag und Freitag vor Pfüngsten. Es ist beabsichtigt, der Schule zu diesem Tage ein Fest-geschenk zu überreichen und bitten wir alle chemaligen Schüler, an den unterzeichneten Bankier Carl Vogel, hiet, ihre Gabe freundt, abführen zu wollen. Ferner bitten wir useschemaligen Mitschüler, uns durch Uebersendung von ihre bekannten Adressen ihrer Kameraden unterstützen zu wölket Wir würden uns freuen, wenn recht viele unserer alten Kamerade Mir würden uns freuen, wenn recht viele unserer alten Kamerade Mir weiten direkte Einladungen und Festprogramme noch zugeleie läch Naum burg a. S., den 21. Januar 1913.

Der Orts-Ausschuss. 1. A.: Carl Vogel, Bankier.

"Pilsner Urquell"

Slügel und Pianinos in großet gurswahl er evil. Anrechnung gezahlter Mete beim tputer. Kaule.

B. Döll, Große Merichftraße 33/34.

,,Zum Würzburger" am Gallmarti, bem Boliseigeb. gegenüber, Bernibr. 87. Anslickant von Würzburger Bürgerbräu.

Siphon-Versand.

perband Balle-Churingen der Deutschen Reichsfechtschule.

Intez bem Bratelforat des Oberprässenten der Krobing Caselenz den Exelenz dum 18. Gebruar 1806 bom Ragistratisserteiter B. 18. bet. Ger Weitrag aum 18. Gebruar 1806 bom Ragistratisserteiter B. 18. bet. Der Kerbond Salle-Kürtingen seierte am 18. Kebruar fein 18. ficherun 1806 bom Ragistratisserteiter B. 18. bet. Der Kerbond Salle-Kürtingen seierte am 18. Kebruar fein 18. fiches dem 18. der Burd der Stelle Burd der Stelle Burd der Bu Unter dem Brotefforat des Oberpräsidenten der Proving Cachsen, von Segel zu Magdeburg.
Ein Beitrag gum 18jädrigen Zubistum des Berbandes, gegründet am 18. gebruar 1896 vom Nagijiratssetzetär W. 118bet.

Aus Nah und Fern.

Die Bremer Schaffermahlzeit. Die alljährlich im Februar faulfindende Schaffer mahlzeit im Haufe "Seefahrt" zu Armen vereinigte geitern mieder altem Brauche gemäh eine gwie Angahl hervorragender Verfönlichfeiten aus den Kreifen

Kadrador erreichen fannt. Das Schiff mitb brei wissensschaftlich gekübete keute an Noch haden. Die kolien der Krepbilion merden word der Keiten fest auch der Keiten fest der Keiten der Leiten der

Beer und Marine.

Heer und Marine.

— Söniglich preußische Armee. (Becänderungen.)
Bedin, den 7. gebraar 1913. * Siecher, jäcki, hauptmann und
Bedtr.-Chef im 8. geldart.-Regl. Ar. 64, noch erfolgtem Aussichten aus dem jäck. Der ein iben 11. gebr. 1913 mit einem
Bedent vom 20. Wärz 1909 im 3. See-Bet. angesiellt. — Berlin, den 13. gebruar. * Pinig Ernit Auguit, bergog au Braumsichweig und Lüneburg. Oberlt. im 1. Schweren Beiter-Regl. Bring Sard von Benern, nach erfolgtem Aussichelben aus dem Dienjt des boner. Beeres die Oberlt. mit Bedent dem 28. Offober 1909 im Hon-Begt. der Bedenkorten der Schweren Bedelte Bedenkorten. Ar angeliellt.

* Vebel, Al. im Inf-Begt. Vr. 148, der Wössich aus dem offitien Geere bestülligt: gugleich ib ber 186-Chrijkeren des Begts. angeliellf: * Kroelschell. Lt. im Carbe-Train-Bet., der Thistop benülligt.

Beamte der Williar August.

Dersonalnachrichten.

— Berliehen wurde: dem Eisenbahnlofomolibführer a. D. Abolf Mein har big weigenfels das Berbiensttreug in Silber, dem bisherigen Eisenbahnstredenarbeiter Karl hellvoigt gu

Gerichtsfaal.

Gerichtssaal.

— Revision im Props's Wienzgiers. Der Verteibiger des doon hiefigen Schwurgericht wegen dertrügerischen Vandrechts und Verleibes derurteitlen Psiegers Wienzigers, Nechteumdt Tr. Kallir, hat gegen des Irteil beim Reichgericht Nenistammalt Tr. Kallir, hat gegen den Irteil beim Reichgericht Nenistammalt Tr. Kallir, hat gegen den Irteil beim Reichgegericht Nenistam eine gelegt. Und für die mittangellagte Frau Heiffer hat ihr Berteilsger der Keinfilm angemeldet.

— Ein Aufmissal mit isdlichen Ausgang beschäftigte die Stroffenmer des Landgerichts au Leipzig, der der liegende Untschlieber her Aufmerstellung zu Grunde liegende Unfalzeitsgere Priecht Der tet i wegen foallinger Zotung zu bernitworten hate. Der Aufmentigen und eine Aufmalten ertgante sich nichten der Aufmerstellung und der Aufmerstellung der Gerafte der Aufmissal der Aufmerstellung auch hat der Aufmerstellung der Aufmerstellung auch hat der Aufmerstellung der Aufmerstellung auch haten der Aufmerstellung der Aufmerstellung auch der Aufmerstellung der Aufmerstellung auch hat der Aufmerstellung der Aufmerstellung auch der Aufmerstellung auch der Aufmerstellung auch

(Schlug bes redaftionellen Teils.)

Wie magere Leute volle Körperformen erlangen können.

Ausnahme-Tage!

Sonnabend. den 15. Februar

Sonntag, den 16. Februar

Montag, den 17. Februar

Während dieser Tage gewähren wir

trotz unserer anerkannt billigen Preise

auf alle Waren.

LEWIN Geschäftshaus

Dienstag. den 18. Februar

Mittwoch. den 19. Februar

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

ruatorisms

Uhr.

siums S.

[504

1061

or.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Breußifche Gentral-Bodentredit-Attiengefellschaft.

Substription

linverlosbare

Mart 12000000 4% Central-Pfandbriefe vom Jahre 1912 Rudjahlung bis 1922 ausgeichloffen

emittiert auf Grund bes Milerhächften Privilegiums Er. Majestät des Königs von Preußen vom 21. März 1870.

Bon der unverlosharen 4% Central-Pfambbrief-Anleihe vom Jahre 1912, welche auf Grund des im "Deutschen Reichsanzeiger" am 4. Januar 1913 veröffentlichten Propeltes zum Sandel und zur Rollz an den Boten von Bertlin, Frankfurt a. B., Coln, Breslau, Dresden, Samburg, Leipzig und Minden zugelassen vorden in tortid der Betrag bon

Mart 12 000 000

am Donnerstag, ben 20. Februar 1913

gum Rurfe bon 97 Brogent

augüglich ber laufenben Studzinsen bis zum Tage ber Bhachme in Bertin bei ber Breubissen Central-Bobentrebit-in Frankfurt a. R. bei ber Direction der Discontral-Bobentrebit-Mitingeschlichaft, Gellschaft, Gellschaft, Gell. Oppenheimjr. & Gi Gejellichaft, "Coln . . . " Sal. Oppenheim jr. & Cie.

" " " E Bleichtober.
in Salle a. S. bei bem Salleschen Bant Berein von Kulifch, Raempf & Co
Rommanbit-Gesellichaft auf Altien
und ben ionligen Zeichungestellen wöhrend ber üblichen Geschöftshunden - früherer Schluf vorbehalter

und den sonstigen Zeichnungsstellen während der üblichen Gespanipunven - jeugene des Gubstrivtion aufgelegt.
Bei er Gubstrivtion ift eine Raution von fünf Prozent des gezeichneten Betrages in dar oder in solchen Spielten zu hinterlegen, welche die Zeichnungsstelle als zulässig erachten mird.
Die Juteilung bietät dem Ermessen der einzelnen Zeichnungsstellen überlassen. Zeichnungen von Spiertlieden werden werden vorzugeweise berücklichtigt. Den Stempel der Zuteilungs-Schliftmote hat der Zeichnen Griffen zu tragen. Salfte gu tragen. Die Abnahme der gugeteilten befinitiven Stude hat in ber Zeit vom 4. Marg bis 4. April 1918

Die Idenagme der zugeseuten vernanden von der Reichsbant in Alasse I beließen. Sie find ausgeschieben der Vernachten und der Reichsbant in Alasse I beließen. Sie find ausgeschied in Albschmitten zu 2000, 3000, 1000, 500, 300 und 100 Mart und mit Märze-Sevtember-Kinsicheinen, deren erster am 1. September 1913 fällig wird, versehen. Die Jinsscheine werden nach Wahl der Ingaber außer an der Kasse der Gesellschaft in Bertin auch bei den genie den Ausgeber ausgeschieden der Gesellschaft in Bertin auch bei den sonie Ausgeber unsehen der neuen Bescheine gestellt der Versellschaft und der Versel

icheinen. beren erster am 1. September 1913 stülig wird, verteigen. Die Jünsicheine werden nach Rahl
ber Innber außer an der Assibe er Seiellichaft im Vertin auch bei den dennennnten Banthöulera und
bei den soni bekannt zu machenden Stellen einzelst. Ednid erlogt die fossenkreiten Ausgabe der neuen
Jie Pfanddrift ind seitens der Inhaber untlindbar. Die Gesellichaft das das Recht, die Anleihe mit veneigiens sindaufider Frist zur Pfläczschlung zu kindigen. Die Kündigung ilt feihesten zum
2. Januar 1922, spärebin ader immer nur zum 1. März oder 1. September zuläsig und nuß dreimal,
des erstenal innerhald der seiten 8 Zage des dem Rüczschlungserenin vorlegeschenden Wonates August
desen Februar, bekannt gemacht werden. Sie kann nur die gange Anleibe oder einzelne Sereien aus wie der Kindigung einselner Sereien muß die Keidensläge derfelben innegebalten
werden. Sine Bertofinug sindet bei diese Anleibe nicht kart, edensowenig eine Ruchsischen geneten werden. Sine Bertofinug sindet beit die Anleibe nicht kart, edensowenig eine Ruchsischen Gertrafdebentredi-Alltengeschlichgat besieht aus dem Kräschenten und der Enkurgenen Preußischen Gertrafdebentredi-Alltengeschlichgat besieht aus dem Kräschenten und dere Diktigten von Bernvollungsret gewählt und durch Se. Waleisal dem König Mülerhögst bestätigt werden.

Die Auffähl der Schalenschen für ausgeibt, welcher beitagt ist, iederzeit der Kündigung
nachen und Horien der Gesellichgat einzusehen, der der der der der der Gesellichgat und der der der Gesellichgat einzusehen.

Im 31. Zegember 1912 betrugen:

Das eingeschlic Krundlapilal

Der Bestand, der der Gesellichgat einzusehen. Der Staatssonmisser, der eine Keischlich ein des
Sonothelenregister eingetzegenen Dahleichnssorderungen. Der Staatssonmisser, der der der der der

Das eingeschlich der der Krundlapila

Das eingeschlich gesellichen der und der der der der der der der

Das eingeschlich der der Krundlapila der Gesellschaft und darf diese Bestelbung darf der und darf der eine der Krundlaufe der der

Das eingeschlich

Drenfifche Central-Bodenkredit-Aktiengefellichaft.

bon Aliting

Schwark

Linbemann Sübbete.

Ortsftatut der Candgemeinde Radewell.

Muf Grund des Beschlusses der Gemeindevertrehung Zesember 1912 wird gemaß § 5 des Geselches über die gung öffentlicher Wege vom 1. Just 1912 (G. S. S. 187) sol-Ortsstatut erlassen.

Tristatut ettaffen.

2. 1.

Die Berpflichtung zur Polizeimöhigen Meinigung aller ihr unterliegenden, innerdalb der gefglichenen Ortslage beiten fremtigen Begen nich den Gigentimisern ber angrengenden infentisien Begen vird den Gigentimisern ber angrengenden fremtigen Begen vird den Gigentimisern der Wahgsde aufretagt, daß dei Leitungsminfäligiett der Eigentimmer an ihrer Eielle die Landgemeinhe zur polizeindigen einnigung derfinister ist.

Den Gigentimmer (§ 1) merken folde aus Ruhung ober aum Gekrand demilian derechtigten gleichgeitellt, denen nicht blöß eine Gernadienstharfeit oder eine beitharfte perfonliche Dienstateit zustellt, "Chody werden den Eigentimmer auch die Bohnungsberechtigten (§ 1003 Aurgert. Gefehdung) gleichgeitellt.

Die nach § 2 Berpflichteten sind auf der Bohnungsberechtigten (§ 1003 Aurgert. Gefehdung) gleichgeitellt.

Tie nach §§ 1. 2 Verfflichteten sind berechtigt, sich durch Einfragung in eine beim Gemeinbeborsteher offenliegende Liste gemeinighestlich gegen die Sathpticht zu verschen, die sich wegen Kichterfüllung ober mangelbafter Erfüllung der ihnen nach diesen Ertsfactut obliegenden Verpflichtung zur polizeimäßigen Reinigung trifft.

Neinigung trifft. § 5.

Durch das Ortsstadut wird nicht berührt bie gemäß § 1

Mi. 1 Sch 2 des Cicietes besiehende Berpflichtung des zur
Unterkaltung der Brüdendurchfasse und ahnlichen Bauwerken
össendlich rechtlich Berpflichten au ihrer polizeimäßigen Neinis
gung miterhalb der Obersläche des Weges.

S 6.

Das Orisfiatut tritt an 1. April 1913 in Kroft.
Radewell, den 2. Januar 1913.
(S. L.)

Der Eemeindevorstecher. geg. E. Junghanns.

Semäß § 5 des Gefelses über die Aciniquing öffentlicher Wege bom 1. Juli 1912 wird die polizeitiche Zustimmung zu dem vor-ftefenden Ortspichut, erteilt. Am mendorf, den 25. Januar 1913. (S. L.) Der Amtsvorsteher. gez. Acinhardt.

Rach erfolgter Zustimmung des Amtsvorstehers zu Ammen-genehmigt. Salle a. S., den 7. Februar 1913.

Der Areisausichuf bes Caalfreifes. geg. b. Arofigf.

Zwangsversteigerung.

Auf Antrag des Kontursverwalters foll das Bergwertseigen nan dem im Grundbuche der Bergwerte von Halle a. S. And IV auf 480 aur zeit der Eintragung des Bertifeigerungsvermerkes f den Jamen des Bergwertsdirettors Dermann Bojatel und Santimanns Altvin Boybendid eingetragenen intoflötierten cauntoblenwertes "Glidauf" am 18. April 1913 vormittags "Uhr durch des unterzeichnete Gericht – an der Gercüdsfelle — diftrakte 13. Erdgefchok links, Südflügel, Jimmer 45, versteigert

Bölfiträfe 13. Erogetweg innty Saonages omerden.
werden.
Tas Bergwerf liegt im Saalfreife des Megierungsbesirfes
Perieburg in den Gemarfungen Trotha, Möglich, Seeben und Tornan sunächt der Stadt Salle a. S. und itt zu einer Jeldes arübe von 1001, Skhoff om vertieben.
Der Verfteigerungsvermert ist am 23. Januar 1913 in das arundbung einnetrugen.

Der Berntegerungssen unbbuch eingetragen. Halle a. S., den 6. Jehrnar 1913. Abnigliches Amtsgericht, Abt. 7.

Bekanntunachung.

Die Influenza (Bruftleuch) unter dem Pferdeckeltande der Galleichen Molferet Zimmermann & Co. hier fit erfolchen.
Die Sverrung des Erundlitike Claucheritrake 15 und 16 ist anlegdochen worden.

Dalle (Saale), den 15. Gebruar 1918.
Tie Vollseiverwaltung.

Unter dem Bierdebestande der Firma Louis Deparade hier, Plausselber Etrasse 11, ils die Bierde-Anstinenaa (Brustende) ausgebroden. Das Gehöri Kamsselber Ertasse 11 in ab den Beitimmungen der vielbeuchenvolizeilichen Anordnung deserrn Ministers für Zandwirtschaft. Domanen und Fortien von 17. Jul. 1912 unter Sperre gestellt worden.

Sa N e (Saale), den 14. Februar 1913.

Tit Polizeiberwaltung.

Zörbiger Bank-Verein von Schroeter, Koerner & Co. Commanditgesellschaft auf Aktien.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zur

ordentlichen 44. Generalversammlung

au Dienstag, den 4. März 1913, nachmittags 3 Uhr
im Gasthof.. Zum schwarzen Adler" in Zörbig eingeladen.

al Vorlegung des Geschäftsberichtes, sowie der Bilanz best Gewinn- und Verlustrechnung pro 1912;
b) Beschlussfassung über Genehmigung der Bilanz best Gewinn- und Verlustrechnung pro 1912;
c) Erteilung der Eutlastung an die persönlich haftenden Gesellschafter und den Aufsichterat;
d) Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinns;
e) Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern:
Trechnungslegung über die im Jahre 1912 ausgeführten Neubauten und nachträgliche Genehmigung der Ueberschreitung der Battstumme.

amme.

Der Aufsichtsrat des Zörbiger Bank-Vereins von Schrocter, Koerner & Co.,

Commanditgeselischaft auf Aktien.

Weps, Vorsitzender.

Derdingung.

Derdingung.

Derdingung.
Jur die Königl. vereinisten Klinischen Anstalten zu Vallen. S.
ioll für das Jahr vom
1. Abril 1913 dis 31. Märs 1914
die Lieferung des Bedarfs au:
Aleich und Kürriwaren, Wehl, Backwaren Autter, Käie,
Giern, Materialien, Prantibler, Lagerdier, Che, Ditch. Zahnsalbert, Engerdier, Che, Ditch. Zahnsalbert, Erfert die I. S. Erbrenber 1913
die Lieferung des Bedarfs an
Kartoffeli
im Bega des Berdingungsperfahrens vergeben werben.
Die Angehorien führt unf vorgeschriebenen Jornularen, welche nebbt den Jugehörigen Lieferungsbedingungen im Berweichen des Vereinigten klinischen Anfalten – Wogdeburgeritt. 17 –
vertöfiglis werden, die
Teinstäng, der Schrinzel 1913, vormittags 10 libe
Teinstäng, der Burren abzugeben.
Ein dientischer Lernin zur Eröffnung und Sorleiung der eingegangenen Ungehobe findet nicht füst.
Dalle a. E., den 11. Februar 1913.

Der Universitätefurator. Meyer

An ber nenen Zenbichtrake **Zweifamilienhaus**, in weldem Sylumerwobnung im Erdgelchof zum 1. Januar 1914 ent. früber für 250 M. zu vermieten fit. Sodherrichaftt. Ansintinug. Jentralledum, Syarmonferbereinung um. Um ent. Sylinide beim Ban zu berücklichigen, wollen Inter-einten falan iekt an um beranterlet.

uten iden jetst an uns berantreien. Altiengesellichaft für Grundstücks-Berwertung,

Air unfere Spelieanflat soll die Leiferung des Bedarfs an Aleiden und Burtinaven. Mehl und Badwaren. Butter, Köfe. Sieht und Badwaren. Butter, Köfe. Sieht und Sadwaren. Butter, Köfe. Sieht sieht sieht sieht und 1. Auf bis 30. Sentender 1918 im Wege des Wettbewerts vergeden werden. Die Angebosskommlere nocht leiferungsbedingungen find von unierer Registratur au deziehen. Die Desiung der verläggest einsagliehenden Angebote erholgt daelbist am st. Wates d. 30. vorsattliche der Siehten. Die Desiung der Verlägen der unter der Verlägen de

Das Direftorium ber Frandeichen Stiftungen. (2215

Derbingung.

Derdinguing.

Himi zu Polle a. d. Z. foll für die Zeit vom 1. April 1913 die Abmigliche Univerlitäts-phodiatriise und Nerventimi zu Polle a. d. Z. foll für die Zeit vom 1. April 1913 die 31. Narz 1914 die Licjerung des Zedarfes en: Attisch Sunftwaren, Mech. Sadwaren, Mich und Saskar, duiter, Aise Geien, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken, Mecken die Zeit vom 1. April die 30. September 1913 im Wege des Actoingungsberichen verzeich merden nerden. Die Angedotigen Allefennageberichtens dergeden nerden der 1914 die Allefennageberichten Verzeich der 1915 der 2015 der 20

Bekanntmachung.

Bekanntmachung.

Die Gestellung von Vubern aur Absibr von Alche. Schutt ihr.

Richter von Alche. Schutt ihr.

Richter von Alche. Schutt ihr.

Richter Strike Schriften aus die Alche Schutt ihr.

Die Zeit vom I. Avril 1913.

Erde Schutzung vergeben

Erde Schutzung vergeben

Erde Schutzung und Ausschen.

Schutzung der Vergeben

Lieben der Alle Schutzung von Alche

Die Zeit von Alle Schutzung

Lieben Lieben der Schutzung

Lieben Lieben der Schutzung

Lieben Lieben der Schutzung

Lieben Lieben der Schutzung

Lieben Lieben Lieben der Schutzung

Die Lieben Lieben Lieben Lieben

Die Lieben Lieben Lieben Lieben

Die Lieben Lieben Lieben Lieben Lieben

Die Lieben Lieben Lieben Lieben Lieben Lieben

Die Lieben Lieb ben 12. Februar 1913. Der Direftor bes Königl. Etrafgefängniffes.

bes Kinial. Etrafaciänquiffes.
An ofen kantikerichten.
An den kantikerichten über
den kantikerichten über
der Sernigen des Kantimanns
Max Richerlein als Anhabers
der Struck des eines des eines des
kontikerichten in die Anhabers
der International der Schotter
krifting der nachtrafilität angemelbeten Korderungen Termin auf
den 28. Februar 1913
vormittage 11% libs

Schreibmaschinen

ti ben 4. Märs 1913 mittags 12 Uhr or dem Königlichen Amtägeri Salle a. S., Bolifte. 13. E-eichok links, Sübilügel, Ar.

anbergumt. Salle a. S., den 11. Hebr. 1913. Der Gerichtsichreiber des Königl. Amtsgerichts, Abt. 7.

Spargelpflanzen

(Ruhm v. Braunschweig) in vorzüglicher Qualität

Chrn. Mohrenweiser - Gartenbau -Altenweddingen. Breis auf Anfrage. — Ich bitte anzugeben, welches Quantum benötigt wird

Aach

obiger Reu

beften

Be

Bor

am 28.

caffige 8

fir S

All

R

Gro

Dil

Boiten alte Feldtauben E. Riemer jun.,

Salon-Möbel, Mimeumafe preiswert su verfauien. Di mt. B. O. 7959 an Rudolf Mosse, Salic a. S.

Geldverkehr

Ich habe auszuleihen

auf Acker:

per sofort

Näheres durch

Robert Rosenberg. Bankgeschäft,

Halle a. S., Leipziger Strasse 76 (Hotel Rotes Ross).

Telephon 366 u. 1287.

-50 000 mk. auch getrennt, nur auf 1. Ader hypothet sum 1. April 1913 aus suleihen. Off. unt. Z. f. 2299 an die Exped. d. Ig. exbeten.

600 000 Mk.

in Posten von 8000 Mk., 15000 Mk 20000 ,, 40000 75000 Mk. etc. sind durch uns au gute Ackerhypotheken auszuleihen.

E.MoritzaCo.

Bankgeschäft für Hypotheken und Grundbesitz. Brüderstr. 11 Tel. 615.

Bar Geld verleißt an jeder mann reel, diekt, Berlin 200, Dranienitt, 153. Kateuriich, Sotienlofe Austinit, Brov. erit bei Aussahl. 201, cingeh, Dankichreiben.

Hypotheken-Regulierungen auf landwirtschaftl. Besitz werden sorgfältig erledigt durc

Robert Rosenberg, Bankgeschäff, Halle a. S., Leipzigerstr. 76 (Hotel Rotes Ross).

Der grosse Erfolg! Das beste selbsttätige

Kein anderer Waschenerforderlich, da hierdurch die Wirkung beeinträchtigt und Gebrauch verteuert wird.

Waschmittel für Weiss- und Wollwäsche! HENKEL & Co., DÜSSELDORF. Auch Fabrikanten der allbeliebten Henkel's Bleich-Soda.

Ueberall erhältlich. niemals lose, nur Original-Paketen.

Vertreter für Halle a. S. und Umgebung: Ernst Klessling, Halle a. S., Halberstädterstr. 8.

Befanntmachuna.

Nachdem unser bisheriger Agent in Könnern Herr Guft ab ahn die Agentur unserer Geschlichaft sür Könnern und Um-essend niedergelegt hat, haben wir dieselbe dem Pribatmann

herrn Alexander Bach in Rönnern ertragen und bitten, fich in allen unfere Gefellichaft betreffenden ficherungs-Ungelegenheiten an herrn MIeganber Bach ju

Salle a. S., im Februar 1913. Aachener u. Münchener Feuerversicherungs-Gesellschaft. Gittermann.

Auf vorstehende Belanutmachung böslicht bezugnehmend, halte ich mich gur Erkedigung der Versicherungs Angelegenheiten der esigen Gesellschaft, sowie zum Abshub von Versicherungen gegen Beners, Sindruckschaft, Wasserlicherungs-sowie Wietsverlustichäden

befrens empfohlen.

en, n.

lk.

Ł.

1k

0.

Ronnern, im Gebruar 1913.

Alexander Bach.

Schuhcrême

Pilo

wird täglich mehr verlangt. Qualität und große Ausgiebigkeit find die Vorzüge.

Dilo ist überall zu haben!

Geffinel-Martt

Borde Reftaurant, am 28. Febr. u. 1. März.

Geflügelzüchter haben Gelegenheit raffiges Geflügel preiswert zu Ornithologischer Centralverein

für Sachsen und Chüringen, galle a. S.

Pianino

sehr gut erhalten, schwarz. für nur Mk. 300 zu ver-kaufen. [2687

Albert Hoffmann, am Riebeckplatz



dervorragend bet vorzeitiger Mervenschwäche. 1990 falls: Löwen-Apotheke, am Markt. Leipzig: Engel-Apotheke.

Ring-Aepfel, rig, à Pio. 25 Pig., empfi F. H. Weber, Große Steinstraße 46, neben der Walballa.

Pflaumen-Mus,

rantiert rein, à Pfd. 25 Pfg. aptieblt F. H. Weber, Großt teinstraße 46, neben d. Walhalla



All ZU DADEN!

Brismarken.

Auf meiner Meife in Standtnamien und England babe einer
Mart angefant, Svondivolle Auvon dans einer Standt und Lieben
unt gar, echten Warten gern zu
Diennien. A. Weisz, Wien I.

Diennies & Eintauf in Sanntlungen. Agent. erb. bobe Broution

Grien Sic Hontig, menn faith Gried Gelunderte Gelundert

Loden - Mäntel für Damen, Gerren und Kinder icht praftiich u. preiswert [1983 H. Schnee Nachf., Gr. Steinftr. 84

Echt bahriiche [1934 Loden-Pelerinen (wasserbicht) f. Herren, Damen 11 Kinder empsiehlt sehr preiswer H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84

Bekleidungs – Akademie

3n dale Mr. Zieinstrase 21.
3n dale Millide Mademie.
3. Inschert Direktrien.
3. Inschert Direktrien.
4. Inschert Direktrien.
5. Inschert Direktrien.
6. Inschert Direktrien.
6

Töchterpensionat .Frau Dir.D.Zubke.

früher A. Böhling. [629] Gelegenb. z. prakt., gesellsch. u. wissenschaftl. Fortbild. Haushalt unt. pers. Leitung. Auf Wunsch Tanzst. etc. Prosp., Réf.

Berlangte Berfonen

Wirtidaltsfräul., Röchinn Mädchen für Kliche u. Saus Etuben und Sausmädichen fü-bier und auswärts gefücht. Llisaheth Brieger, Greichener-mitterin, Geführtenke 50.

Friedrichroda in Thüringen. anit 230 gm Bobentläde. I Schaufenftern. evil. mit Eude, I Kammern u. Rebengelaffen Anes Räbere durch den bester Geldstildage [V]. 3U Dermieten. Anes Räbere durch den Estadtras au Friedrichenda.

Sir Beluder unferer Lehranftalt für praftische Landwirte u. Güterbeamte Derwalter, Inspektor oder Administrator geluckt. Räheres burch derrn Detonomien. Reuhalbensleben. Landwirtschaftskammer f. b. Brod. Zachien.

Alle Inserate,

Landwirtschaft in der Provinz Sachsen, in Anhalt

und Thüringen betreffen, als:

Saatgutanzeigen. Viehverkäufe, Gutsverkäufe, Gutsverpachtungen, Inventar - Auktionen, Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, offene Stellen und

Stellengesuche

inseriert man mit bestem Erfolge in der alten angesehenen und weitverbreiteten

Halleschen Zeitung

Landeszeitung f. d. Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen, Halle a. S., Lelpzigerstr. 61/62. Telephon 8108 und 8109.

Für den biefigen öffentliche

Arbeitsnachweis urt de in de la company de la

Lehrling

a. Solulaegatifier p. 1. M.

a. Solulaegatifier p. 1. M.

seguing im Saufe.

F. H. Weber,

Maridian Metricular

Rolonialm.s, Beins, Spirituojens Zigarren Sandig. En-gros & detail Ber fofort oder Oftern juche für m. mod. einger. Brauerei u. Mölgerei fräft, jung. Buricen als

Brauerlehrling unter gunft. Beding. Brauere Chr. Jahn, Ludwigsftadt, Oberf

Hiesige Versicherungsgesellschaft incht für ihr Direttionsbureau per Oftern d. 3. einen

Dolontär u. 2 Cehrlinge

mit guter Schulbilbung. Offerten unter B. P. 7960 an Rudolf Mosse, Salle a. S. (2645

Agent für Lebensversicherung fofort gesucht. Offerten unter Z. o. 2307 an die Exped. d. Itg. erbeten. (2880

Jung musikal. Cehrerin jum 1. 4. 1913 gei. Benfional Jacob, Frankenbaufen a. K. Gehaltsaufur. erb. [935

Gärtnerlehrling guter Schulbildung u. mög t Einjähr. Zengnis wird fü oder zum 1. April gejuch

Berwaltung des Rgl. Botanijhen Gartens.

Gefucht jum 1. Marz unver heirateter, niichterner

Anedit,

der mit jeder hänslichen Arbeit vertraut ist. 30 M. monaslich, iveie Station außer Wäsche. Offerten, Zengniffe au. Komptendorf, Kr. Kotifous. Zum fofortigen Eintritt fuche tüchtigen, durchaus zuverläffiger

Verwalter -800 Mf. Jahresgehalt. arck. Halle, Landwehrster. 17. Tüchtige, guberfäifige und erfahrene

n. guten Zeigen. 1. Abril geindt. Frau Gebeimrat Fraenken. Reichardtitr. 4. [2575

Reidarbiur. 4.

Tächt. Mäbden, das foden fann. n. fing. einf. Sansmädchen nach Bernigerode 4. 1./4. ob. 15./3. gei. Weld. an Fran Erzellen zbess. Berlinvächterfelde, Theflatt. 11.

Junge Damen mit guter Schulbils bung und aus achts barer Familie, Die fich im Berfauf ausbilben

wollen, sinden noch Stellung in unseren Damens, Puts und Konfettionss M. Suth & Co.

Geiucht wird aum 1. Avril auf ein Kittergut von 500 Morg, ein i. Mädden zur Erlerung des landm. Haustelle ober ein i. Pädden, welches der ein i. Pädden, welches eine Zehrzeit beetbet hat und fich weiter austitben will. Eft. imt. Z. p. 2308 an die Exped. d. Zig. exbeuen.

Gebitb. junges Mädchen meld, auf bürgert. lodien fann u. im Haushalt bew. iit. wird au itingerem findert. Ekroaar als Stütse 1. Avril oder früher bei Hanulienanichluft gejucht. Offerten unter U. U. 2964 an Rudolf Mosse, Halca. E.

Mamfell, Stochen . Einichlachten vertraut ist. derviehzucht versteht, unter Leitung. Gehaltsansvrüche ih einzusenden an (861

Tuche sum 1. Avril junges Mädchen sur Erlernung des landw. Saushaltes ohne gegen-leitige Bergaltung.
Fran M. Wedemeler. Rittergt. Lattungen, Rolf Serna. Lreis Borbis.

Gine altere, erfahrene

Köchin

ober einfache Stüne, die felbstitändig einfache und ieine Auch berfiebt, eb. den Sausbalt verleben kann, wird für 1. ober 15. Mars berfangt. Nabere Auskunft bei

Frau Kommerzienrat Bauermeister,

Wirtschafterin

sum 1. 4. gelucht in landwirt-ichafilichen Saushalt. Wildwer-fauf gur Stadt; inuere Wirtschaft. Familienanichlus. Sierren an Frau Luise Schnabel. Rittergut Friesen b.keichenbachi.V.

Suche Landwirtschafterinn.

bftánd., jüng. v. ált. u. ler irtídjaftsfrául. f. ftádt. Sau obmamfells, einf. Jungferr jut. Stubenmädd., Köch., l f. Kiiche u. Sans, Sausmädch, f. Güt Marie Wantzlöben, gewerbsmässige Stellenvermittlerin, Gr. Steinfir, 80.

Berionen-Angebote

Cand. phil. (gepr. Turnlehrer, im Staats-eramen steh.) sucht Sauslehrer-stelle 1. April i. Nähe von Salle. Off. 11. Z. m. 2305 an die Erv. d. 3tg

Landw. Schule zu Zerbst ur einige Schüler während ommermonate — April bis er Stellung auf mittelar. er bie Tirektion. (863

Dolontärverwalter suchen ohne Geh. 1. 4. Stellen deb. Binneweiss, Inhaber Friedrich Gareis, gewerbsmätziger Stellen-vermittler, Sternstr. 12. (2688

Für meinen Bolontärverwalter fuche Stellung Derwalter dis 1. Oktober mit fleinem Gehalt Schaefer. 929 Dom. Ochter Körner i. Thür.

Dom. Cester-Korner i. Thur. Junges, beiteres Fräulein nit beiten Zeugnissen, ließig u. tischig, incht weitere Etellung als Tittse in foliden daussall. Die erb. A. 103 an die Expedicion des ZaudsbergerWadrichtsblattes, ZaudsbergerWadrichtsblattes, Zaudsberg (Bez. Salle). [35]

Tuche für meine Tochter, welche facter fann, am 1. Avril als Stille Oer Hausfrau.
2andwirtschaft bevorzugt. (2421 Hildebrandt, Investor, Tom. Langenbogen.

Gear Den Herren Landwirten Gear 1901. Den Herren Landwirten Gear Gegt Den Herren Landwirten Gegt 1991.

emofeste zu jeder Zeit Eben 1991.

emofeste zu jeder Zeit Bereich Gester der Gester der Gester Gester der Gester der Gester der Gester der Gester Zeiten der Gester Zeiten der Gester Scholz, gemerbsmötister Erellemermittler Zeiten gester Geaufe Bahnbotitz. D. Zeit. 243. 311. Stebentielle des Zeite Gester Geaufe Bahnbotitz. D. Zeit. 243. 311. Stebentielle des Zeite Gester Geaufe. Gester Ge

12617

Suche eine Stüße oder Röchin Erelle als Gtilge oder Röchin für meine Zochter, mo sie sich in der seinen Stücke weiter aus-bilben fann, wenn möglich Stad-blushalt. Gelbige bat d. Brit-tichaft a. g. Gute gelernt. Seert. H. M. postiagernd Sodersseesen.

Geb. Zamecini zacerszenia zacerszenia ob. Alnh. in Ridge u. Souch. sevieli. ob. Alnh. in Ridge u. Souch. sevieli. gewillendari umb piliditreau. and rilegegemanh. beite Eund. indibedienden Ellertungsferel, Gefl. Di. erb. mit. G. F. 40 baustrafil. Gesch. die d. S. Eungeble für 1./4. Diädrige

= Mamsell. == LouiseSchmilzun verw. Bär-winkel, gewerbsmäßige Stellen-vermittlerin, Mericburgeritr. 8 I. — Telephon 2565.

Mädchen v. Lande, 15 3 Iche das Nähen gelernt hat Ag. Mädden v. Lande, 15 3. alt. welche das Räßen gelernt bat-indt 1.4. **Stubenmädden** Erklung als **bribenmädden** bei beserre Berrichaft. Zu errr. Burg Nr. 27 bei Reideburg.

Ca. 1000 Umzüge führten im Jahre 1912 aus Zillmann & Lorenz, Spediteure. Halle a. S.

Mietgejuche

= Billa =

mit Balfon, Beranda 11. schönem Borgaren, Rähe Bittefind, aum 1. Oftober 3m mieten gesindt. Offerien unter Z. n. 2306 an die Erved. d. 31g. erd.

Dermietungen

Mühlweg 22 I od. III herrschaftl. Wohnung v. 8 3., 2 Mani., 2 Keller, 2 Bal kons, Zentralbeizg, Gas, elektr Licht, 1. 4. 13. Räh, dajelbit III. Et

R.-Wagnerstr. 40

— hochpart. — (1962 7: Zimmerwohnung m. eleftr. Licht u. Garienbenutzung fofort oder fpäter zu vermieten.

Herrich. Wohnung, Zimmer Kide, Bad, Imenklaf, ehit allem Zubehör, iofoxt ober Apriler, zu vermieten. Breis 90 ML A. Jacob, Steinick-eister, Keitstr. 82 I.

Bernburgerstr. 32 H. 6 Z., Kch., Nchk., Spsk., Bad., gr. Korr., Innenkl., 6as. 2 Kell., 2 Bodenr. 1150 Mk. 1./4. Näh. 1. Königstraße 61, ı Eijenbahn-Direktionsgebäude fojort od. fydter zu vermieter Zimmerwohng., Bad, Jnnenkl. Ner u. Bodenkanımer. Mer u. Bodentaumer. Dölauer Sartifeiniabrif, Grünitraße 31. [1964

Berrichaftliche

Wohnung,
Trianberfirafe 23 II. Sbeig.
Jim. Bab. Jament L. Määdeninn. n. Bubeb. Gaß u. efelt.
Pidpi. ver 1. Juli 1913. ober
rüßer au berm. Mäheres
bafelött I. 2888

Dölau, Waldstraße 40, Giniam.: Villa, 7 3im., 5 Sam., m. ar. Gart., direftam Balde, ift foi. od ivät. auverm. Dölaner Sartifein iabrit, Salle, Grünitrake 31.

Möbeltransporte

fibernimmt bei fachgemäßer Be-bienung zu foliben Breifen (1950 (. ll. Kreizselmar, Königir.



Weisse u. woll. Waren zu besonders billigen Reklame-Preisen. Gust. Liebermann Geletetrasse 42 (Ecke Thaliasale).

Leipzigerstr. 37 part., vis-à-vis "Hotel Rotes Ross".

Frühjahrs-Neuheiten

Rosfüm-, Kleider- und Blusensfoffen sind bereits eingetroffen und empfehlen wir solche

aussergewöhnlich billigen Preisen.

Kostümstoffe in engl. Geschmack, ca. 130 cm breit, schwere Qualität. 2.00 regulärer Wert M. 2.50, jetzt p. Mtr. M. 2.00 Cover-Coats u. Diagonales, ca. 130 cm breit glatt und gestreift, regularer Wert bis M. 425, 2.40

Kostüm-Kammgarne u. -Cheviots

Kostum - Kammgarne u. - Cheviots
ca. 130 cm breit, extra schwere Cnulität, in
marine u. schwarz, weit unter regular. Wert 2.90
marine u. schwarz, weit unter regular. Wert 2.90
Schul-Cheviots, if life m breit, in marine u.
schwarz jetzt p. Mrt. M. 120, 140, 120, 025,
Kleiderstoffe mt. bochaparten Effekten,
ea. 90 cm breit, regulärer Wert M. 120

Fernat:

Grosse Auswahl in

Blusenstoffen

Popeline. Flanelle, Changeants, Halbseide, Seide etc. spottbilligen Ausnahme-Preisen.

∝Oberpollinger

rnehmes Ronzerthaus. — Familienverkehr.

rate Mal in Halle Ohne Konkurrenz

"Eiland Marken".

Die erste Hollandsche Boeren-Konzert-Kapelle.

Ist der Schlager der Saison. Anfang Wochentags 7 Uhr.

B. Bernhardt

Deutscher Luftflotten-Berein.

Dienstag, ben 18. Gebruar 1913, abends 81/2 Uhr in ber Boge au ben fünf Türmen. Mibrechtitrafte

Bortrag mit Lichtbildern

bes herrn Generalmajor 3. D. v. Eckenbrocher "Neber die Rotwendigfeit einer ftarken Dentichen Luft-flotte fowie über ben Dentichen Luftflotten-Berein."

Eintritt frei.

Wissenschaftlich. Vortragsreihen

zum Besten hiesiger Universitätsinstitute im Auditorium XVIII
des Seminargebäudes der Universität.

Montags 6—7 Uhr abends.

Dritte Vortragsreibe: Prof. Dr. Waetzoldt: Wechselwirkungen zwischen deutscher Melerei und Poesie im 19. Jahrhundert
criet Lichtbildern). Letter Vortrag: 12. Februar: kunst und
Künstier in den Diehtungen Sterme, Kellers, Kleists, Lillencrens,
Dehmels, Hofmannsthale. Einzelkarter zu 1,50 Mik. sind bei Hern
Hausmeister Kittelmann im Seminargebäude der Universität erhältlich.

Probieren geht über studieren!



Tede Dauerwäsche

habe ich probiert und bei

Marke "Z"

Klappenbach, Gr. Ulrich-5 % Rabatt. Wittalieb b. N.-29.49.

Audi-Automobi

HALLESCHE AUTOMOBIL-CENTRALE,

Halle a. S., Grünstrasse 31. Telephon : 1805. Lager sämtlicher Zubehörteile.

Italienischer Blumenkohl-Import

Pa. reinweiss. **Neapler Blumenkohl**

Pa. holländ. Weiss-, Rot- u. Wirsingkohl

zum billigsten Tagespreise.

Arnold Obersky, Inh. Kath. Vieweg,

Korsett-Fabrik - Telephon 3462, Halle a. S., Grosse Steinstrasse 81.



orthopädisch. Korsetts zur Ausgleich. hoh. Schultern u. Hüften ohne Pelsterung, für Damen und Herren, sind die

Orthopädie.

Leibbinden für alle Leiden nach ärstlicher Vor-schrift in grosser Auswahl.

Geradehalter in verschied. Aus-führung. u. grösster Auswahl von Mk. 4.00 an,



Ehrenzeichen

Vereins-Abzeichen. nder und Rosetten fertigt in jeder Art

Gust. Uhlig, whr. macher, grösstes Lager der Proving Halle a. S., unt. Leipzigerstr

Roffer, Sepermaren jetzt bedeutend rabsesetzte Preise Helarich Krasemann, nur Schmeerstr.19 Nähe Markt.



Pianos

fiberall preisgekrönt zuletzi

1911 Turin Grand Priz

Gut strende Korsetts dauerhafte Korsetts von 1–8 MR empsteht H. Schnee Nacht., Gr. Steinfris

Albert Drechelor

Poststrasse 17.

Moderne Herren- und Damen-Schneiderei.

Ausstellung

der neuesten Frühlahrsmodelle in belden Fenstern.

ڮڿڿڎؽڎڎڎڎڎڰڿڿ Künstliche Zähne,

Plomben, Stiftstihne.
Sporialität: Zahnziehen.
Willy Muder, am Leipziger Turm,
Neue Promenade 16 I., Etce Leipzigertrass.
Zahirsishe Anerkennungen. Teilzahlung. Telephon 3483

Architektur-Ausstellung



11 bis 3 Uhr

Architekt Paul Renner Berlin W., Potsdamer Strasse Nr. 91.

Ziehung unwiderruflich am 20.-22. Februar Gr. Wohlfahrts-Geld-Lotterie

zu Zwecken der deutschen Schutzgebiete 75000 Haupt- 40

75000 Haupt- 40000 USW. 30000 Gewinne 20000 USW. 3 Clickskollekte Rich. Meye, Fernsprecher 3781.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen

cinzeine Spoise. Schlafzimmer, Herrenzimmer, vorsämit Klubzimmer, Klubecssel, Toppiche sowie einzie Stake liefert in medernster, gedegenster Ausführung untertenste Diskretion leistungsfähige, grosse Berliner Rebelfras an Frivate zu Katalogpreisen gegen 5% Verzinung au

F Teilzahlung.

Hein Inkasse durch Boten, Kataloge werden icht versaudt. Lanzikheige Garantie. Inkasse ich seine Friesen erbite ged. Nacherbit, wans der unverbindliche Besuch behus Vorleung von Mustern und Zeichnungen erwinsch ist, unter Chiffe II. 1686 durch Rudolf Mosse. Berlin, Königstrasse 5807.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

ien hen.

Uhr.

d eise. Lnn,

19

krönt

ietts

ng

er

91. ruar

A

fark.

Dor 100 Jahren.

Tageschronik des Befreiungskrieges. 16. Bebruat.

Golb für Gifen. Die Cammlungen fur bie Ausruftung frei-williger Jager erideinen in ben Berliner Beitungen weiter unter ber Rubrit "Batezlandsliebe". hier einige folder Mannenen:

Der Schunder Relentin: Dei Faar neue Stiefel und I Taler.
An auch die ärmeren Bolfsklassen beiseuern wollen, wen zehn ziehn gebod Bargeld ober anderen Schmud als ihre Araurings wohn, so werden in der Königl, Münge eiserne Trau-rirge bergeltell mit der Aussigl, Bodd für Siem. Die gebenn Ringe wurden in der Holge massendigt, gegen dieterne eingebandigt. Germere Rädgen und Frauen bekauften eingebandigt. Germere Rädgen und Frauen bekauften ihr haar augumien der öffentlichen Sammlungen.

Candwirtschaftliches.

Kurorte, Reisen und Wintersport.

— Baben-Baben. Die Frequenz der zur Aur isig auffaltendem Fremden erreichte am 14. ar. die Zehl 1888. Mittlere Lemperatur: +6 Grad Cessus. Bettecnerhältnisse: sehr schwer fremden erreichte am 14. ar. die Anfal Soll, duch auffaltenden Klemben erreichte am 14. ar. die Anfal Soll, de der Kanfanten Soll. Mittlere Zemperatur: 8,5 Grad Cessus. Betterderhältnisse: prächtiger Connensidein.

Börsen= und Handelteil.

mit ca. 9,40 Mf., neue Ernte mit ca. 9,65—9,70 Mf., beibes exfl. Sad frei hier. Der II m sat des hiesigen Bezirks in alter und neuer Ernte beträgt ca. 105 000 Ft. (D. 8.)

Die Zudererzeugung Deutschlands. Wie aus Magdeburg gemeldet wird, haben 290 beutsche Rübenzuderkabriten ihre Arbeit beenbet und aufammen 276 637 800 Jtr., gegenüber 150 529 000 Jtr., im Vorjahser erzeugt. Tas bedeutet eine Steigerung der Krobustion um 83,62 Krogent.

Brenhijde Sporthefen-Mien-Banf zu Berlin.

Rach dem Geichäftsberichte hielt sich der Frandbriefumsabereits in den geichten Meitera Beteilt sich der Frandbriefumsabereits in den ersten Wogaten des Jahres 1912 in sehr mößigen Grengen und geitet im heiteren Berlauf des Jahres aufmöhigen Grengen und der 192 ingeleiteten Banagsberseitgerungen und an 192 (133) Bwangsberwalltungen beteiligt gemeine. Es erbrachten u. a. Jahren 1938-8063 (1818 227) Mt. Artlefins-Prosisionen und sinden 1938-8063 (1818 227) Mt. Artlefins-Prosisionen und Standenstädigungen 680 895 (887 978) Mt. dagegen erforderten Kandbrick und Kommunal-Obligationen. Inferi 14 282 244 (1878 8494) Mt., Kerwaltungsunfosten 715 924 (789 278 Mt.) und bie Aalonieuer 100 000 (185 128) Mt., ho daß sich im Reinzelb kandbrick und Kommunal-Obligationen. Inferi auf 280 244 (1878 494) Mt., Kerwaltungsunfosten 715 924 (789 278 Mt.) und bie Aalonieuer 100 000 (185 128) Mt., ho daß sich im Reinzelb in n von 4 417 005 (4 402 406) Mt. ergibt, aus meldem nach Dotteuung werführen. Bends eine Die ih ein den mieder und 18 rog ent verteilt werden fall, während 88 940 (78 900) Mt. auf neue Beddung vorstetzigen merben, jo daß sich der Gewinnervertrag auf 1 080 087 Mt. beläuft.

Dieutschen Beneinstickläge.

Deutsche Baggon-Leihanstat AftiengeseMost 121/2 Prog. (gegen 19 Prog. im Borjahre). — Braunschweige Bang und Reedinnität 6 (5/4) Prog. — Olden burgische Spar- und Leihband mieder 7 Prog. — Leipziger Braunschländige Spar- und Leihband mieder 7 Prog. — Leipziger Braunschlenwerte Kultmitz bei Wartranstadt wieder 12 Prog. — Närtigd. Weisfallicher Bergwertschen Span, (1, V. 6 Prog.) — Wedlenzung Streitzeltzer Span, (1, V. 6 Prog.) (1, V. 6 Prog.) (1, V. 6 Prog.).

Durg - Steeliber Dipothetenbant 4 Rrog.
Ragdeburger Vergwerts-Aftien-Gefellschaft
87 Brog. (i. B. S2 Brog.).

Embstehption. Im Instendenteil der Gottlegenden
geting perefferntlichen mir einen Profpett über eine Subfleid in der gegenen der gehoften Sein Zeitzel-Pandbeitetom Jahre 1912 der Preteilen, Bölin Versten, Krantspirt a. R.,
Leide 1912 der Preteilen, Bölin Dreiben, Krantspirt a. R.,
Leide 1912 der Preteilen, Bölin Dreiben, Krantspirt a. R.,
Leide, Samburg und München zum Gandel und zur Notiz zugleisfien. Die Psinddreife sind eingeteilt in 60 Gerten von is
1 000 000 M und ausgesertigt in Abschritten von Bood. M., 300 M, 500
M, 300 M, 300 M, 300 M. die Im M in to bei Bindfiren
Insissenien, ieweils am 1. Närz und 1. Sehtember föllig, bei
zieben. Gine Suhrsteilen auf die Kanddreise im Vertage von
12 000 000 M sinde in Am Donnerstag, den 20. Febr.
zum Kurz de von 79 Kroz, unter Anrechnung der übliger
Gitäglische werden dorzugsweite berüffdigtigt werden. Die Kbnabme der zugeteilten Stude fann in der Zeit von 4. Rärz bis
zielten Sind sieden Stude fann in der Zeit von 4. Rärz bis
zielten Sind sieden Stude fann in der Zeit von 4. Rärz bis
zielten Sind bie merken der Stude fann in der Zeit von 4. Rärz bis
zielten Sind bie merken der Stude fann in der Zeit von 4. Rärz bis
zielten Sind bie eine Kreinin, jeder immer unr zum 1. Wärz und
1. September erfolgen und muß dann dies früßer als erfimals zu bielem Termin, jeder immer nur zum 1. Wärz und
2. Senden der Westellen Stude bann der die Kriber als erfimals zu bielem Termin, jeder immer nur zum 1. Wärz und
2. September 1951 im Vertein So 28 776 S0. Mentral-Kraubt
überben. Ginne stendige Kindigung fann nicht früßer als erfimals zu bielem Termin, jeder immer nur zum 1. Wärz und
2. September 1951 im Vertein So 28 776 S0. Mentral-Kraubt
über Schaubt in Verteil So 28 776 S0. Mentral-Kraubt
über der der Stage der dem Richteil ber Richte Berein
Grundfapital der der Nachenberrin von Seitelber der Bantberein von Kultien, glosse, war und der der Bantberein vo

sendung:

— Eisleber Distontogesellschaft. In der am 14. cr. stattge-habten Sigung des Auflichtsrats der Gesellschaft gesangte der Abschluß über das Geschäftssahr 1912 zur Vorlegung. Es wurde

beschlossen, die Generalversammlung am 15. Rärz d. J. stattfinden zu lassen und berselben bei reichlichen Rücksellungen die Verteilung einer Dividende von 13 Prod. (wie in den letzen bier Johren) vorzuschlagen.

—y. Die Dividende der Meichsband pro 1912 wird, wie deselbautet, etwa 1 Prod. ein mehr betragen als im Vorjahre, sir dautet, etwa 1 Prod. ein mehr detragen als im Vorjahre, sir dautet, etwa 1 Prod. ein mehr de tottagen als im Vorjahre, sir das 5.68 Arogent gegahlt wurden.

—y. Die Kalligewertlichaft Horft in Gesta, Verwaltungssith Sannover, such, wie berlautet, bei der Großbergoglich weimarischen Staatstegierung die Genegmigung nach, die Id die Abrahlere ihrer bei darbisleden Glaatstegierung die Engehren von damit in die In Prut und den Mohrbach in die Zossen von damit in die In Prut und Gaale abzuleiten.

Die Gewertschaft Agenen der Glockstellungsfahren der Horft gleichschaft der Andrewschaft von der Verschaft von der Verscha

- Die firma Anguft Mann, Dalle a. S., teilt uns mit: Am 15. Febiuar ct. traf pier ein: Dampter "Sadfen", Rapitan Bau-meier, mit Studgut bon hamburg.

Ruderberichte.

Samburg, 16. Februar. (Eig einer Dratbericht.) Kustemart. (Bormittagsbericht, Bilde 1848, 50 u. der, I. Brobutt, Bafte 88 % Genebment neue Ulane frei am Bord damburg, Frbruar 9.67 % ... Wat 9.67 % ... Wat 9.67 % ... Wat 19.75 % ... Wat 19.75 % ... Wat 19.75 % ... Und 19.75 % ... Tenbenz ruhfg. Oft. Der, 9.92 % ... Tenbenz ruhfg. Eigen Staftsbericht von Quenfell & Spann und hier der Bertagen der Geschen wie der Geschen der Geschen wie der Geschen der Geschen wie der Geschen wie der Geschen wie der Geschen der Geschen

Raffeebericht.
Samburg, 15. Frbruar. (Eigener Draftbericht.)
Gemburg, 15. Frbruar (Eigener Draftbericht.)
Raffee good abrrage Cantos.
Raffee Gay, Ceptember 631/2, Eenben3: matt.

Tradenfontgel,
— Salle a. C., 15. Februar, Breis pro 100 Milo 9.85 A waggenfrei bler in Leibinden.

Standesamt.

Standesamt.

Dalle (Stib), Steinweg 2. Weibungen vom 14. Februar 1913.
Aufgedeien: Der Alcheiter Wilhelm Allti- Imann, & feg 4 und Warte Almonn, Glanderfix. 71. Der Archeiter Unter Ausgedeiter und Anna Mittiefe, Jacobst. 44.
Sebosen: Dem Wusflete Emil Aunge, Zenkerfix. 5, Z. Weia. Dem Solofie Erift Schmeil, Duttenfix. 1, Z. Anna, Dem Raumann Solten Hermann Choner, Zwingerfix. 2, Z. Jife. Dem Raumann Walter Highes, Gr. Ultichfix. 10, Z. Justa. Dem Elfenbedrefter Dito Schmuckvist. 70, S. Ceing. Dem Minnermann Eliberta Vedelung, Wildsaffer 7. T. Dilma. Dem Elfenbahndermer Friedrich Dietaland, 28 dochen, Rubolf-hammirt. 12. Des Dentille Arm Schmidt 5. Dem Bertenbard und Gerberte 2004. Rubolf-hammirt. 12. Des Dentille Arm Schmidt 5. Dem Bertenbard und Gerberte Stidt. 2. Des Weine Schmidt. 2004. Rubolf-hammirt. 12. Des Dentille Arm Stidten Solfiner Schmidt. 1. De Schmidt. 2004. Rubolf-hammirt. 12. Des Bellum Anders Weiner, 70 3, Bulbergerungs 30.

Mandereffix. 1. D. Des Willen Anders Wilden geb. Bereh, 70 3, Bulbergemeller, Gammann Elferau Emille geb. Langhammer, 70 3, Bülbergerungs 30.

Mandereffix. 1. D. Des Willen Entille Der Schmart Emiliand Ocean, und Charlotte G. Hill, Kalferufe. Der Gheitenfalb. Der Schmidt und Kartha Elfenbart. Der Schmidt Emiliand Schmidt und Kartha Gendber. Ertilin. Der Kiebelter D. R. Bellt den, Abbanden ein ein den Martha Elmbungen fehre. Der Gemeint Echipplicht um Martha Gendber. Ertilin.

umit schiphtat und Warths Sarbser, Lettia.

3. all's (Vord), Biumenfit. 3. Meldmen vom 14. Frbruar 1913.

Geborn: Dem Schubmacher Kri brich Aunhe. Gefisfit. 18, S.

Krip. Fem Keltner Erni Mirecht Mibrechtit. 18, S.

Salter.

Gestorben: Den Livetim Mibrecht Librechtie. 18, S.

Moni, S.

Kr. Gosspir. 4. Die Bitte Emilie Livetich ged. Ernib. 79 3, Lubwig-Wachererfit. 29. Des Kiebeiters Live Schrifte Schuck.

Bestehauferstein. 12, Des Kiebeiters Die Schröber T. Clife 2 Won., Bestehauferstein. 19. Spekischus d. D. Undread Wipplinger Egefrau Selma geh. Malcberg, 53 3, Kaiferur. 23.

Ein billiges Alittagessen für 1 Mark. Reisomelette und rote Grifte

Die Sausfrau tommt in biefer Beit Gar oftmas in Berlegenheit, Sie seufst und fragt sich sorger Bas sie denn heute kochen soll! Die kluge Hausfrau forgt sich nicht, Sie lacht der teuten Zeit und spricht: "In meiner Küche Ehrenplat Liegt treu vermahrt ein großer Schat: Ein Rochbuch ift es, schmal und flein, Ein Kochbuch ift es, schmal und Netn, Doch sausend Menner schließe es ein! Es leht mich, vie man locken soll, Gang lar und überzeugungsbell, Dazu noch billig, träftig, itark, Das Mittagessen eine Wart! Jür sins ser eine Kart! Jür sins ser eine Kart! Jür sins gerponen reicht es aus, Ilnd Jeeube berricht in meinem Daus, Denn iäglich würzt bei uns die Lust Ein appetitlich seiner Duft, Krautwicke, Gratliops, Kloß und Fisch seinen Sausen ischen ist die Komennstoleiett mit Rosentofit Dei Esperich in teuere Zeit sich vohlt. Wehltliche, Badobst und Selat Bereite ich gang delifat.

Keisomeiette und tote Gruge Sind der Gesundheit äußerst nüße! Und zur Erhöhung des Gehalts Nimmt man als Würze Biomald! Denn diese stüffig gold'ne Nahrung, Das wissen wir ja aus Erfahrung, Ist unentbehrlich, weil sie Kraft Und Mark und Wohlbefinden schaft! and warr und wospherinden (gapti: Für fünf Berfonen eine Warfl Und willft du wissen, wie man's macht, So frage die, die serdacht: Frage die Gebrüder Katermann In Teltow dei Berlin nur an. Die helfen dir in teurer Zeit Aus Sorge und Verlegenheit, Die schiden dir für manchen Schmaus Das Kochbuch koften los ins haus."

Das Kochbuch, bon bem in dem obigen Gedicht einer begeisterten Sauskrau die Rede ist, ist das Viomalz-Kochbuch "Ernährungs-Keform" mit se innem Spetigestel für die fühle und die vöxener Jahresgeit. Das billigste Wiltragesten darin kostet 88 Pfg., das teuerste 2.04 Mt. Im Durchjchnitz läht sich aber jebes biefer forgfältig erprobten, schmadhaften Mittageffen mit fünf Gebeden für 1 Mt. hersiellen.

Watürlich spiele das Fleisch bei diesen Gerichten keine große Rolle. Reuerdings ift ja von vielen Forschern sestgestellt und durch umfassende Versuche der Rachweis erdracht worden, daß der in dem seizigen Umtwange gedräuchliche Velschauße nur Entstehung mannigkacher Krankfeiten zu. Fleisch erschald der Entstehung mannigkacher Krankfeiten zu. Fleisch erschald der Entstehung mannigkacher Krankfeiten zu. Fleisch erschald der in diesem kochbud wehr als Zulach, während der Abert in diesem der dach glach, während der Abert in die Entstehung der Velkender von der kannigkacher der Velkender der Velkender

Wir hoffen, mit dem Biomalg-Kochbuch "Ernährung-Reform" gur Röfung einer ernften und schweren Frage ber heutigen teuren Beit beigutragen und bemerken, daß wir es bis auf weiteres unter Berufung auf biefe Beitung toftenlos abgeben.

Chem, Fabrif Gebr. Batermann, Teltom-Berlan 116.



r. Strube,

Saatzuchtwirtschaft Schlanstedt 12 (Provinz

Telegramm-Adresse: Strube, Schlanstedt Fernsprecher: Neuwegersleben 14 u. 434

Original Strube's Schlanstedter Hafer

(eingetragene D. L. G.-Hochzucht)

hat seine unübertroffene Ertragsfähigkeit und Lagersicherheit in vielen hunderten einwandfreier Anbauversuche in schärfster Konkurrenz mit den als ertragvächsts bekannten Hafersorten unter den verschiedensten Boden- und klimatischen Verhältnissen erwiesen. Er bewährte sich sowohl in trockenen – besonders im Dürrejahr 1911 – wie in feuchten Jahren, sowohl auf schweren, als auf leichteren Bodenarien und brachte in den Anbauversuchen der D. L. G. Erträge bis über 30 Ztr. pro Morgen.

Original Strube's roter Schlanstedter Sommerweizen (einzige in das Hochzuchtregister der D. L. G. eingetragene Sommerweizensorte)

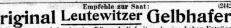
(einzige in das Hechzuchtregister der D. L. G. eingetragene Sommerweizensorte)
zeichnet sich vor alben anderen ertragreichen, spätreifenden, großkörnigen
Sommerweizen-Sorten durch eine fast absolute, natürliche Widerstandsfähigkeit gegen Flugbrand aus. Daneben übertrifft er den alten roten
Schlanstedter sowohl an Lagerfestigkeit als auch an Ertragsfähigkeit.
Keimfähigkeit. Indege des abnorm ungünstigen 1912er Ernteweiters hat das Gereide
weniger ausnahmslos sehr erheblich an Keimfähigkeit und noch mehr an Keimenergie gelitten,
und zwar das Frihlahrssaatgut wegen der langeren Aubewahrungsdauer naturgemäß unter
gelichlich mehr als das Herbst-Saatgut. Ich unterziehe mehn zum Verkauf kommendes Originalstautet des Verkaufsteren behanden. Schlimmelpitze unschädlich gemacht werden und
liefere mein Saatgut in vollkommen gefrocknetem und gesundheiltlich einwandtreilem Zestande.
Sadtret dies gerade in diesem Jahre, wo die Gewinnung eines normalen Saatgutes in den
meisten Betrieben erheblich erschwert oder ganz unnöglich ist, von besenderer Bedeutung seln.
Santigen korigen Herbst konnte ich trotz der auomen eines nermannen Saatgutes in den
meisten Betrieben erheblich erschwert oder ganz unnöglich ist, von besenderer Bedeutung seln.
Santigen korigen Herbst konnte ich trotz der auomen einer derrechschillichen Keinfähigkeit
son sin ablieren. Auch bei dem 1912er Sommerweizen ist es mir durch entsprechnen
behandlungsweise gelungen, die Keinfähigkeit ganz erheblich, und zwar auf 96%, zu erhöhen, bei
gleichneitiger Steigerung des Gewichtes pro 100 Keine um 35%, feln präpartiers Saatgut
sorten mögliche und nötig ist, und de mit dem Bezuge meier Saaten von under santen den bezuge meier Saaten verhanden wirkschaft.

auch wesentlich kräftigere Pflanzen.

Jeb bedeutende Snatgutersparnie, die besonders bei meinen Sommer- und Winterweizensorten hije bedeutende Snatgutersparnie, die besonders bei meiner Saaten verbundenen wirtschaftlichen Annehmelichkeiten – in Sakken stehend unbegrenzt lange halbar and jederzeit drillbereitsowie die züchterisch unübertroffenen Eigenschaften meines Saatgutes, sind die Veranlassung,
das alljährlich eine stellg wachsende Anzahl kleinster und größert landwirtschaftlicher Betriebe
zur ausschlicklichen Vervendung meines Original-Saatgutes übergeht. Wein Hehrumsatz im
Jahre 1912 gegenüber 1911 betrug über 40,000 201

Preise dur Hater und Weizen 340 Mk, pro 1000 kg. Bei Bezug von 300-400 kg erhöht sich nahme ab Station Ellenstedt, nach den Frachiarlien für Baalgefriede, in neuen Sicken, die zum Selbstkostonpreise von Mk. 130 pro Station Bernstedt, nach den Frachiarlien für Baalgefriede, in neuen Sicken, die zum Selbstkostonpreise von Mk. 130 pro Station Bernstedt und Station Bernstedt und Station Bernstedt und Station Bernstedt und gute Keinfähligkeit leiste ich Garantien blite daher um rechtzeitige Bestellung.

nehrjährigen Abschlüssen Preisermäßigung. Säcke und Plomben tragen meine obige Schutzmarke



Hervorragend durch seine Dünnschaligkeit und seine hohen Erträge (vergl. Sortenbau-Versuche d. D. L. G.). — Für alle Bodenarten vor-züglich geeignet. Es kosten b. Abnahme bis 900 kg die 100 kg 32 Mk. von 1000 kg bis 4600 die 100 kg 31 Mk., über 5000 kg die 100 kg 30 Mk.

riginal Leutewitzer Runkelsamen

Die Leutewitzer Runker ist den anerkanntermassenneben asch nehen Knollenertrag ganz besond. d. höchst. Nährstoffschaft u. höchste Haltbarkeit aus. Es kosten b. Abnahme. x. i bie 5 kg das kg 1.80 Mk. met 25 kg das kg 1.80 Mk. met 25 kg das kg 1.80 Mk. met 25 kg das kg 1.40 Mk. Meisen gerreit, attit folget deltager, Saatgutwirtschaft, artist. Beisens. Bahr. Hittergul Letlewitz. Schort. 8 kg. 2 k

Jur Srühjahrsbeftellung empfehle

Rudolf Bethges hochzuchten in Braugerste.

Söchite Rornertrage. - Beile Branqualität. - Haberes fiche unten.

Schutzmarke "RUBO".

Criginal Rubolf Bethges Gerste II (Sachienaerste). Feines feines meises Suvo. Sochieime Kornanalität. trübreiter Intansinp. in sämildem Gerteine Andamerthaden größeren Sitles: 1. Anhamperinge b. Gersteinhaltur-tanion in d. Jahren 1808—1911 im Kornertrage an I. Etelle. 2. Anhamperi, d. Sandom Kammer der Krovins Sandom in 180—1912 im Kornertrage an I. Stelle.

Der Fronting Sandien 1910–1912 interdetekentige in A. Seite.
Drigitual Aubolf Pettiges Gerfte III. Autres hieries Strob.
Bolles großes Korn. Sehr frühreifer Autonstein. Geriten Andouvertigkreitulinkt. heuvorragend gut. Bettiges Gerfte III.
Kornertrage die "Extragreichte und unfehrertröffen. Tomobl
Beitiges Gerite II als Heupes Gerfte III ind in Abhanten des öhreren
auf der Deutigen Gerften-Auskielung mit 1. wad Seigervreisten ausgezelchnet nochen. Durchfantiskertrage von 22 Irt. auf größeren
Betrieden find mit vielland geunebet.

Original Rudolf Bethges Commerweigen. Sin auf Sebung des Adexeri-her Keimfraft und der Belänwing des Sandbrandes gegüchteter, nicht aussall Sommerweigen. Erröge in Gerhentworel 22 In., in Klübentwopel 24 In. vro Me Ausstelricher Probert auf Bundig gern auf Berügung.

Breife und Lieferungebebingungen:

1. Original Andolf Beihges hochzuchgerten is Mt. vio It. hei Abnahme von 100 Jir. u. mehr.
2. Original Andolf Beihges hochzuchgerten is Mt. vio It. hei Abnahme von 100 Jir. u. mehr.
22. Original Andolf Beihges Sommerweisen is Mt. vio It. hei Abnahme von 100 Jir. u. mehr.
23. Pareine erhöhen ich bei Afenahme von 2–9 Jir. um 1 Mt., von 10–19 Jir. um
24. hei Iv. von 10–19 Jir. um
25. Mt. hei Iv. von 10–19 Jir. um
25. Mt. hei Iv. von 10–19 Jir. um
26. Such eine Grinde erholgt unter Garantie der Reinheit und Keimfähigkeit (hei Gerke II garantiere im 10 Mt. "Keimfähigkeit nach den Grundregeln der D. E. G. Saaticelle) in neuen
26. Sachen 2 I Mt.

Schadeneleben, Griibiahr 1913.

Rudolf Bethge.

Leipzig-Co Leir

A.S

Ac So

Or

Abschlüsse zum Anbau von Juckerrübensamen und Sutterrübensamen

pro 1914 und meitere Jahre vernitiele kokensos zu den allerhöchten Breifen und besten Bedingungen sir nur kulaute Irumen. ISC Jürmen. ISC Jür 1913 werden eventl. Stecklinge gratis und frachtret Bahnstation des Empfängers geliefert. Zur missibliom oder schriftlichen Offerte bin ich gern bereit. Afcheroleben, im Januar 1913.

Otto Just,

Aelteftes und größtes Samenanbau- Dermittelungs : Gefcaft. Gerniprecher 59. Telegr.: 2lbr.: Samenjust.

50 3tr. Zwiebeln. 50 3tr. Mohrrüben E. Frohne, Reibeburg.

Strubes rot. Schlanstedter Sommerweigen 1. Abiaat v. Saatgut war gegen Staub und Sieiibrand deskinigiert. offeriest nit 11.50 Mart voz 311. 1837 Keutel - Strabeblau.

Driginal Kartoffel=Renzüchtungen

Dom. Rlein-Räudden (Boft), Beg. Breslau, Bahnftation Behrfe. Zel. herrnftabt 20.

Buhntation Wehrle. Zel. Gerenstadt 20.

And in diesem Jahre boben sid meine Rengischingen mieder glässend benacht: sie ergaben unt einmandsteien Verlückstellern Gerträge von 191—228,50 Jr., auf eines Berlückstellern Gerträge von 191—228,50 Jr., auf eines Berlückstellern Gerträge von 191—228,50 Jr., auf eines Gertrag von 311,60 Jr., von 25 ar. Weine neuen Corntin Gertrag von 311,60 Jr., von 25 ar. Weine neuen Corntin den mittellen Gertrag von Mellen Wilder wird den der Weine Bracket von Mellen Wilder wird den der Weine Bracket von Mellen Wilder wirden wird den der Weine Bracket mit den den Wilder wirden der Weine Bracket mit den der Weine Bracket mit den der Weine Bracket mit den der Weine Bracket wirden der Weine Bracket wir der Weine Bra

228.50 3fr. auf 25 ar. Griat für Daber.

Zur bevorstehenden Düngesalson

feingemahlenen Düngekalk, ca. 90-95 % foblenfauren Stalf, pro eine Bomrys (2 franto Station Bennftebt Mart 45 .-. Berner emp feblen wir

Ia. Bennstedter Stücken-Weisskalk, nt als bester, bochbrozentigiter Aestalt, in Stillt auch gemablen zu den außerft billigften Tagespreife

Bennftedt, Boft- und Bahnftation.

Bennstedter Kalkwerke



Saatuetreide, Saathartoffein, Putterrübenkerne.

Unsere sämtlichen Saaten sind von der Landwirtschaftskammer für die PravinzSachsen nach eingehender Prüfung seltens der Anerkenn-ungs - Kommission als Saatgut anerkant

ungs - Kommission als Saangut anerkannu. Die Anerkennungs - Kemmission, aus praktischen Landwirten u. wissen-schaftlichen Beammen bestehend, und Reinigungsanlagen. Der Feldbesland wird auf Ausprüssen eilsehenkt. Sertenreinheit u. ge-gichenheit, Sertenreinheit, Sertenreinheit u. ge-gichenheit, Sertenreinheit, Serte

gengsanlagen von geprüft. Endgültige Anerkennung erst nach Prüfung der Kernprobe seitens der Landwirtschafts-

nach Protung,
seitens der Landwirtschaltsseitens der LandwirtschaltsRammer. Frachtermissigung für
Saatgut bei, der Ablerigung,
Abliderung gemiss Normalprobe,
welche bei der Landwirtschaft,
welche bei der Landwirtschaft,
bei bei der Sachen,
Lieferung in pienbierten Säcken,
Bei nicht pusiklieb. Lieferung kann
Käuler nach kurzer Nachtrist
Severebingslände begangsvolle.

Unger Mitglieder übernehmen.

Unger Mitglieder übernehmen.

Dahmin der Reinheit und Keinherd in der Sten sich unger Mitglieder hohen Konwindlenahtrafen, und dausschluss auch uns Eriedigung etwalter Stentigkgeiten Ausschluss auch er Stentigkgeiten Langwirfiger Prozesse.

Originatischlungen unserer Züchter waren in vielen offiziellen Anhauversuchen singerieh und für Mehausstallung Frinzel. An Genosenschaft und Mitglieder den Genosenschaft und Mitglieder Telen 18 Preise, dabei dersind die höchste Auszeichnung der Grand Prit.

gutwirtschaften. aaten von Gebirgsböden, Sand-böden und schweren Böden; von Höhenlagen und Flachland

Saatsut.

Als anerfannt von der Landwirtschaftsfammer der Proving Zachen verkante gut gereinigt ab Entation Nie in der zu der eine Kraftschaftsc



Friedrich swerther

Futterrübensamen ergeben hohen Ertrag bei autem Zudergehalt und balten fich beitens in den Wieten bis zum Hobstumer; sie find baxt und viderfandsfähg, andvendslos, gedeinen auch auf geringen Böben und lassen sich leicht roben. Dunch ales dies fir hoher Ackerreinertrag für ale Söben und ein hoher Ackerreinertrag

Söchite Auszeichnungen auf Ausftellungen. — Befte Ergebniffe bei Anbanberiuchen. — Zaniende Gutachten aus allen Teilen bes Reiches.

Inhalt und bilderreiche Berichte und Breisberzeichnisse über Jauterrilbeniamen "Inderwalze" Möhrenfamen, koli-rübeniamen. Stinoria Erbein. Jethodinen Albedienen Selbedienen Stelbedienen S

Domane Friedrichswerth 131 (Thur.)

Meine fämtl. Frühjahrsjaaten find ausverkauft.

Saatzuchtwirtschaft Schuria. Rittergut Stebten.





Jaudoferde





Halbblutpferde mit Einfuhrzertif Cobs für schwerstes Gewicht, sowie orkshire-Wagenpferde mit ganz hervorragenden Gängen

ADM COMOWIL, Meusdorfer Str. 2 Leipzig, Kramerstrasse 5 Fernsprecher 3056.

Ernst Sack

Hoflieferant Sr. Majestät d. Königs vor Sachsen — Sr. Kgl. Hobeit des Prinzer Johann Georg, Herzogs zu Sachsen — Sr. Hoheit des Herzogs v. Sachseu Alten burg — Sr. Hoheit des Herzogs v. Anhâlt

Staunend riesige Er-träge erzielt man mit Original Siegfried's verbess. Heuen weißen Riesen-Hafer

Uebertret bei allen An-bauversuchen im Er-trage sämtliche anderen Hafersorten. Trotz der vielen bisher bevor-zugten und bewährten ditteren und neueren Hafer-orten kann ich diesen Hafer-erandrars amtshlen. Dersorten kann ich diesen Hafer besonders empfehlen. Der-selbe ist, in rauhem Klima und auf kaltem Boden ge-züchtet, für Jede Bodenart geeignet. Derselbe liefert bei absoluter Lagerächer-heit Erträge bis über 39 2tr. pro Morgen.

not be the same of the same of

Trockenbeit 1911 recht surfreen, so dass ich nur noch diese Sorte anbase.
Ferner empfehle ich meinen Original Siegfrieds Siegeshafer Goldregenhafer, Amerika Hafer (Schuldentilger) und Saathafer "Zwanzigstes Jahrhundert". Nur trockenes, hochkeimfähliges Saatgut feinster Qualität kommt zum Versand, originalsaat 5 Ztr. 70 M. 1 Ztr. 15 M., ½ Ztr. 8 M., ½/Ztr, 450 M., 4½/Kilo (Pestkolli) 2 M.

A. Siegfried, Großfahner-Erfurt 102.

C. Beinemann, Erfurt 101, lieferant Er. Maj. d. Deutschen Kaisers u. Königs von Preuße Samen-Kulturen und Handels-Gärtnerei.



Samen: u. Pflangen: Batalog für 1913

nit 600 Abbildungen, Kultur. inleitung, Arbeitskalender unt vielen **erprobten** Garten Requifiten auf 200 Großquart. Seiten.

Regibiten auf Ber Gering.
Mein Ratalog bietet bie reichte Auswahl ber ber mahrten guten Corten in Gemilfe- und Blumenfaunen ufm., bas beite Gemille in bie biraerliche Kinde, imte

nrch Sorien-Reinbeit und höchste Bare telen fogen. Seinbe und für alle meine andern auf.

aten aus. Debaders empiohlen: Lathprus-Corimens (Coelmiden) enthaltend. besten großblimig en, langgestielten, farbenreichen Sorten (Spracer-Thee), die alles übertreffen, 3ch führe nur anerkamte Gorten ber engl. Lathhrinds Gefellschaft, au beren Wige-Wrästbenten meine Firma gebort.

Original Achermanns O



Saatgersten-Neuzüchtungen Unibruchelos, frühreif, lagerfeit, höchiter B bei Obchiterträgen.

Original Ackermanns Bavaria ausverkauft. Original Achermanns Danubia

irt rodene und milde Höben bochfeine Braugertie.

Schauserliefe der Gertienfallurfinion Berün 1912

Schauserliefe ber Gertienfallurfinion Berün 1912

Schauserliefe Gorien. 30 Allogramm folien

19 Mart, Mart veniger.

Bur och im Creinaflach mit Schusmarte u. Blombe.

Schauf im Creinaflach mit Schusmarte u. Blombe.

Saatzuchtwirtschaft Gut Irlbach. Bayerischen Landwirtschaftsrat anerkannte Saatbauwirtse t, Bahn, Teleph. Nr. 9 Straßfirchen b. Straubing (9)

Richter's obale frühelte blaue Saatkartoffeln

aus leichteftem Sandboben (Altmarfer 2c.), Up to date : Sout. u. andere gutbewährte

frühe, mittelfrühe und späte Sorten

Rob. Erbe. Inh. Karl Erbe. Kartoffel = Groß = Handlung,

Muguitaitr. 10. Gegr. 1879.

Für Saatgut

Ungebote, welche hauptfächlich in ber Brobing Cachien. in Anhalt und Thüringen wirfen follen, wählt man als zuverläffiges und erfolgreiches Infertionsorgan nur die Dallefche Beitung, Landeszeitung für bie Broving Sadien, für Anhalt und Dürtingen, Halfe a. S. Kahien, S. Berbreitung in Vielen Länderfrichen. Berbreitung in Vielen Länderfrichen. Brobenumment foltenlos. Der Betag swis alle Annoncen - Expeditionen nehmen Aufträge entgegen

iuchen für Mitglieber unierer Gefellid Dermehrer zum Anbau

von Zuckerrübensamen und Sutterrübensamen

su günftigen Breifen und Bedingungen. Gefellichaft zur Sörberung deutscher Aflanzenzucht. Geschäftstelle: Gunsleben, Bes. Magdeburg.

Ans meinem **Katalog** ist zu ersehen, was man islustrierten **Katalog** Frühjahr aupstanzen kann wie dies geschehen mus. Derselbe steht auf Bunsch zu Dier Paul Huber, Obitbaumichule, halle a.S.,



Beschreibendes Verzeichnis neuester und schönster gross blumigster, von der Nationa Sweet Pea Society Londor besonders empfohlener Sortenin Praisbuch für 1913

Garten-, Feld- und Blumensamen

und postfrei erhältlich von Otto Putz in Erfurt 44,



Peru Guano "Löwenmarke" Naturdünger

wird von den Centrale Guano Fabriken in Düsseldorf seit mehr als 40 Jahren in Schiffsladungen direkt von den peruanischen Fundorten importiert. Ein anderes Bügsenitte kommt dem echten Fern Guano "Jovennartse" in sehre Bügsenstwinns gleich. In Schiffsladungen der Guano auf die Schutzmarke, den "Löwen", um sicher zu sein, den echten Peru Guano zu erhalten. [910 ch die General-Vertreter: ein Hallie a. S.,

Gebr. Wege in Halle a. S., Gebr. Wege in Teutschenthal.

Saatgut.

Stig. Befeler Safer Nr. III. II. Absaa. vvo 100 kg 28 Mt. sowie, Saine Gerie, II. Absaa. vvo 100 kg 28 Mt. sowie Gerich Saine Beinger in a. Sicherichiedene Aratoffelorieta, Böhns Zichtungen in a. Sakar Berger, Gutsbesitzer, Brinnis, Ar. Delissich.

Der Berein oftfriefifder Stammbiehauchter in Rorben.

Original Oftfriefisches

Zuchtvieh ntad. Anfragen an die Geichafteftelle bes Bereine in Rorben.

Bon Dienstag, ben 18. b. Mts. ab habe wieder eine fehr große Anstwahl nur ersttlassiger leichter u. ichwerster

Seelander und Solfteiner Ackers und Wagenpferde.

Hugo Ehrke, Sangerhansen. 3czmine. 3czmine. 3czmine.



Mittwod, ben 19. b. Mte. belgische Arbeitspferde.

Chr. Körber, Dorotheenitrafie 7.

Teleph. 1195. Montag, ben 17. d. Mis. trifft ein großer Eransvort allerbefter hochtragender sowie neumilchender

bei uns ein.

Oberländer & Buchheim, Salle a. b. S., Delinicheritrage 10 (Ruff. Sof). Telephon 1118.



Bon Conntag, ben 16. b. Mte. ab fteben innge, Rube, barunter gute Bugtube,

preiswert bei mir jum Berfauf. Max Seibt, Reibeburger-ftrage 2.

Ein Transport prima junger, ichwerer fcwarzbunter

Stufe, teils friichmildende und hochtragende, fiehen preismert bei mir gum Berfani.

Otto Köhler,

Bilichborferitraße 3. Fernruf 1556 ••••••

Schweinezüchterei Domäne Budetz bei Zerbst i. A. Fernsprecher: Zerbst Nr. 71.



Saatgetreide

Jacky J. 18116

Strubes rot. Schlanstedter
Sommerweizen I. Absaat.
Preis per 100 kg
bei 100 kg 25.--24. bei 1000 kg
25.00 db. bei 2500 kg
25.00 kg
25.00 db. bei 2500 kg
25.00 k

Frachtermässigung.

Oberamtmann Brandt.

omäne St. Ludgeri bei Helmstedt.

2000 Str. Wohlfmann von Eandboden (Rockon) 1000 Str. Magn umbonum 400 Str. Industries 200 Str. Industries 200 Str. Kalserkrone, 400 Str. Ip de date offenteen

Buhlers & Northe,

Torgau. Frühjahrsdüngung

Peru-Guano "Süllhornmarke" Jahren bei allen Kulturen porgiglich bemahrt.

Saatgut.

Als anerfannt von der Landwirtischaftsfammer für die Kron. Zasien verfanie int 1. Gerite. 1. Albiaat von Kud. Bethge II. 100 kg 24 Mt. 2. daert. 1. Albiaat von Kud. Bethge II. 100 kg 24 Mt. 2. daert. 1. Not von Etrubes Schanfieder, 100 kg 25 Mt. Armack. Mitteraut Wiedebach b. Weißenfels.

Saatgut. 3 Son der Sanduritöndisfammer für die Kron. Sadden anerfamme ilt bie Kron. Sadden anerfamme Edilantischer Sommer-Weigen Mugdrandret gerunte und Strubes Echlantischer a. Jame gede ab mit Mr. 290.— a. Jame rete Jame Mr. 290.— a. Jame 123 Mt. und Mutter. a. 123 Mt. und Mutter. A. Merchantischer Sommer-kanner und Mutter.

Saatgetreide, Etrubes Echlanitedter Saier, Etrubes roter Schlaniteder Sommerkweisen, anerkomm. 2. 2161, gibt ab 2. Abi., gibt ab Rittergut Queis b. Salle a. E

Mehrere ichwere und leichte, jungere und altere (2652



Stark. Zughund Landsbergerstr. 9 Lr.



Opel-Automobile.

Die **Vertretung dieser Weltmarke** liegt seit Anfang d. Js. in unseren n. Wir sind daher in der Lage, auch in kleineren und mittleren Typen wie 5/12, 6/16 und 8/20 PS.

Luxus- und Geschäftswagen

HALLESCHE AUTOMOBIL-CENTRALE

Grünstrasse 31. Halle a. S.

Telephon 1305.

Hallesche Röhrenwerke A.G.

Halle S. Fernaprocher 803, Abtellung C. Zentralheizungen systeme.

Etagenheizungen vom Küchenherd aus

Gegründet 187

Fa. Gebrüder Baensch, Dölau - Begründung 1872. -

Teleph.: Amt Halle 1187. Telegr.: Baenseh-Dölaubzhalle. Caolin - Schlämmerei - Werke, Ton- u. Caolin - Gruben.

taoim ommanderi et al, 100 L (a) 11 tripet.

(hamotie - Fabrik, special Kalköfen, Kupolöfen, Keasel-Einmanerungen, kompl. Feuerungsanlagen.

Mörtel — Stampf Caolim.

Vasserglaslabrik, Kali und Natron Wasserglas,
Anstrich Wasserglas,
Anstrich Wasserglas.

Gipsfabrik unserer Firma: Willh. Kaselits Nachf.,
Niedersachswerfen a. H.

— Modell und Alabaster-Gips — Stuck und Estrich-Gips —
Beste Referenzen. — Muster, Kosten-Anschläge gratis.

Aufzüge für Personen u. Lasten Paternoster-Aufzlich

te neue Gliederwalze itieilige Gliederwalze ober obne Gerifft, 17 80ff ftart,

hne Geriff, 17 8oll ftart ige Str. Efpariettiamer Bloy Treblik.

Magdeburg-Buckay

Patent-Heißdampf

~Lokomobilen~ ron 10-800 P.S • Forteilha Kraffquelle für <u>alle</u> Betriebszu

Zweigbureau Leipzig,

Ueber 5000 Kran- und Aufzugsanlagen ausgeführt!

Unruh & Liebig and Eisengieberel Akt. Ges. Leipzig-Plagwitz.

JalousieRudolph

HALLESAALE ernspr 2106. Krausenstr. 16

Scheidefalf (6dlammbreffe)

nderfabriken stammend, haben breiswert und fractig ilberalibin zur Winter und auch Sommerlieferungeben Rammelberg & Heicke, Magdeburg.



relegr-Adresse:

Beldbahnen, Abraum- n. Anfalufgleife, Raften: und Mulbentipper, Sörbermagen. Wienrich & Co., C. m. d. II., Ammendori-Halle a. S. Zelephon: Ammendori 84 und Salle a. S. 673.

Patentanwalt Eyck, 1625 gerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457. Leipzigerstr. 55. Halle a. S.

Chomasmehl

im Früh-jahr mit bestem Erfolg auf allen Bodenarten angewandt, sowohl zu Sommergetreide

sowohl zu Sommergetreide
und Hackfrüchten, wie auch als
Kopfdüngung auf Herbstesaten, die
bei der Bestellung noch keine Phosphorsäuredingung erhalten haben. Nachbenannte Firmen liefern ihr garantiert reines
hochwertiges Thomasmehl mit Schutzmarke bezw.
Firmenaufdruck auf Säcken und Plomben. Wegen
Offerte wende man sich an die bekannten Verkaufestellen.



Thomasphosphaffabriken 6. m. b. H., Berlin W. 85.

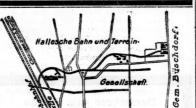
Bortmunder Thomasschlackenmahlwerk



Author Rosenberg (Oberfalz) v. Zwickau 1. 3.

Q. VI. 100,

Vor minderwertiger Ware wird gewarnt!



Bauterrain mit u. ohne Gleisanschluss. Anfragen an Max Rudolph, Halle a. S.—Diemitz. Teleph. 1179

Zwei Reftreutengüter i. d. Brov. Bommern.

But Rentengutsverfahren burch bie Königliche General-umifion Frankfurt a. D. find die beiben nachbezeichneten

2 Eichenwalde, Kr. Naugard,

Tas Gut ift mit 40 m. n. verbanden. Tas Gut ift mit 40 m. n. verbanden. Antonia ileferu. Wohnband fehr geräumig, mit elektr. Licht im mit angrensendem vartarigen großen Garten. Wietlichaftsgebinde in aufem builden Balmah. Der maliver mehrer maliver in beiter Bertolium il veildig. Die Kinshamma mit Howenar in beiter Bertolium ilt reichtig. Die Kinshamma mit Howenar in beiter Bertolium kraftier Anglow elektr. Etrom fift sicht und Kraft.

Anschling 20000 Mt. Nebernahme 1.7. 1913 evil. früher. Die Regelung der Reiftungelder erfolgt eoch. durch die Rieftungsmaßen der Meitenschafte.

Bestänigung der Meitenschaft erfeite Eandbank, Geschäftsstelle für Pommern, Giettin, Am Königstor 1.



Metalldrahtlampen
aus gezogenem Leuchtdraht.
Bergmann - Elekiriciiäis - Werke, A. C.,
Berlin N. 65. Abt. L. (1941)

%Michel%

anerkannt beste Marke.

Hallesches Kohlen- u. Brikett-Kontor Merseburgerstr., Ecke Schmiedstr.

Klijchees Autotypien :: Holsichalte Zinkähungen :: Galnans

zu zivilen Preisen.

— Bestens empfohlen durch den Haus und Grundbesitzerverein.

Halle a. S. :: Fernspr. 1076.
Seit 1. Oktober bedndet sich mein Institut nebst Landwir

Schreibers Abfuhr-Institut

regelmässigen Abfuhr der Abort- und Aschegruben

Schmiedstrasse 20.

00000

1

natic Gebi den hat

Rolo

ben jio

und Miffi förder erfan

gengu Einze reiche diese ichlief unfer

danke wir i den i Des 8 die I Den i nomm Missi fafen den (d Rebei Bebei die ei Befän sterbli wirts

beten Wünt sichtig Bund werds Taratli u. E melft H. B. Tin Hallen A. B. in A allen A. B. in A do o

tialle a. S. Adolf Müller, Königftt. 83.
Eigene Sabrikate :: Sernsprecher 2945 :: Elektr. Befrieb.

Einfamilierhaus nord von Salle mit geräum. Gart. und Zubehör zu verfaufen. Räheres unter B. R. 7771 an Rudolf Mosse, Salle. (1986

Porgia Rittergut

ilates
in Commern, 4000 Morg. Milbenin Heigenboden in bober Sulfinin Chadlege in Dain. British in Chadlege in Dain. British in in Chadlege in Dain. British in in Lieutralbeiaum, bodiwest, Jim-venirat vorzigal (Jagd. Manadlima 500 Mille, an vert. Nähered nur Schiffchieren. Gram natski, Candidatistat a. D. Bromberg, Schiefchiere 10.

Vorsicht ei Kauf ode Beteiligung

Ber ein Geschäft, Gewerse-betrieb, Grundst. z., fausen ob, fid an rennal. Littuernebu. besteil, will wert fostentr. Angeb., bade steil gute Objette alleroris a. dand. E. Kommen Nacht. (3nd. C. Cito) Setusias. Gutubmadergasse 11. Jerisaller au. Amptati-verlang. m. fostenstrei Beiuch.

Mein Ginfamilienhaus. alle a. S., Faianenite. 3, mit reien ist zum 1. April 1913 zu rkaufen oder zu vermieten. rofessor v. Blume, Tübingen. 80 Kutschwagen,

acu, mod. u. wen. gebr. Landauet Bhaetons, Gouses, Antifoire Jagds u. Bonswagen, Dogcarts nur I a-Habrilate und Geldiru Große Revarantrwertsätten. H. Hattschulte, Berlin, Luilenitr. 2

23, % **3** der Berficherungsfumme beträg die feste Branie für rein landm benutze Bierbe. Nähere Aus-tunft durch Arthur Müller-Dalle a. C., Marienstraße 25. Klein:Auto, 2 8pl., 6 PS. eichten Gistertransport geeignet. Rotor 11. Getriebe in beit. Auft. –3 Sitze, beste Austristung, um-tändehalber sehr preiswert 311 verk. Räheres Jägerplas 1 bt.

Sálaátpferde

Al. Jabrit, nene Geb., Ader baran, sich. Eristenz, unter deuer t. tare, sof. 2 Angabl. 8—1000 M. Jacomann nicht nötig. Offern n. G. 1489 Gr. Ulrichstr. 63 I. Altbewährte Orig. Kilies Etrobichneider mit und ohne Weschanti von 24 A an bis 50 N

Rotations Dingerstreuer
Riffes, 185 m Sombrette, freu ale
Sunfidinger je nad
Sufferer 4-/mbret
hinter den Riddern kelldar von
Kaldern kelldar von
Kaldern kelldar von
Kaldern kelldar von
Kaldern kelldar von
Michael Killies, Ludenwalde.

Kupferkessel



photograph. Apparat

für Rollfilm und Blatten 9X12 ift au vert. Befichtigung mittags pon 1-3 Ubr. 2497 Derberftr. 11 II. bei Spitzer. 2 mitteljähr. Belgier,

l felten foonen Sithreußen, terer wenig pflastermübe mit er obne Geschirre verfauft herft billig

Fuhrgeschäft Eichendorfistr. 2. Telephon 3852.

Suchswallach, firm ger., auch gef. billig au verl. Salleicher Reiterverein. 988) Husar Fiedler.

Febertransportwagen, sehr ge eign. f. Fleisch- od. Wilchtransport bill. 811 verk. Magdeburgerstr. 18 van beit. Wagoenigen, der Gefin a. sig. Salberted Epimalein g. erh. leicht. Salbberbed il. ziju. 3 niert. Wagobenvertit. T. gener werden der Gefin der Gefin

Pferde sum Schlachter Fauft jeberseit August Thurm. Reifitr. 10.

Roghaar fiels Bruno Seifert & Sohn,

